





Verständnis des Vaterland des gelungeneren Werkes sich freuen. Aber nicht nur für die heimischen Interessen haben wir gearbeitet. Der großen Kulturarbeit des deutschen Volkes entsprechend, öffnen wir dem freilichlichen Verkehr der Nationen unter einander die Schranken des Kanals, und zu freudiger Genugthuung wird es uns gereichen, wenn seine fortschreitende Benutzung Zeugnis dafür ablegt, daß die Absichten, von welchen wir geleitet worden sind, nicht allein verstanden, sondern auch fruchtbar werden zur Hebung der Wohlthat der Völker. Die Theilnahme an unserer Feier leitend der Mächte, deren Vertreter wir unter uns haben, und deren herrliche Schiffe wir heute benannt haben, begrüße ich um so lebhafter, je mehr ich darin die volle Würdigung unserer auf Aufrechterhaltung des Friedens gerichteten Bestrebungen zu erkennen das Recht habe. Deutschland wird auch das heute inaugurierte Werk in den Dienst des Friedens stellen und sich glücklich schätzen, wenn der Kaiser Wilhelm-Kanal in diesem Sinne allezeit unsere freundschaftlichen Beziehungen zu den übrigen Mächten fördert und befördert. Ich leere mein Glas auf das Wohl der uns befreundeten Souveräne und Mächte. Durrah! Durrah! — Die Rede des Kaisers bei dem Festmahl wurde wiederholt durch lebhaften Beifall unterbrochen. Die Kundgebung wurde angefaßt als eine bedeutsame Thronrede, gewidmet nicht allein dem deutschen Volke, sondern allen Nationen, um allen über den friedlichen Charakter des großen Werkes keine Zweifel zu lassen. Nach dem Festmahl trat der Kaiser hinaus vor die Festhalle und hielt Gerede ab, während die Musik spielte. Inzwischen begann im Hafen ein wahrhaft großartiges Feuerwerk mit Illumination. Alle Kriegsschiffe, besonders die ausländischen, prangten in einem Vorterrassen vor dem Brand, Raketen und Raketen schimmernden Tausende von vieljährigen, elektrischen Glühlichtern, hoch stieg der Feuerregen der Raketen, bald von den einzelnen Schiffen, bald von mehreren gleichzeitig. Der Gesamteindruck der wundervollen Festhalle mit dem Blick auf den herrlichen, von stolzen Schiffen erfüllten Hafen war über alle Beschreibung großartig und bot einen untergeordneten Abschluß des Festtages.

Gestern früh fand bei Kiel das große Flottenmanöver statt. Bei glänzendem Sonnenschein und ruhiger See ging schon am frühen Morgen die Schulschiffs-Division in See, um bei dem späteren Gefechtsübungen den Feind zu marieren. Gegen 7 Uhr begab sich der Kaiser an Bord des Panzerschiffes „Kurfürst Friedrich Wilhelm“. Alle deutschen und fremden furchtlichen Gäste gingen an Bord der „Hohenzollern“. Bald nach 7 Uhr liefen das Manövergeschwader und die Torpedobootflotte in Geschwaderlinie aus. Im Kielwasser folgte mit etwa tausend Metern Abstand die „Hohenzollern“, darauf Kaiser Wilhelm II. und die „Augusta Victoria“. Auf den beiden zuletzt genannten Schiffen waren die übrigen Gäste des Deutschen Reiches eingestiegen. Daran schlossen sich die anderen Postdampfer und das Reichsschiff „Prinz Waldemar“. Die Evolutionen begannen mit der Formierung des Geschwaders in der Dorslinie, was dadurch geschah, daß die zweite Division nach rechts und die erste nach links ablenkte. Sodann wurde eine Wendung um acht Strich nach Steuerbord vollzogen, darauf wieder die Geschwaderlinie hergestellt und eine Schwenkung um acht Strich nach Backbord ausgeführt. Nachdem die Evolutionen beendet waren, folgte ein großartiges Geschichtsbild, indem das Manövergeschwader beider Schulschiffs-Divisionen in Kielinie vorüberfuhr und ein sogenanntes Postiradetz lieferte. Der „Kurfürst Friedrich Wilhelm“ gab den ersten Schuß ab, der alsbald vom Feinde erwidert wurde. Laut dröhnte der Kanonendonner über die See. Bald waren sämtliche Schiffe in dichten Rauch gehüllt. Das Ganze bot ein imponierendes Schauspiel. Torpedoboote nahmen an dem Gefecht nicht Theil. Daraus passierten sämtliche Schiffe, der „Kurfürst Friedrich Wilhelm“ als erstes, in Kielinie mit paradiesischer Mannschaft vor der „Hohenzollern“ und fuhren um halb 11 Uhr in den Hafen zurück. Der Kaiser, der auf der Kommandobrücke des „Kurfürst Friedrich Wilhelm“ stand, wurde bei dem Vorüberfahren von den zahlreichen Zuschauerdampfern mit dreifachem Hurra begrüßt, ebenso Prinz Heinrich an Bord des Panzerschiffes „Wörth“. Seit Freitag Abend beginnt die Stadt Kiel sich wieder zu leeren. Extrajug auf Extrajug bringt die herbeigeströmten Scharen Schaulustiger wieder in die Heimath zurück. Immerhin bieten Stadt und Hafen noch ein überaus belebtes Bild, wozu das herrliche Wetter nicht wenig beiträgt.

Am Donnerstag Abend fand in der Kieler Marine-Akademie der Marineball statt, über dessen Verlauf bereits in einem Heft der gestrigen Auflage berichtet wurde. Das Fest wurde nur bei den mangelhaften Vertheilungsmitteln empfindlich gestört durch ein heftiges, von halb 10 bis halb 11 Uhr niederschlagendes Gewitter, wobei es in den improvisierten Tanzsaal, der durch ein riesiges, mit Seide überdachtes Zelt gebildet war, während des Festes hineinregnete. Auch die Ankunft des Kaiserpaars wurde durch das Gewitter und durch die lange Dauer der Rückfahrt beim Kaiser auf der „Hohenzollern“ verzögert. Der Kaiser war trefflicher Laune, die Kaiserin sah aber angegriffen aus. Sehr bemerkt wurde die Anwesenheit des französischen Admirals Renard, der an der Spitze seiner sämtlichen Offiziere erschienen war. Dem Festmahl im Hamburger Rathsaal hatte der französische Admiral, dessen Blick zwischen Herrn v. Lucanus und dem bayerischen Ministerpräsidenten v. Arnim-Reinart belegen war, nicht beigewohnt, ebensowenig dem vom Reichsminister v. Caprivi im Kiel der Schiffe gegebenen Diner. Derselbe soll sich mit Heftigkeit entschuldigt haben. Die Kaiserin, der König von Sachsen und Prinzregent Luitpold von Bayern sprachen den Admiral Renard sehr bald an. Die französischen und sächsischen Marineoffiziere unterhalten ostentativ einen herzlichen Verkehr mit ausschließlich mit einander. Als der Kaiser mehrere Herren an sprach, fanden der französische und der sächsische Admiral bestimmen. Der Kaiser vernahm es, Beide anzureden; doch glaubt man, daß diesem Umstande keine politische Bedeutung beigegeben sei, zumal bei der Einlösung in Franzosen Admiral Renard an dem von dem Kaiser abgehaltenen Empfang theilgenommen hatte. Prinzregent Luitpold von Bayern sprach während des Festes angelegentlich mit dem Reichskanzler Fürsten Soltenlohe. Trotz der ungeschwollenen Zahl von Geladenen wurde eifrig getrunken. Es traten von 14 Marine-, Landoffiziere aller Waffengattungen, Vertreter aller Behörden, Mitglieder des Reichstages und der Landtage waren zugegen. Die Stimmung unter den Geladenen, 3000 an der Zahl, war die animirteste. Das Kaiserpaar durchschritt die Reihen der Gäste und empfing die allseitigen Glückwünsche.

Der Kommandant des französischen Geschwaders Admiral Renard hatte in Hamburg eine ungefahr zwanzig Minuten währende Unterredung mit dem Kaiser, die sehr anständig geführt und beendet wurde, also wohl betrieblig verlaufen ist. Bei einem Diner auf dem Dampfer „Kaiser Wilhelm II.“ am Donnerstag gab der Reichskanzler in einer Rede seiner Freude und Genugthuung darüber Ausdruck, daß der Kaiser in der Kabinetsordre an den Staatssekretär von Voetticher das ausgesprochen habe, was auch sein, des Reichskanzlers, Herz voll erfüllte. Staatssekretär von Voetticher erwiderte gerührt, er sei tief ergriffen von den anerkennenden Worten seines Chefs und könne nur erwidern, daß er so lange E. Majestät ihn auf seinem Posten zu erhalten wünsche, in treuer Pflichterfüllung auf demselben auszuhalten werde. Der von Voetticher schloß mit den Worten, so lange der Kaiser über seine, unheimlichliche Beamte verfüge, sei es um Deutschland nicht schlecht bestellt.

Dem Kaiser beim Hamburger Festmahl giebt das „Voll“ folgende Schilderung. Das lebhafteste Wienenspiel begleitet alle seine Worte. Bald sieht man die Sterne der weit aufgeschlagenen Augen den Hoford suchen, bald durchfährt seine Hand die Luft, wie zur Bekräftigung seiner Ansicht oder wie zum herzhafte Gruß für einen Gast, den in dem allgemeinen Stimmengewirr seine Stimme nicht gut erreichen kann. Wiederholt sah man ihn auch am Mittwoch auf diese Art seine freudvollsten Genüßungen für entferntere Theilgenossen zum Ausdruck bringen und diese Handbewegungen mit herzlichem Lachen begleiten. Wer nicht wissen würde, daß der deutsche Kaiser vor ihm säße, würde diese ritterliche Gestalt doch einem Kavallerie zupredigen müssen, den die Verheißung eines leicht beweglichen, ästhetisch glänzenden Temperaments auszeichnet und oft zu den herzerwärmendsten Belustigungen einer ungekünstelten Natürlichkeit antreibt. Wer es zum ersten Male erlebt, schreibt es unaufrichtig in seine Erinnerung, mit welchem Genuß er auch aus solchen kleinen Zügen sich das Bild seines Kaisers zusammenstellt, und welche feierliche Momente es gewesen, als plötzlich diese Herrlichkeit sich in ihrer ganzen Größe ausrichtete, um an die lautlos lauchende Versammlung eine jener wohlwollenden Reden zu halten, deren Inhalt und Deutung dann oft Tage und Wochen die Presse des In- und Auslandes in sich selbst erzählt. Der Kaiser wickelt ziemlich schnell und mit oftmaliger Markierung derjenigen Wendungen, die er besonders beachten wissen will. Der Klang der Stimme ist nicht eben voll und tief, aber klar und hell, wie die Stimme eines Mannes, der besichtigt auf zu besichtigen gewohnt ist. Ein leichter Hauch verleiht ihr eine eindringliche Schärfe und Energie, die trefflich zu dem Gesamteindruck seines Wesens paßt. Das verleiht denn auch am

Wittmoß seiner Rede im Hamburger Rathsaal wieder dem Charakter einer kraftsprühenden Originalität und macht es begreiflich, daß sein Auftreten vor Allen bei den ausländischen Gästen, die ihn zum ersten Mal sahen und hörten, theilweise Entschlossenheit erregte. Eine solche deutsche Redenversammlung, und an ihrer Spitze ein solches Bundesoberhaupt — das machte tiefen Eindruck und hat dem deutschen Volkensinn zweifellos mehr genützt, als mancher blutige Schlachtenoberr. Gegenüber diesem idealen Genuß fällt die eine Million nicht in's Gewicht, die für die Feier dieses Tages verausgabt wurde. Sie hat sich reichlich bezahlt gemacht, und die Hohenauer Feier kann den nationalen Werth dieses idealen Genußes kaum noch übersteigen.

Die wagnisse Vereinigung, zu welcher der Kieler Schriftsteller- und Journalistenverein sämtliche zu den Festlichkeiten gekommenen Vertreter der Presse eingeladen hatte, verlief sehr anregend. Die gelobene Stimmung steigerte sich, als der Minister v. Koller und der Geh. Oberregierungsrat v. Philippborn sowie die zum Festmahl geladenen Journalisten, vom Festmahl zurückkehrend, erschienen. Minister v. Koller dankte herzlich für die Anerkennung, welche das Entgegenkommen der Reichsregierung und der preussischen Regierung bei den Journalisten gefunden habe. Der Minister betonte, daß diejenigen, die berufen seien, die Geschäfte des Staates zu leiten, die Bedeutung derselben nicht unterschätzen, die berufen seien, die Leitung dieser Geschäfte zu kritisieren; er wünsche, daß wie jene, auch diese zusammenhielten für das Wohl des Vaterlandes. Der Minister schloß mit einem Hoch auf den Verein. Die gefälligen Gespräche galten vorwiegend dem Rückblick auf den großartigen Verlauf aller Festlichkeiten. Insbesondere wurde als geradezu unvergleichlich jener Moment hervorgehoben, an welchem die „Hohenzollern“ aus der Hohenauer Schenke auslief und die Kapelle „Nun danket Alle Gott“ anstimmte. Allseitig wurde betont, daß keine Feier bisher gleich große und reich undwühlende Eindrücke hinterlassen habe. — Die in Kiel anwesende Fremdenzahl wird auf 85,000 bis 100,000 geschätzt. Die Vorkehrungsregeln für den Verkehr waren in so vorzüglicher Weise getroffen worden, daß kein Nennender Anstoßfall vorgekommen ist.

Welche Anforderungen die Kanalfestlichkeiten an die Presse stellen, erhellte aus dem folgenden Zitat der Kieler Zeitung der „Kurfürst Friedrich Wilhelm“: Es ist ein überaus interessantes Schauspiel, das man in der Nacht schlafen möchte, wenn nicht die 180 Journalisten auf dem schönen Deppelhorstbühnenplatz „Prinz Waldemar“, dem offiziellen Festsaal, in allen Sprachen und das Lob des schönen Schiffes und die Vorkenswürdigkeit der Regierung gepriesen, die eben ihrer journalistischen Gäste als Audienzen eine idyllische und edle Eigenschaft mit dem Reichsstaats überreichte. Rache und Keller sind für die Gäste des Reiches bestens bestellt. Alle Einrichtungen für das überaus schöne Handwerk sind getroffen; Kapitänleutnant v. Ventschum fungiert als liebenswürdiger Führer. Die Post und Telegraphie an Bord sind durch vier Beamten besetzt. Ein anderer Journalist bittet sein Blatt händelnd, noch freundlich nachsicht mit ihm sein zu wollen; es sei eine wahre Strapaze, diese fast ununterbrochene Reihe von erwiderten Festlichkeiten mitmachen und dabei sich die Minuten abzählen zu müssen, in denen man inmitten des Trubels und Lärmes ein paar Zeilen zu Papier bringt. Neben von Stahl mit man haben, schreibt der Berichterstatter der „Mat.-Ztg.“ aus Kiel unter dem 31. d. M., um den Anstrengungen, welche die Feste mit sich bringen, nicht zu unterliegen. Bierzig Stunden in den Kleidern, vollständig durchnäßt, geht, regnet und dabei unter den schwierigsten Umständen schreiben zu müssen, ist keine leichte Aufgabe; es ist deshalb nicht zu verwundern, daß, als wir heute früh 5 Uhr hier ankommen, eine Anzahl weniger starker Naturen dem Erliegen nahe waren. Andere Umstände traten hinzu, und wieder anzudeuten. Ein stillesheim Reichsminister an Bord, und verführerisch schauten uns die roten und die blauen Köpfe an. Der Geh. Negationsrat Samann hat den Vertretern der Presse ihre Aufgabe so leicht als möglich gemacht. Es war für Alles gesorgt.

Die große Feier der Eröffnung des Nordostkanals spielt sich in erhebender Weise ab — aber dem Patrioten fehlt ein Detail, das, an sich irrelevant, dennoch der Empfindung des Volkes Bedeutung zu tragen vermocht hätte; die Erwählung des Namens Bismarck's. Wenn ein Minister reichthümlich sich um die Arbeiten des Nordostkanals als pflichtgetreuer Beamter verdient gemacht hat, so gönnt man diesem die höchste Anerkennung sicher in vollstem Maße, trotzdem man für die besondere Form dieser Anerkennung in den pflichtgetreuen Arbeiten des Ministers keinen entsprechenden Hintergrund erkennen kann. Aber weit mehr als irgend einer der gegenwärtig am Kaiser stehenden Staatsbeamten hat sich Bismarck um dieses Ereignis verdient gemacht. Wir wollen davon ganz absehen, schreibt die „V. B. Ztg.“, daß ohne Leitung der Schleswig-Holsteinischen Frage, ohne Klärung der Verhältnisse mit Oesterreich, ohne Wiederanerkennung des Deutschen Reiches kein deutscher Kaiser in die Lage gekommen wäre, die Mächte der zivilisierten Welt zu sich zu laden zu bitten — „Lange an deren geschichtlicher Entstehung Bismarck wohl einige Verdienste haben dürfte — sei der historischen Thatfache der Erwählung gethan, daß Bismarck vom ersten Tage seines Amtsantrittes als reichlicher Ministerpräsident an die Frage des Nordostkanals mit der Schleswig-Holsteinischen Angelegenheit erzwungen hat. Schon 1861 trat er damit hervor und es ist bezeichnend für die politische Lage der damaligen Zeit, daß er energisch nicht wogte, den Bau zur Kosten des Staates zu übernehmen, andererseits es für notwendig hielt, Napoleon III. dafür zu erwärmen. Am 3. Februar 1862 zeigt Bismarck sich in einem Schreiben an den Staatsminister v. d. Rodee hochbetont, daß endlich sich eine Geschäft zum Bau des Nordostkanals bilden wird. Dann kamen die Kräfte, aber schon am 11. Juni 1871 läßt Bismarck im Reichstag eine Rede zu Gunsten des Nordostkanals — der Plan ging jedoch damals nicht weiter. Am 13. Dezember 1881 tritt Bismarck mit seiner Energie abermals die Sache an. Ammer weit vertieft er sich in die Angelegenheit und am 15. August 1885 kommt dann von Berlin das entscheidende Verbot. Mit äußerster Energie vertritt er den Bau des Kanals, das Staatsministerium läßt seine früheren Bedenken fallen und im Dezember 1885 tritt die Vorlage an den Reichstag heran. Wenn Cramer also für das Zustandekommen des Nordostkanals gearbeitet hat, so ist's der — in diesen Tagen hingebend genannte Junker Bismarck.

Die beiden hauptstädtischen Feiern haben gestern früh gegen 3 Uhr den Kieler Hafen verlassen. Die bei der Kaiserin seit einiger Zeit vorhandenen Indispositionen haben sich vermehrt, wobei ihre Majestät Freitag Abend die „Hohenzollern“ verlassen und in das Kieler Schloss zurückkehren mußte, wo die Kaiserin das Bett hütet. Der frühere Reichskanzler Graf Caprivi ist zu ländern Aufenthalt auf dem Mittelgut Störren im Kreise Großen eingetroffen.

Wie die „Voll. Ztg.“ erzählt, sollen zur Feier der fünfundzwanzigsten Wiederkehr der vaterländischen Gedächtnistage des deutsch-französischen Krieges alle die Behörden in der Provinz, die sonst erst gelegentlich der großen Feiern durch den Kaiser besuchten wurden, in diesem Jahre schon am 18. Juni vollzogen werden.

Zur Bewältigung des großen Verkehrs bei der Feier der Eröffnung des Nordostkanals ist im Distriktbezirk Altona neben dem fahrplanmäßigen Zügen noch eine große Zahl von Sonderzügen eingestellt worden. Die Gesamtzahl dieser Züge war für den 19. Juni auf 23, den 20. Juni auf 40, den 21. Juni auf 63 und den 22. Juni auf 85, wozumehr 161 Sonderzüge vorgehen, eine Zahl, welche sich voraussichtlich durch Freiliegung übermäßig langer Züge und durch Einlegung von Zwischenzügen in Wirklichkeit noch erhöht haben wird.

Nach der „Voll. Ztg.“ soll der metallonischen Regierung in der Angelegenheit des ermittelten deutschen Kaufmanns Modtrock ein Ultimatum gestellt worden sein.

Aus Berlin wird der „Voll. Ztg.“ geschrieben: „Auf Grund einer Information, welche mir aus besser Quelle zugegangen ist, beabsichtigt der preussische Finanzminister, die Konvertirung der spanischen Konvols in der Weise vorzunehmen, daß zu demselben neue Couponsbogen ausgeben werden sollen, auf Grund deren die Besitzer in den nächsten sieben Jahren 3 Prozent und in den darauf folgenden Jahren 3 Prozent Zinsen erhalten werden. Ob ein solches Vorhaben auch betreffs der hundertprozentigen Reichsanleihe geplant ist, vermag ich nicht mit Bestimmtheit zu sagen, doch ist wohl anzunehmen, daß Preußen und das Deutsche Reich in dieser so bedeutsamen Angelegenheit absonst handeln werden.“ Selbstverständlich kennzeichnet diese Mittheilung nur die in den maßgebenden Kreisen im Augenblick herrschenden Anschauungen. Daß die Konvertirung schon vollständig beschlossene Sache ist, ist schon jetzt zur Durchsicht gelangen wird, soll damit keineswegs gesagt sein und ist auch nicht wahrscheinlich, da die Angelegenheit dem Landtag frühestens in seiner nächsten Session vorgelegt werden dürfte.

Der Einmarsch hat die im hiesigen Hoftheater ein- geleitete Revision zurückgezogen, die Revidenten, die Alexianer, haben dies aber nicht gethan.

Wegen Verletzung von Vorgefunden des deutschen Meeres wurde der Redakteur des „Sozialdemokrat“, Reichstagsabgeordneter Schupel unter Ablehnung des Schutzes des § 193 zu zwei Monaten Gefängnis verurtheilt.

Oesterreich. Georg Schönerer veröffentlicht eine Kundgebung gegen Lueger u. Gen., worin es heißt: Als deutschnationaler Mann und somit als Gegner von Allen, was jüdisch ist, muß ich, nach wie vor, überhaupt nichts als bekämpfen, was undeutsch ist, was verächtlich ist. Ich kann mich also auch nicht fremdlich zu jenen Parteien stellen, die derzeit unter der Leitung Dr. Lueger's stehen. Die bisher unter meiner Führung gewesene Partei stand achtunggebend vor aller Welt da, und ist diese Partei nur durch Lueger, Abfall, Wortbruch und Verrath im eigenen Lager dem Untergange geweiht worden. Meine wenigen Genossen sind gewiß nicht willig, mit mir einverstanden, wenn ich zum Abschiede sage: „Besser ist's, um unsere nationalen Ideale ringend, zu erliegen, als in dumpher Ergebung unter das Gemeine dahin zu wandeln.“

Frankreich. Pariser Blätter veröffentlichten ausgedehnte Zeitungsberichte aus Metz, die alleamt von der guten Aufnahme und den herrlichen Begrüßungen melden, die das französische Geschwader von den deutschen Kameraden und der Bevölkerung empfing. Dabei wird betont, daß in Metzburg eine Kavalle das französische Schiff mit der Marineflotte begrüßte; die Offiziere grüßten, die Mannschaften schrieen. Die „Agence Havas“ meldete aus Metz, die französischen Offiziere würden zwar zum Vollen in der Marine-Akademie ankommen, aber nicht tanzen. Der „Matin“ berichtet, Admiral Renard habe auf dem Vollen im Geleise bemerkt: „Wir können die ausgezeichnete Behandlung, die wir in Deutschland vor der amtlichen Welt wie vom Publikum erfahren, nur rühmen. Politik machen ist nicht die Sache von Soldaten, wie wir es sind. Unmöglichlich für gewisse Vortheile dienen wir dem Lande unter allen Umständen, in die uns das Geschick versetzt, sei es an der Frontlinie oder in den entlegenen Gewässern.“

In den Couloirs der Kammer, wird der „Voll. Ztg.“ aus Paris geschrieben, wurde die Hamburger Rede des Kaisers viel besprochen. Man scherzte wohl ein wenig über den rhetorischen Schmuck, und jemand gebrauchte Metaphern das Wort vom „deutschen Aar“. Auch kam etwas Ueberrauschung zum Ausdruck. Tiers über wohl dabei, daß man in Frankreich nach all' dem Gerede über die, daß während der letzten Wochen laut geworden war, kein allzu ruhiges Gewissen hat. Man kommt als einzige Antwort ein vollständiger Redenstille über die Grenze herüber, und das übertrifft — noch mehr: das imvont. So in dem, nach Allem, was man in der Kammer erfahren konnte, ein entschieden günstiger Eindruck der Kaiserrede auf die parlamentarischen Kreise zu konstatieren. Man konnte sogar hören, daß sich bisherige Gegner der Kieler Festlichkeiten auf dem Reichstagsgebäude aufzuhalten: es werde zwar nichts Gutes aus den Kieler Festen hervorgehen, aber auch nichts Schlimmes. Das ist bereits ein großer Fortschritt. Andere wieder meinten, mit dem deutschen Kaiser werde man sich sehr gut verständigen können, wenn er nur noch eine kleine Konzession machen wolle: die Rückgabe von Elb-Lothringen. Aber selbst ohne Erfüllung dieser letzten Forderung läßt man den deutschen Kaiser, nach seiner Rede, mehrfach „tres-bien“ und sogar „très-bien“. Einige hätten allerdings hinzu, die Rede sei überaus freundlich gewesen, und das sei schön; aber heute schon oder bei einer anderen Gelegenheit könne elegant auch eine freierische Rede tonnen.

England. In England ist eine Kabinetskrise in Sicht. Die Regierung erlitt im Unterhause eine entscheidende Niederlage. Bei der Verhandlung des Budgetparagrafen, der das Kriegsministerium betrifft, beantragte Broderick eine Kürzung von 100 Pfund auf Grund der ungenügenden Verlegung mit Munition für Wollen keinen Kollern. Der Kriegsminister Campbell-Bannerman erwiderte, England könne jederzeit drei Armeekorps von je 10,000 Mann mobil machen, die ausreichend mit Munition versorgt werden könnten. Chamberlain erklärte, der Munitionsvorrath habe weit hinter dem zurück, den die japanische Armee hatte, als sie kürzlich in's Feld rückte. Gocher erklärte, daß wenn man das Wort „Krieg“ in seiner wirklichen Bedeutung gebrauche, so habe England überhaupt keine Rechte. Unter belächelnden Demonstrationen der Opposition wurde Broderick's Antrag mit 142 gegen 125 Stimmen angenommen.

Der Reichstagspräsident hat Tod Kollern seine Entlassung angeboten. Es werden erhebliche Anstrengungen gemacht, ihn zu veranlassen, das Portefeuille zu behalten. Die „Voll. Ztg.“ meldet, mit dem Kriegsminister würden auch die übrigen Minister zurücktreten.

Orientalien. Bei Damia wurden der heidnische Mönchshauptmann Ficholis und seine zwei Kameraden von Soldaten in einen Hinterhalt gelockt und nach verweiltem Widerstande niedergeschossen. Ein Unteroffizier wurde getödtet. Ein Bauer hatte die Wülfstapfen von dem geplanten Mordbauge rechtzeitig bemerkt. Die Kunde hat große Freude in ganz Griechenland hervorgerufen, da nach Vertreibung der Türken- und Griechenvandern unter dem provisorischen Ministerium dieser Mönchshauptmann, der letzte und gefährlichste, noch auf freiem Fuße war.

### Kunst und Wissenschaft.

Am Königl. Hofopernhaus ging gestern die unbekannte Oper „Der Apotheker“ von Joh. Danha in der Bearbeitung von Dr. Robert Nischold-Wien zum ersten Male in Szene. Das Textbuch nimmt sich den oft gebräuchtesten Typus zum Vorbild, einen alten Caschobler von der Neigung zu seinem Weibchen zu trennen und aus diesem und dem letzten Nothwehrgehilfen ein glückliches Paar zu machen, nachdem nebenbei noch ein junger Held zum Vellen gebohrt wurde. Die Partitur stellt sich aus Arien, Recitativ, Gesangsduetten und einem Schlußensemble mit Chor zusammen von recht heidnischen Gemüths. Die Musik ist leichtfliegend, melodisch, weil von jeder Leidenschaft, harmlos lieblich-würdig. Die Bearbeitung ist geschickt und zum Vortheil des Gesanges bewirkt. Die Ausstattung unter Generalmusikdirektor Zschuch und die ausgezeichnete Intelligenz der Damen Weckind, v. Chavonne, der Herren Scheidemann und Gel fanden vor möglich reichem Sauc und in Gegenwart ihrer Majestät der Königin eine sehr freundliche und herrliche Aufnahme. Die Ausführung nahm ungefahr eine Stunde in Anspruch. H. 81.

Am Freitag, Hofopernhaus geht heute als letzte Vorstellung von Joh. Danha die Oper „Der Apotheker“ von Joh. Danha und die „Camilianische Bauernreue“ in Szene. Die Vorstellung beginnt halb 8 Uhr.

Au Residenztheater findet heute die letzte Sonntag-Aufführung von „Der Unterwärfte“ statt. Als nächste Novität geht das Lustspiel „Kernde Frauen“ mit Herrn Wächter u. G. in Szene.

Am 1. Juli feiert der Königl. Hoftheaterminister Herr Anton Paffig sein fünfzigjähriges Dienstjubiläum im Königl. Hofopernhaus. Den Theaterschreibern ist Herr Paffig wohlbekannt in „Lehmann“ als Königsminister, in „Garten“, im „Reichthum“, dem Vergnügungsvoranschreitend, in „Adel“, dem Gouverneur anmeldend, und in vielen anderen Ebern mit immer gleicher Eibtheit seine Trompetentöne ausblühend. Am Königl. Hoftheater feierte man den Jubilar vorgestern Abend unterauso in der „Tannhäuser“-Vorstellung, da dies der Jubilar's letzter Dienst von den Ferten war. Nach einer Ansprache des Herrn Musikdirektors v. Schreiner wurde Herrn Paffig eine künstlerisch ausgeführte Erinnerungstafel, die Namen aller Kollegen tragend, überreicht.

Vor dem Obitribunal in Paris wird demnach der Pöngstprojert zur Verhandlung kommen, welchen Catalte Mendes, der Autor des Stückes „Tabarin“, gegen Leoncavallo, den Komponisten und Librettisten der Oper „Der Paganini“, angebracht hat. Catalte Mendes will den Beweis führen, daß das Textbuch zum „Paganini“ eine Nachahmung seines Stückes „Tabarin“ sei.

In Baden-Baden hat sich ein „Künstlerheim“ gebildet, das bei der stattlichen Anzahl einwirkender wie die Bedeutung beherrschender fremder Künstler und Kunstfreunde wohl berechtigt ist. Den Vorsitz übernimmt Graf Limburg-Staunung; die Mitglieder setzen sich aus Malern, Musikern, Schriftstellern und Kunstfreunden zusammen.

In Lichtenberg's Gemälde-Salon, im Victoriahaus, wurden neu ausgestellt: Gemälde von C. Strakmann (sehr interessante kritische Skizzen): „Gemeinsamkeiten“, „Satan“, „Die Tode“, „Nebucadnezar“, „Landschaft“, „Die Heilige“, „Auf der Höhe“, „Toblenwald“, „Sämannen“, „Arensberg“ u.

Das Untergericht bringt in seinem 21. Heft eine ausführliche Beschreibung des Dresdener Blumenfests vom 22. Mai 1895, mit Illustrationen von C. Gerlach. In launiger Weise führt der Verfasser noch einmal das Leben und Denken im Großen Garten vor mit zahlreichen eleganten und humorvollen Epigramen. Das Heft ist einzeln zum Preis von 10 Pf. in allen Buchhandlungen zu haben.

Hotel zum Goldenen Engel, Dresden  
Athenäumstr. 10. S. 173.  
Seite 2. Sonntag, 23. Juni 1895



**Minna Wegel  
Albin Krumbholz  
Verlobte.**

Annaberg, Juni 1895, Dresden.

Die Verlobung ihrer Kinder **Hermine** und **Hanna** beehren sich ergebenst anzukündigen

Dr. med. **Steinhausen** Generalarzt i. D. Dr. **Tanner**  
und Frau geb. **Reuthol.** und Frau geb. **Estraube.**

Dresden, im Juni 1895.

**Hermine Steinhausen  
Dr. med. Hanns Tanner, approb. Arzt  
Verlobte.**

**Helene Cannert  
Franz Türke  
Verlobte.**

Dresden, den 21. Juni 1895.

**Emma Chemnitzer  
Richard Werner  
Verlobte.**

Chemnitz, Ottendorf, Struppen.

**Lydia Stein,  
Max Döring, Polizei-Expedient,  
Verlobte.**

Groß-Gräfendorf, im Juni 1895, Dresden.

**Herr Hauptzollamtsassistent  
Carl Hörnig.**

Am 20. Juni verschied nach längerem, schwerem  
Leiden unser lieber Gott und Vater

Die Beerdigung findet am Sonntag Nachmittag  
2 Uhr statt.

Annaberg i. S.

Die tieftrauernde Wittwe  
nebst Kindern.

Gestern Morgen ging ganz unerwartet unsere geliebte  
Mutter, Schwiegermutter und Großmutter,

**Fran Pastor C. Ninck  
geb. Klein,**

sankt und friedlich zur ewigen Ruhe ein.

Winterthur, Dresden, Varnen,  
Zassen, den 20. Juni 1895.

Pastor **Johannes Ninck** u. Frau  
geb. **Goldschmidt.**  
Diaf. **Bernhard Radert** u. Frau  
geb. **Ninck.**  
Pastor **Karl Colemann** u. Frau  
geb. **Ninck.**  
**Carl Ninck.**  
**Maria Ninck.**

Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben, guten Gattin,  
Mutter, Tochter und Schwester

**Auguste Therese Lorenz  
geb. Lohse**

drängt es uns, Allen für die bewiesene herzliche Theil-  
nahme, für den überaus zahlreichen Blumenbesand, für  
die ehrende Beibehaltung des trauernden, heimlichen  
**Dank** hierdurch auszusprechen. Der selbigen Dank Herrn  
**Dionys Wätold** für die tröstlichen und wohlthunenden  
Worte am Grabe, jämlichen Dank auch dem **Musikchor**  
für die geistlichen Lieder, liebenden Trauerweihen.

Dresden, am 23. Juni 1895.

**Franz Lorenz,**  
Magazin-Antiker beim Königl. Proviant-Amt,  
nebst Angehörigen.

Allen Verwandten und Bekannten hierdurch die traurige Nach-  
richt, daß gestern, den 21. Juni, Mittags 12 Uhr, unsere liebe  
Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

**Fräulein  
Wilhelmine Zimmermann**

nach langem schweren Leiden sankt verschieden ist.  
Dresden, den 22. Juni 1895.

**Die trauernden Hinterlassenen:  
Familien  
Zimmermann, Puschmann, Preuss.**

Das Begräbniß findet Montag den 21. Juni Nachmittags  
4 Uhr von der Porentationshalle des Friedhofes aus statt.

Für die viele, liebevolle Theilnahme bei dem mit schmerz-  
lichen Verluste meiner lieben Frau, unserer guten Mutter,

**Marie Zacharias,**

ist es unmöglich, jedem Einzelnen zu danken und so sei hier-  
durch Jedem auf diesem Wege recht herzlich Dank von

**Gustav Bruno Zacharias,**  
Produktionshändler, Reizigerstr. 50.

**Dank.**

Beim Heimzuge unseres theuren Gatten und Vaters,  
sowie meines lieben Schwagers und Theilhabers, des  
Hoteliers Herrn

**Albert Schmidt,**

sind uns von allen Seiten so unendlich viele Beweise  
wahrer, herzlicher Theilnahme durch Wort und Schrift,  
zahlreiche, schöne Blumenpenden und durch ehrende Be-  
gleitungen zur letzten Ruhestätte erwiesen worden, daß es uns  
ein Vergnügen ist, Allen hierdurch unseren tief-  
gefühlten, herzlichsten Dank auszusprechen.

Dresden, Schandau, Leipzig, Hannover.

Im Namen der trauernden Hinterlassenen:

**Martha Schmidt geb. Canzler,**  
nebst Kindern.

**Moritz Canzler, i. No. Moritz Canzler & Co.**

**Die Geburt eines  
munteren Jungen**

zeigen hochachtungsvoll  
**Rich. Neumeister  
und Frau.**

Als Verlobte empfehlen sich:  
**Emma Fehrmann  
Heinrich Kluge,**  
Nachdruckverbot.  
Hainichen, Brand,  
Juni 1895.

Die Verlobung ihrer ältesten  
Tochter **Martha** mit Herrn  
**Carl Richter** hier beehren sich  
ergebenst anzukündigen  
Leipzig, 21. Juni 1895  
**Traug. Müller** u. Frau  
geb. **Schaarichmidt.**

**Martha Müller  
Carl Richter  
Verlobte.**

Für die Beweise freundlicher  
Theilnahme bei dem Verluste  
unserer lieben Frau und Mutter

**Offilie Fetzters**

lagen wir unseren  
aufrichtigsten Dank.  
Ersichtlich, den 22. Juni 1895.  
**Wilhelm Fetzters.**

**Verloren & Gefunden.**

**Junger  
Forsterrier  
entlaufen.**

Gegen Belohnung abzugeben  
Welt-Neustadt Societät, Wai-  
tenhausstraße 18.

**Junger brauner  
Hund,**

engl. Setter, entlaufen. Gegen  
Belohnung abzugeben Restauration  
„Edelweiß“, Neu-Str. 2.

Junger schwarzes Köbchen  
und großer weißer Rater  
verlaufen. Gegen gute Be-  
lohnung abzugeben, Reizigerstr. 42,  
bei Kollart.

**Manarivogel entf.** Ent-  
flogen 20. 4. konnte Hr. Jander,  
Mannstr. 34. i. Hs. nicht finden.  
Bitte um nähere Angabe.

**Manarivogel** entflogen  
Westring-Gymnasium.

**Reelle Heirath.**

Ein Arzt oder Jurist findet an  
Paris in beliebiger Stadt durch  
**Heirath** einer reichen Wittwe,  
Erfahrung mit Rückwärts an Frau  
Zimmermann, Weimar, Mehlstr. 8.

**Wittwer,**

29 J. ev., ohne Anhang, i. S.  
Beamtet, nicht ohne Vermögen,  
wünscht, um sich selbstständig zu  
machen, in eine bessere, gutgehende  
Restauration ev. Hotel

**einzuheirathen.**

Off. mit Phot. und genauer Dar-  
legung d. Verh. werden erbeten  
unter **J. 1895** in die Exp. d. Bl.

**Geschäftsmann,**

Witte 40, sucht sich zu verhei-  
rathen. Köch. od. Wittw. w.  
geb., Off. mit Ang der näh. Pers.  
halten u. B. U. 875 bis 27. d.  
Wit. in der Exp. d. Bl. abzu-  
g.

**Heiraths-  
Gesuch.**

Ng. vermd. Mann, Anf. 30er,  
sucht die Bekanntschaft z. haben  
Mädchens mit erw. Vermögen  
behufs baldiger Verheirathung zu  
machen. Aufrichtig denkende Jung-  
mann wollen ger. u. Bestätigung  
d. Photographie ihre w. Nr. unter  
D. C. 195 niederlegen in die  
Exp. d. Bl. gr. Klotzstr. 5.  
Ehrenhafte Discretion zugesichert.  
(Photographien w. zurückgeand.)

**Verheirathung.**

Nur erfuhr. Off. mit Photo-  
graphie bis 25. d. M. erb. unter  
V. A. 3128 an **Rudolf  
Mosse, Dresden.**

**GROSSMANN  
Nähmaschine**



H. GROSSMANN, DRESDEN.  
VERFAHR: Patent-Nähmaschine 2.  
FABRIK: Chemnitzstr. 26.

**Für Brautleute.**

1. Hochzeits-Garten in Wäsch.  
2. Sophas, 2. Bettst. u. Matr.  
3. Bettst. Kommode, Küchensch.  
4. Tisch, u. verf. Neugasse 21,  
T. I. Werner.

**Pneumatik-Rover**

bill. u. verk. gr. Blumenstr. 31. p.

**Mühlenartikel-  
Verkaufsstelle**

zu vergeben. Nächstes Kapital  
1500-2000 Mk. Off. u. D. O.  
400 an **Hansenstein &  
Vogler, A.-G., Dresden.**  
**Ein Geldschrank,**  
Stahlpauze, billig zu verkaufen.  
**R. Boden, Obergraben 10.**

**Für Ausstattung  
und Hausbedarf**

empfehlen sein großes Lager von

**Bettzeugen,**  
roth und weiß farirt, 64 breit, hell- und dunkelroth, Meter 35, 40-65 Pf.

**Weiss Satin,**  
schöne neue Streifen, Meter 30, 35, 40, 45, 50-60 Pf., 94 breit Meter 80 u. 90 Pf.

**Weiss Damast**  
in den reichlichen Mustern, zu Realigens u. Bettzeugen passend, 64 br. Meter 50, 60, 70, 80-100 Pf., 94 br. Meter 90-250 Pf.

**Piqué und Pelz - Piqués**  
in reichhaltigster Musterauswahl, Meter 35, 40, 45, 50, 55-180 Pf.

**Wäsche - Stoffe**  
zu den billigsten Preisen und der denkbar größten Auswahl, als:

**Dowlas, Renforcé (Hemdenstoff),**  
Chiffon, Schirting, Kessel, Leinwand, Halb-Leinwand etc. etc.

**Tischtücher,**  
Drell, Jacquard u. Damast alle Größen, Stück 85, 100, 125, 140, 160, 175, 200 Pf. bis zu den allerbesten.

**Servietten**  
in richtiger Größe, Dyd. 3, 3.50, 4, 5, 6, 6.50, 7 Mk. bis zu den besten.

**Graue Handtücher,**  
Meter 20, 30, 35, 40 Pf. etc.

**Weisse Handtücher**  
in Drell, Jacquard, Damast, Gerstern, abgepaßt in Dugend und nach Meter, Meter 40, 45, 50, 55, 60 Pf. etc.

**Weisse reinlelene Taschentücher,**  
Dugend 2 Mk. bis 20 Mk.

**Weisse reinlelene Taschentücher**  
mit farbigen Ranten in größter Auswahl.

**Fertige Strohsäcke,**  
Stück von 1 Mark 30 Pf. an.

**Fertige Bett-Wäsche**  
aus buntfarbtem Bettzeug, 2.75 Mk., 3 Mk., 3.80 Mk., aus weiß Satin u. Damast, 2.75 Mk., 3.70 Mk., 4.30 Mk., 5 Mk., Kopfkissen von 75 Pf. an.

**Fertige Bett-Inlets und Kissen**  
in gezeilt und glattroth zu billigsten Preisen.

**Bett-Tücher von 1,90 Mk. an.**

**Fertige Erstlings-Wäsche,**  
als: Hemden, Jüchen, Lätzchen, Nachkleid-chen, Einsteckbettehen in bunt und weiß etc.

**Weiss und creme Gardinen,**  
Zwirn u. englisch Tüll, in allen Breiten, Meter 25, 30, 35, 40, 45, 50 bis 180 Pf., Abgepaßte Fenster von 4 bis 25 Mark.

**Weiss u. creme Köper**  
in allen Breiten.

**Weiss u. creme Congress-Stoff,**  
sowie sämmtliche

**Rouleaux-Stoffe**  
in allen existierenden Breiten zu den billigsten Preisen.

**Robert Böhme jr.,  
Dresden,  
Georgplatz 16.**

**Rasirmesser, Rasirapparate, Abziehrömer**  
empfehlen unter Garantie für Güte

**W. Moritz Kunde, Kampischerstr. 31.**

Dresdner Nachrichten, Seite 5, Sonntag, 23. Juni 1895

# Samter's Radfahrer-Anzüge

(anerkannt praktischste Façon)  
einfarb. grauen oder blauen Cheviots, sowie  
aus europäischen Zwirn- und Tricot-Stoffen,  
von 20-40 Mark.



## Samter's Sport- u. Touristen-Anzüge

von 15-36 Mark,  
nach Maass ohne Preisermässigung.  
**Galeriestrasse,**  
Ecke der Frauenstrasse.

Sonnt. eintragsfreie Grosse Ausstellung  
von Sport- und Radfahrer-Anzügen in unserem Schau-  
zimmer Frauenstrasse.

# Naturheilbad Hygiea

Dresden-A., Reissigerstr. 24. 1

Beste Lage am Königl. Grossen Garten.  
Individuelle Anwendung der bewährtesten Heilfaktoren.  
Kneipp'sche Heilmethode,  
Kuhne'sche Bäder,  
Luft- und Sonnenbäder,  
Dampf- u. Sandbäder, Massage, Gymnastik.  
Speisehaus und Café  
Beratung in allen Krankheitsfällen.  
**Gustav Pretzschner,**  
1. H. Arzt der Naturheilkunde.

Wichtige Referenzen:  
**Pianino,** feinst, voll. edl.  
Saxophonium und lang. Garant.  
billig u. perf. **Job. Köhler,**  
Pianofabrikant, Reissigerstr. 2.  
Dresden-Altstadt.

# Kranke und Gesunde

Spezial-Anstalt

**Kiefernadel-Dampfbäder**  
von **F. Guhde,** Moritzstr. 6, 1.

entzündlich ansteckende Kranke, welche nicht wegen Luftveränderung  
aus dem Bäder entlassen können, finden nach Gebrauch von  
Kiefernadel-Dampfbädern die Heilung rasch, da durch die  
Kiefernadel-Dampfbäder eine gründliche Reinigung des Ge-  
hirns, der Lungen, des Herzes, des Magens, des Darmtraktus, der  
Nieren, des Harntraktus, des Blutkreislaufes und der Haut bewirkt.  
Wade-bäder für Damen: Dienstag, Donnerstag,  
Samstag 8-11 Uhr, sonst für Herren: 8-11 Uhr und  
Sonntag 9-11 Uhr. Dampfbäder werden  
unter persönlicher Leitung meiner Frau verabreicht.  
Separat-Kabinett, sowie Kiefernadel-Haus-  
dampfbäder nach vorheriger Bestellung zu jeder Zeit.  
Wasser und Kiefernadel in der Anstalt zur gefälligen Einsicht.  
An meiner Anstalt wird nur der echte Kiefernadel-Bade-  
Baum von **L. & E. Laitz** verwendet. L. & E. Laitz-  
sche Anstalt wurde am 17. deutschen und ungarischen Aus-  
stellungen prämiert.



**Korridor-Lampe**  
empfiehlt Stück 1 Mark  
**F. G. Petermann,**  
Dresden, Galeriestrasse 8.

# Knepper-Seif

in allbekanntester Waare.  
**Fattel-Seif,** extra stark,  
**feinstes Olivenöl,**  
Sollad's Gesundheits-Fortel,  
Siedelbrennwein, aus und best.  
Johannisbrennwein.  
**Sebin,** besser als alle für Koch-  
butter.  
**H. Speisefalg** in 1/2 Pf.-Zaf.  
empfiehlt  
**J. Führich,** Pfarrgasse 6.  
**Novor (Brenn),** fast neu, bill.  
zu best. Preis, 16. Nr.

**Reisebücher**  
von **Reuber, Göttinger, Meyer,**  
Zukunft, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 75, 80, 85, 90, 95, 100, 105, 110, 115, 120, 125, 130, 135, 140, 145, 150, 155, 160, 165, 170, 175, 180, 185, 190, 195, 200, 205, 210, 215, 220, 225, 230, 235, 240, 245, 250, 255, 260, 265, 270, 275, 280, 285, 290, 295, 300, 305, 310, 315, 320, 325, 330, 335, 340, 345, 350, 355, 360, 365, 370, 375, 380, 385, 390, 395, 400, 405, 410, 415, 420, 425, 430, 435, 440, 445, 450, 455, 460, 465, 470, 475, 480, 485, 490, 495, 500, 505, 510, 515, 520, 525, 530, 535, 540, 545, 550, 555, 560, 565, 570, 575, 580, 585, 590, 595, 600, 605, 610, 615, 620, 625, 630, 635, 640, 645, 650, 655, 660, 665, 670, 675, 680, 685, 690, 695, 700, 705, 710, 715, 720, 725, 730, 735, 740, 745, 750, 755, 760, 765, 770, 775, 780, 785, 790, 795, 800, 805, 810, 815, 820, 825, 830, 835, 840, 845, 850, 855, 860, 865, 870, 875, 880, 885, 890, 895, 900, 905, 910, 915, 920, 925, 930, 935, 940, 945, 950, 955, 960, 965, 970, 975, 980, 985, 990, 995, 1000.

**Herrn-Filzhüte.**

Deutsche, Wiener, Engl.  
in allen Sorten  
in jeder Preislage  
**Rich. Schubert,**  
Annenstr. 12a,  
vis-à-vis der neuen Post.

**Kinderwagen-Höfgen**  
Antonienstr. 56,  
Rinnstr. 8.

**Schirme**  
werden bei mir in 2-3 Stunden  
mit den für jeden Jahres be-  
währtesten Stoffen in Holz, Stahl,  
Eisen, Messing, Bronze von 1 bis  
50 Pf. an neu bezogen.  
**H. Kumpert,**  
Wallenhandstr. 15  
(Café König).



**Strohüte**  
für Herren u. Frauen,  
elegante, geschmackvolle Hüfgen,  
sonnenschützend, windstark, aus-  
serordentlich billig. In Sonn-  
schel, Kumpert, Kumpert u. engl.  
Schleier, empfiehlt

**Rich. Schubert,**  
Annenstr. 12a,  
vis-à-vis der neuen Post.

**Weiche Herren-Filzhüte**  
**Facon Opera,**  
extra leicht u. ansehnlich,  
billig, empfiehlt von  
W. 2, 3, 4, 5 etc.  
**Rich. Schubert,**  
Annenstr. 12a,  
vis-à-vis der neuen Post,  
Schubert & Strahe Am See.

**Strümpfe**  
zum Anziehen, vom feinsten bis  
stärksten, werden annehmlich im  
Garn-Vertrieb von  
**E. Pletzsch,**  
am See 50, Gung. H. Plautscheg.

**Wer fertigt**  
im Laufe dieses oder des nächst.  
Jahres die 10jährig. Revisions-  
arbeiten eines nach schifflichen  
Maassstab eingetragenen, früher schiff.  
Verkehrsvertrages? Oder, nach  
Verhandlungsbefehl unter M.  
V. 223 „Anwaltsverband“  
Frieden erheben.

**Unterrichts-  
Ankündigungen.**  
**Gehehe Gedichte,**  
Toaste, Tafellieder, Briefe etc.  
Math und Kunst!  
**Viktor R. Schneider,**  
Frauenstr. 4, 1. Et.

**Rackow,**  
Altmarkt 15.  
Unterricht für Erwachsene,  
Schönheitslehre,  
Buchführung, Rechnungswesen,  
Buchführung, Buchführung, Rechnungswesen,  
Buchführung u. Buchführung.

**Englisch**  
und gelehrte Wortgelehrte 18. 4.  
**Kochunterricht**  
ertheilt gründl. und prakt. Frau  
Wipfke, Webergasse 5, 2.  
**Lehrkursus für  
feinen Putz**  
in 2-4 Wochen gründlich  
St. Heusinger, Billniger-  
str. 48, 1. Prof. aratis.

**Tanz-  
Lehr-Institut**  
von  
**C. F. Niegel,**  
An d. Opernstr. 8, v.  
Gebäude in jeder Zeit  
Sonnabend Contre-Point.  
**Tanz-Unterricht**  
jeder Zeit in einzelnen Stunden.  
Alle Stunden in 3 Stunden  
unter Leitung **L. Reusch,**  
Friedrichstr. 12, 1. Et.

**Kaufmann-  
Unterricht**  
von **Th. v. 1868/88**  
Gründungs- u. Buchführung etc.  
gründl. und praktische  
Ausbildung in allen  
Controversen in jeder Sprache.  
**Th. Seidel,** Kaufmann,  
Schloßstr. 5.

**Tanz-  
Unterricht** Zahng. 2  
zunächst der Seestr.  
Privat-Stunden  
in jeder Zeit, besonders älteren  
Personen zu empfehlen.  
**Jos. Büchsenhuss,**  
Königstr. 2, deutsch. Land.  
Gewissenl. Unterricht im  
München u. München aller Art  
Waldstr. 23, 2.

**Buchhaltung,**  
Kaufmann, Rechnung, Wechsel,  
Zahlungsbuchführung  
Lehr- u. Lehrbuch, 120 Seiten, 12  
B. Guth,  
Waldstr. 13, III.  
Guth u. 1867. Inhalt jederzeit

**Altefähre-  
Rüben,  
Dampfbad und  
Kusturort.**  
„Villa Alexander“,  
hat am Strandpark.  
**Logis** mit Kaffee von  
1.50 Mk. an.  
volle Pension: 4 Mark  
pro Tag.

Neu eröffnet! Neu eröffnet!  
**Bahnhofs-Hotel**  
Hamburg.  
11 13 Bergdorferstr. 11 13.  
in unmittelbarer Nähe Haupt-  
Bahnhof und Dampfstation.  
Zimmer incl. Licht und Service  
von M. 1.50 an.  
Verwalter **W. Humann.**

Die ältesten Weinstuben  
in Meissen  
„Zum alten Ritter“  
befinden sich  
nur Webergasse 1.

**Im schwarzen Walfisch  
zu Ascalon**  
Da kocht ein Mann 3 Tag,  
Dort ist und trinkt, mein Rosen-  
schon.  
Verlobt nur einen Tag  
in der Frauenstr. Nr. 12.  
Dresden-A. Treffpunkt.

**Palast-  
Restaurant,**  
Heroldstr. 4.  
Heute Sonntag v. 11-1 Uhr  
**Mittags-Concert**  
Eintritt gänzlich frei!

**Restaur. Blöss,**  
Waldstr. 16.  
Jeden Sonntag von 10 Uhr an  
**Speckkuchen,**  
15 Pf. u. 20 Pf.

Neu! Neu!  
**Salzhaus und Restaurant**  
**Oesterr. Hof**  
empfiehlt  
**Echt Kulmbacher**  
vom **Carl Ven.**  
**Echt Münchener**  
**Eberl-Bräu,**  
sowie **H. Lager** vom  
**Plautschschen Lagerkeller.**

**Guten bürgerlichen  
Mittagstisch**  
von 30 Pf. an.  
Kochkunst  
Verm. Schlotthauer.

**Beachten Sie**  
den vorz. Mittagstisch im  
**Vegetarierheim,**  
Waldstr. 1, am Köppl.

**Täglich frische  
Erdbeer-  
Bowlé**  
**Max: Kunath's**  
Weinstuben,  
Wallstr. 8, a. d. Markthalle.  
Täglich frische

**Erdbeerbowlé**  
a. 12 Pf., a. Glas 40 Pf.  
Gleichzeitig empfehle ich meine  
reinen **Herb. Wein**, **Herb.**  
**Beis- u. Schiller**, **Herb.**  
**u. Schiller**, **Herb.**, **Herb.**  
110 Pf., a. Glas 1.00 Pf., incl.  
bei Bestellung von mehr billiger  
**Weinhandlung**  
**Meissner Weinstube,**  
H. Brüdergasse 21  
und an der Sophienkirche.

**Adolph Herrmann Wwe.**  
**Gasthof  
Gönnsdorf**  
bei Voigtsw. Dampf-  
station Niederwitz.  
Heute von 1 Uhr an  
Gesellschafts- u. Gesellschaften  
und Garten-Freizeit.  
Abends gross. Jugendball.  
Neu! **Hotel Neu!**

**Friedensburg,**  
die Verte der Köhne.  
Schöner u. schmückter Aus-  
sichtspunkt. Verlieses Natur-  
Konorama, einzig in seiner Art.  
Tägl. frische Erdbeer-Bowlé  
eigenes Gewächs.  
Verkehrsb.  
Verm. Schmidt, Verleg.

**Sommer-Kegelbahnen.**  
Norddeutsche Kegel-  
— jeder Wurf volles Bild —  
empfiehlt als Neuheit  
**Reglerheim, Friedrichstr. 12.**

**Grohmann's  
Deutscher Vortier**  
(Malz-Extrakt).  
höchster Nährwert;  
unverdorben, Wohlgeschmack,  
Gegen Magenleiden,  
Blutarmuth etc.  
**S. Weisner, Abt. Dr. Feise,**  
Königsstr. 2, Dresden-Alt.  
**G. Schwan,** Sandstr. 13.

**Welt-Restaurant  
„Société“.**  
Sonntags den 22. Juni  
und folgende Tage:  
**Täglich  
Grosses Concert**  
der  
**Damen-Kapelle  
„Prinz Heinrich“.**  
Neu für Dresden.

Nach dem  
**Nückentürmchen  
und Deylik!**  
Zum Bahnhof Lausitz ab  
schönster und bequemster  
Weg! Zimmer von 1 Mk. an.  
R. T.

**Sehenswürdigkeit  
der Residenz!**  
Bestimmtes  
und  
frequentes  
**Grill-Restaurant**  
im Centrum.  
Treffpunkt  
aller Fremden  
und  
Einheimischen.  
**Grill-Room, Waldstr. 11**

**Albin Voigt,**  
7 Frauenstr. 7  
empfiehlt  
keine angenehmen, süßen  
**Weinstuben**  
einer gewissen Beachtung.  
**Gute, preisw. Weine.**  
Anerkannt gute Küche,  
Süßholz, kaltes Quäff.  
Täglich frische  
**Erdbeerbowlé.**

**Barndt's Gasthaus  
u. Central-Herberge**  
Neuegasse 23  
empf. 1. 85 Betten v. 25 Pf. an,  
sowie 100 Zimmer v. 75 Pf. an,  
reichhaltige Speisekarte,  
Stamm-Küche u. Abendbrot,  
Mittagstisch von 35 Pf. an,  
besten Bier und Wein.

**Schüler's Restaurant,**  
Dresden-Neust., Näuberggasse 1.  
Heute  
**Gr. komische Vorträge.**  
Antreten des berühmten Komikers  
**Zickler.**  
Eintritt 10 Pf., Anfang 4 Uhr.  
Es ladet ein **Carl Schüler.**

**„Zur Börse“**  
früher Feen-Palast.  
**R. Merker,**  
mit neuem Programm.  
**V. Susani,**  
ital. Selbstenor.  
**Kühler, angenehmer  
Aufenthalt.**

**Heller-  
Schänke,**  
Herdebach St. Pauli-Friedhof.  
Angenehmer  
Garten-Aufenthalt!

**König-  
schiessen.**  
Heute zum Schluss  
groß. Feuerwerk.  
**Immergrün.**  
Dampferstr. 13.  
Heute  
**Grosses  
Frei-Concert.**

**Heute Alle  
auf den Russen.**

Dresden, Nachrichten, I. Gulmb. Medien-Verleger

Wester...  
bitt sich...  
Grosche...  
Spezial...  
L. Dor...  
Sch...  
Wo...  
Dan...  
welche...  
10 Jah...  
gefan...  
Zit...  
total...  
Fr...  
Linc...  
Soc...  
reich...  
Conc...  
des...  
Nr. 12...  
Zur...  
ausgef...  
Mit...  
Die...  
hier...  
26. d. J...  
Rueff...  
finden...  
lung...  
1. Sta...  
von D...







Verlässliches und Schätliches.

Aus dem amtlichen Bekanntmachungen. Wegen Erkundungen im Beamtenpersonal kann die Geschäftsstelle der Abteilung für Hund und Vieh...

Der am Donnerstag verstorbenen Rechtsanwält und Notar Hermann Wilhelm Ferdinand Gottschalk...

Am 22. d. M. früh gegen 10 Uhr brannte das Wohnhaus des Wirtmeisters und Müllers Seidel in Langenau...

Der bei der Firma J. C. G. Neimertel in Gera in deren Spinnereistabliement zu Liebig in langjährig beschäftigten Spinnmeister Hermann Pipping in Liebschütz...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

diebezügliche Akten auf dem Königl. Amtsgericht zu Döpenberg...

Das Slingenberg's Sommerheim des Gemeinnützigen Vereins wurde gestern von 97 schwedischen, skandinavischen Kindern als sogenannte 'Vospilger' bezogen...

Vorgestern schlug der Blitz in die zum Rittergut W. C. D. S. Paulsdorf gehörige Schölerlei und zerlegte das ziemlich lange mit Bleien gedeckte Gebäude in Brand...

Am 22. d. M. früh gegen 10 Uhr brannte das Wohnhaus des Wirtmeisters und Müllers Seidel in Langenau...

Der bei der Firma J. C. G. Neimertel in Gera in deren Spinnereistabliement zu Liebig in langjährig beschäftigten Spinnmeister Hermann Pipping in Liebschütz...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

Die Arbeiten an der Kohrbruchstelle vor der Augustusbrücke in Altstadt sind demnach gefördert worden...

das die Behandlung der an Leberkrebs leidenden Frau unabweisbar ihren Tod bedeuten würde...

Börse, Volks- und Hauswirtschaft, Technisches.

Rechnungsart: J. Schmidt, Dresden.

Dresdner Börse vom 22. Juni. Neue Momente, welche der Börse eine Anregung hätten geben können...

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes entries like 'Kornmarkt', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes entries like 'Kornmarkt', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes entries like 'Kornmarkt', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes entries like 'Kornmarkt', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes entries like 'Kornmarkt', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes entries like 'Kornmarkt', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes entries like 'Kornmarkt', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes entries like 'Kornmarkt', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes entries like 'Kornmarkt', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes entries like 'Kornmarkt', 'Weizen', 'Roggen'.

Table with 2 columns: Item name and Price. Includes entries like 'Kornmarkt', 'Weizen', 'Roggen'.

Collection of Paul Spetter, Leipzig, 23. Juni 1895.

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Waren', 'Geld', and 'Börse'.

Table listing 'Aktien' (stocks) with columns for company names, share counts, and prices. Includes entries like 'Bayerische Bank', 'Sächsische Bank', etc.

Table listing 'Waren' (commodities) such as 'Weizen', 'Roggen', 'Gerste', and their respective prices and market status.

Table listing 'Börse' (exchange) data, including various stock indices and market movements.

Waren- und Geldmarkt. Dresden, 22. Juni 1893. A report on the market for goods and money, detailing prices for various commodities and the state of the currency market.

Waren- und Geldmarkt. Dresden, 22. Juni 1893. A report on the market for goods and money, detailing prices for various commodities and the state of the currency market.

Waren- und Geldmarkt. Dresden, 22. Juni 1893. A report on the market for goods and money, detailing prices for various commodities and the state of the currency market.

Waren- und Geldmarkt. Dresden, 22. Juni 1893. A report on the market for goods and money, detailing prices for various commodities and the state of the currency market.

Das Hauptinteresse an dieser Seite wandte sich dem Industriezweig... A detailed report on the industrial sector, discussing market trends, production levels, and the impact of various economic factors.

Waren- und Geldmarkt. Dresden, 22. Juni 1893. A report on the market for goods and money, detailing prices for various commodities and the state of the currency market.

Waren- und Geldmarkt. Dresden, 22. Juni 1893. A report on the market for goods and money, detailing prices for various commodities and the state of the currency market.

Waren- und Geldmarkt. Dresden, 22. Juni 1893. A report on the market for goods and money, detailing prices for various commodities and the state of the currency market.

Advertisements for 'Alpenrose' liqueur and 'Wetterbericht' (weather report). Includes contact information for 'Hotel Europa' and 'Hotel Kaiserhof'.

Bermitteltes.

\* Das Gesicht, womit der Kaiser neulich in der Uniform eines Adjutanten Friedrichs des Großen in Sanssouci Prof. Menzel begrüßte, lautet:

Der Kaiser Menzel angekommen,
Bei dem die Thronmacht tapportirt,
Wir haben den Bericht vernommen,
Und sind auf's Höchste entsetzt,
Denn wohl geglaubt uns, den zu ehren,

Schick' er wurde Schöne hier,
Und wie die Feuer-Augen blühen,
Kann wohlgeheißener Pfleger,
Betracht' er's nur, er soll gelüben,

Bei dem Brunnmahl im Rathhaus in Hamburg am Mittwoch Abend waren zur Bezeichnung in Küche und Keller, sowie zum Auftragen der Speisen im Ganzen 30 Personen an Arbeit.

\* Die Expedition des künftigen Gewächs u. nach und von Hamburg hatte die Hamburg-Amerikanische Packetfahrt übernommen.

\* Kafesubie. (Nach Witzsch'schen.)
Eine gerade Nase
Eine hohe Nase;

\* Zwei grauenerregende Verbrechen wurden in Paris verübt: Ein junger Taugenichts löbte in Folge einer Burechtweisung seinen Vater, den Silberrestaurateur Crozier, durch sechs Weisheits-

\* Was der bühnen Tüchterschule. Lehrer: Was versteht man unter einem Tüchterschüler? (Schülerin schwerm.) ... Na, was ist denn Tüchterschüler? - Ulla: Die Lehre vom Schönen! - Lehrer: Und was ist dann ein Tüchterschüler? - Ulla (verschämt): Ein schöner Lehrer!

\* In scherzhafter Weise tritt Jules Simon für den Staatsbogen ein, der zu der Palmenuniform der Unsterblichen der Akademie gehört. „Was“, äußerte er neulich, „man hütet über unsere Regem. Nun, da will ich Ihnen eine Geschichte erzählen, die Ihnen beweisen soll, wie mächtig und notwendig dieser Bogen ist.“

\* Der Nordostkanal wird des Nachts in seiner ganzen Ausdehnung elektrisch beleuchtet. Eine Aufgabe, wie die der Beleuchtung des 26 1/2 Kilometer langen Nordostkanals, war bisher der Elektrotechnik noch nicht gestellt worden.

\* Die „Schwarze Kolonie“ auf dem Gesundbrunnen in Berlin ist eine Anhebelung der „Berliner Nege“ in der Stettiner Straße, wohl auch „Chambre geral Kameran“ genannt.

\* Die „Schwarze Kolonie“ auf dem Gesundbrunnen in Berlin ist eine Anhebelung der „Berliner Nege“ in der Stettiner Straße, wohl auch „Chambre geral Kameran“ genannt.

ABBOTT'S CONSOLIDATED REEFS. In der gut unterrichteten Londoner Bl. „Truth“ erschien unterm 20. Juni 1895 der folgende Artikel eines Korrespondenten aus Harberton: Es mag für Sie von Interesse sein, zu hören, daß sich eine bedeutende Verbesserung in unserem Distrikte vollzogen, welche beinahe unsere Erwartungen übertrafen hat.

Überarzt Dr. Tischendorf, Zec. Arzt, Annenstraße 58, L., für geb. Kranth., Darmkr., u. andere Leiden, 1/2-1/4 Uhr und Abds. 7-8 Uhr. (Aussw. briefl.)

Überarzt Dr. Tischendorf, Zec. Arzt, Annenstraße 58, L., für geb. Kranth., Darmkr., u. andere Leiden, 1/2-1/4 Uhr und Abds. 7-8 Uhr. (Aussw. briefl.)

Überarzt Dr. Tischendorf, Zec. Arzt, Annenstraße 58, L., für geb. Kranth., Darmkr., u. andere Leiden, 1/2-1/4 Uhr und Abds. 7-8 Uhr. (Aussw. briefl.)

Überarzt Dr. Tischendorf, Zec. Arzt, Annenstraße 58, L., für geb. Kranth., Darmkr., u. andere Leiden, 1/2-1/4 Uhr und Abds. 7-8 Uhr. (Aussw. briefl.)

Überarzt Dr. Tischendorf, Zec. Arzt, Annenstraße 58, L., für geb. Kranth., Darmkr., u. andere Leiden, 1/2-1/4 Uhr und Abds. 7-8 Uhr. (Aussw. briefl.)

Überarzt Dr. Tischendorf, Zec. Arzt, Annenstraße 58, L., für geb. Kranth., Darmkr., u. andere Leiden, 1/2-1/4 Uhr und Abds. 7-8 Uhr. (Aussw. briefl.)

Überarzt Dr. Tischendorf, Zec. Arzt, Annenstraße 58, L., für geb. Kranth., Darmkr., u. andere Leiden, 1/2-1/4 Uhr und Abds. 7-8 Uhr. (Aussw. briefl.)

Überarzt Dr. Tischendorf, Zec. Arzt, Annenstraße 58, L., für geb. Kranth., Darmkr., u. andere Leiden, 1/2-1/4 Uhr und Abds. 7-8 Uhr. (Aussw. briefl.)

Überarzt Dr. Tischendorf, Zec. Arzt, Annenstraße 58, L., für geb. Kranth., Darmkr., u. andere Leiden, 1/2-1/4 Uhr und Abds. 7-8 Uhr. (Aussw. briefl.)

Bassenge & Fritzsche
Bankgeschäft,
Frauenstrasse, Ecke der Galeriestrasse

An- und Verkauf von Staats- und Werthpapieren,
Einlösung von Coupons,
Umwechslung von ausländischen Banknoten, Gold etc.

Bermittelung für Alles, was in das Bankfach einschlägt, auch wenn wir keine besondere Bekanntmachung für den einzelnen Fall erlassen sollten.

Dresdner Bankverein
Depositen-Kasse
Waisenhausstrasse Nr. 21,
im eigenen Bankgebäude.

Wir verzinsen Baar-Einzahlungen auf Rechnungsbuch rückzahlbar
täglich ohne Kündigung mit 1 1/2 % p. anno
bei 1 monatl. " " 2 % spesen-
" 3 " " 2 1/2 % frei.

Dresdner Bankverein,
Waisenhausstr. 21.

Gute Kapitalanlage.

Dr. Ludwig
wohnt jetzt
Humboldtstraße 2, 1. Etage,
und ist verreist bis 1. Juli.

praktischer Arzt, Wundarzt
und Geburtshelfer
niedergelassen und wohnt daselbst in der Post
Schäferstraße Nr. 28, 2. Etage.
Sprechzeit: 9-9 und 2-3.
Dr. Max Graupner.

Seiden-Stoffe
Wilhelm Nantz, Altmarkt,
Ede Schreiner, beste Bezugsgewerke für feidene Kleider u. Bekle.

Vereinigte Hotels Sendig,
Schandau,
in Liquidation.

Nachdem die Aktien-Gesellschaft „Europäischer Hof, Aktien-Gesellschaft in Dresden“, welche das Aktien- und Realvermögen der Aktien-Gesellschaft „Vereinigte Hotels Sendig, Schandau“, in Schandau, in Liquidation, übernommen hat, im Doppelregister eingetragen worden ist, fordern wir im Auftrage des Herrn Hotelier Rudolf Sendig in Dresden, gemäß einer von ihm erteilten Vollmacht, die Aktionäre der Aktien-Gesellschaft „Vereinigte Hotels Sendig, Schandau“, bis zum 26. Juni a. c.

Günther & Rudolph.
Ich habe mich hier als Arzt für
Haut-, Hals- und Ohrenleiden
niedergelassen. Sprechzeit täglich früh 9-11, Nachm. 3-5 Uhr.
Dresden-Alst., Ferdinandstraße 5, 2. Et.
Dr. P. Dommer.

Dresdner Nachrichten
Nr. 173.
Seite 11.
Montag, 28. Juni 1895







...kaffe  
...15,000  
...nung,  
...gen.  
...Strauße.  
...m 15 W.  
...u. M. P.  
...erbeten.  
...M.  
...blüht in  
...trondhafte  
...selbstbar-  
...licht mit  
...epidition  
...zen.  
...hen  
...berlück-  
...eine und  
...Räumen,  
...nbenutz.  
...Loubé,  
...Rab.  
...glt. 10.  
...llter.  
...ung.  
...on einer  
...gelacht.  
...p. d. Bl.  
...32  
...ohnung,  
...it. ist p.  
...zu ver-  
...Besitzer  
...!  
...t Haus  
...straße,  
...S  
...d höher.  
...undliche  
...gaffe 26.  
...nmer,  
...telages.  
...fort zu  
...Hilfen.  
...gen  
...borge-  
...Preis  
...gaffie  
...bi Su-  
...Rüche  
...nfr. zu  
...Bermer,  
...t  
...la  
...Monate.  
...üde u.  
...id aus-  
...Garten  
...schlicher  
...150  
...stein  
...den.  
...e,  
...haus,  
...Preis  
...aar.  
...nß  
...Wils  
...n. u.  
...A. G.  
...l.  
...großer  
...geleg.  
...jedem  
...ver-  
...rich,  
...n  
...Tör-  
...10 an  
...nu.

# Villa Clara, Tharandt

bei Dresden.  
Wohlrte Zimmer, Pension, mögliche Preise, bringe in empfehlende Erinnerung. Prof. Ref.  
Sydow und Frau, Besitzer.  
**Ostra-Allee 27, 3. Etage**  
Familienverhältnisse halber eine Wohnung sofort beziehbar. Preis 300 M. Näheres daselbst beim Kaffeehan, Hinterhaus.

# Laden

mit Wohnung, Streblensstr. 23, ist zu vermieten, 1. Oktober zu beziehen. Preis 700 Mark. Näheres Sedanstr. 10, 1. rechts.

# Tannenstrasse 9

eine größere Partier- Wohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres Nechstr. 33, 1. Wohnung, Zwangsverwalter.

# Zu Pöbtan,

Zeumerkstr. 5, ist eine halbe zweite Etage, 1 Stube, 1 Kammer, Küche, Keller und Abort, per 1. Juli zu bez. Preis 245 M. Zu besichtigen heute Sonntag von 9 bis 6 Uhr.

# Wohnung

zu vermieten in Etzsch, Nechstr. 33, 1. Dammweg 5b

eine schöne in 1. Etage gelegene Wohnung sofort oder später zu vermieten. Preis 245 M. Näheres Nechstr. 33, 1.

# Circusstrasse 10

ist halbe 1. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Abort, sofort oder später zu vermieten. Näheres Nechstr. 33, 1.

# Per 1. Juli gas. Wohnung

in R. 872, Exped. d. Blattes, Bischofsweg 86

ist ein Logis zum 1. Okt. od. 1. Juli zu vermieten. Preis 26 Mark.

# Grössere Niederlage

mit Keller und Kontor wird in Pieschen zu mieten gesucht. Off. n. II. A. 3418 an Rudolf Mosse, Dresden.

# Stallung

in Wagern, m. o. ohne Kolon, sofort zu vermieten. Näheres Am Schiefhaus 25, 1.

# Pensionen.

Zu ein junges Mädchen von 16 Jahren, mit guter Schulbildung, wird zur weiteren geistlichen Ausbildung gesucht.

# Pension

Zum 1. Juli od. später findet noch ein i. Mädchen in gut empfohlener Familienpension zur geistl. Ausbildung im Haushalt, Sprachl. u. liebensvolle Aufnahme. Näheres durch Frau v. W. Köpcke, Dresden-Alst., Comelienstr. 16, 2.

# Pension

Zu ein junges Mädchen von 16 Jahren, mit guter Schulbildung, wird zur weiteren geistlichen Ausbildung gesucht.

# Pension

Zu ein junges Mädchen von 16 Jahren, mit guter Schulbildung, wird zur weiteren geistlichen Ausbildung gesucht.

# Pension

Zu ein junges Mädchen von 16 Jahren, mit guter Schulbildung, wird zur weiteren geistlichen Ausbildung gesucht.

# Pension

Zu ein junges Mädchen von 16 Jahren, mit guter Schulbildung, wird zur weiteren geistlichen Ausbildung gesucht.

# Pension

Zu ein junges Mädchen von 16 Jahren, mit guter Schulbildung, wird zur weiteren geistlichen Ausbildung gesucht.

# Haus

mit alten Grün- u. Gehst, nachm. Jahresumlauf von 50,000 M. im Vorort von Dresden, ist sehr preiswerth für 38,000 M. bei 10,000 M. Anz. zu verf. Klein & Co., Schloßstr. 8, 1.

# Rittergut

bei Markt-Wissa in Schl. mit 725 Morgen Areal, davon 180 M. Holzungen alter Schloßruine, ganz massiven Gebäuden, 6 Wärdern, 6 Kapellen, ca. 60 Stück Milch- u. Jungvieh und ca. 60 Schweinen, ist für nur 220,000 M. bei 1/3 Anzahlung zu verkaufen durch den Beauftragten

# de Coster,

Dresden-A., Marschallstr. 15, 1. Raute sofort

# Restaurations-Grundstück

mit kleinerem Restaurant Vorort Dresden oder Probstzand bei 5-6000 Mark Anzahlung ohne Kautions. Off. n. O. T. 362

# Baustelle

Ecke Hartmann- u. Pöllnerstr. bei wenig Anzahlung preiswerth zu verkaufen. Zeichnung ist schon eingereicht. Off. n. O. T. 363

# Suche 1 Grundstück

mit Restaurant oder wo sich eins einzurichten läßt bei 10,000 Mark Anzahlung bis zum 1. Juli 1895 zu kaufen. Off. n. N. V. 344

# Guts-Verkauf.

In der Nähe von Königsbrück ist ein Gut mit ansehnlicher Ernte, lebendigen und totem Inventar, von 31 Acker Feld, Wiese und Buchwald Kaufleute h. billig zu verf. Näheres Dr. A. V. Köpcke, R. 35, Post. 1, II, 1.

# M. Rittergut

in der Nähe, 75 Hekt. Acker, 1000 M. Nebeneinkünfte, 2000 M. Kaufsch., verkauft für 55,000 M. Anz. 30,000 M. Offert n. unter O. G. 351 an d. „Invalidendank“ Dresden.

# Landgut

mit 82 Acker, massiv. Gebäuden, mit bestem Weizen- und Kleeboden, verkauft sofort sehr billig. Offerten mit Angabe der event. Anzahlung werden erbeten unter G. II. 195 in die Fil.-Exped. d. Bl. Große Posterngasse 5.

# für Gärtner.

1 Scheffel Land in Voßwitz, etwas betragt nach Ost und Süd gelegen, für Gärtner passend, mit Wasserleitung, ist für 3 M. pro Q. M. sofort zu verkaufen. Offert unter N. O. 337 an den „Invalidendank“ Dresden erbeten.

# Rittergut,

südl. Oberlausitz, mit 132 A. ebenen Weizenboden u. Wiesen, vorzüglichem Viehbestand und gutem Inventar und Gebäuden, für 162,000 M. bei 1/3 Anzahlung veräußert durch d. Beauftragten

# de Coster,

Dresden-A., Marschallstr. 15, 1. Beiwender Umstände halb, bin ich gezwungen, mein schönes

# Bauerngut,

50 Acker, nahe b. Dresden, sehr preiswerth zu verf. bei möglicher Anzahlung. Gebäude sind neu u. massiv. Milchverkauf. Selbstkäufer beliebigen Offerten unter H. J. 195 bis 28. d. M. in der Fil.-Exped. d. Bl. gr. Posterngasse 5, niederzulegen.

# Verkauf end. Unternehmungen

halber mein neugeb. in Liquidation der Köpckensbröde gef. Hausgrundstück

mit etwas Feld und Garten für den Preis v. 15,000 M. Brand-Lothe 11,000 M. Anzahlung nach Vereinbarung. Näheres Restaurant „Zur Erlöhung“ daselbst.

# Dresden-Neustadt,

Schulstr. 1, verf. ist mein alt. Grundstück mit 2 Hofgeb. u. Garten für 45,000 M. 1. Dns. 25,000 M. 4. 2. Dns. 3000 M. u. 4. 3. Mietvertrag 2015. Anz. 8-12,000 M.; desgl. in Vöbtau 2 6. 3. Jinsbauer f. 52,000 M. 55,000 M. Anzahl. 6-8000 M. Anz. an Selbstk. erb. Th. Lehmann, Dresden-A., Melanchthonsstr. 20 (H. Sand).

# Bauplätze

für Landhäuser an Berglehne mit herrlicher Fernsicht, hochromantische Umgebung und alt. Baumbestand, in reiner Götterluft, Vorort unterhalb Dresden, nahe Bahnhof (Rent. Kolonie, Drahtseilbahn) gelegen, sind zu verkaufen, auch für befreundete Familien sehr geeignet. Näheres Einsehen der Pläne, sowie Ausführung derselben durch den Architekt, Poststr. 57, 4. 1.

# Beachtenswerthe Offerte!

In hochrentierendem Vorort mit großer Umzäunung und Sommerküchen, hartem Torfsteinbesitz, an belebter Straße nach Böhmen, ist wegen halber ein altes, schön eingerichtet. Gasthof mit tollem Restaurant,

schön angelegtem Fremdenzimmer, gutem Saal und beheizter Stallung, zu dem billig zu abgeben. Preis von 54,000 M. bei 15,000 M. Anzahlung sofort veräußert. Das Etablissement ist in allerbesten Zustand und bietet jedem, thätigstem Kaufmann eine gute Investition. Näheres Einsehen im Papierwarenhaus C. S. Adam, Dresden, Fraunstr. 14. Agenten werden.

# Erb- und Gerichtskreiskamm- und Wiesen-Verkauf.

Die zum Nachlasse welt. Ernst Julius Ulland's gehörigen Grundstücke, als:  
1) Das mit voller Realisation z. Gerechtigkeit ausgetheilte Erb- und Gerichtskreiskamm-Gut Kol. I des Grund- und Hypothekenbuchs, Nr. 1 des Grundb. für Oberweisendorf,  
mit 21 A. 81/2 M. = 44 Acker 2/2 Ca. - M. Areal und fast 511 Steuer-Einheiten, veräußertlich auf 57,750 M. gewürdet, und  
2) Das Wiesen-Grundstück in Altener Kur, bei der neuen Neumühle gelegen, Kol. 1889 Grund- und Hypothekenbuchs Fol. Nr. 1887 des Grundb. für Jittau, = 80,5 A., mit 57,31 Steuer-Einheiten, veräußertlich auf 300 M. taxirt, sollen auf Antrag der Erben

# Montag den 8. Juli 1895,

Nachmittags 2 Uhr, im dem zu II oben gedachten Kreiskamm zu Oberweisendorf freiwillig versteigert werden.

Bedingungen können außer an hiesiger Gerichtsstelle im Kreiskamm zu Oberweisendorf zu Einsichtnahme aus. Gleichgültige wollen zu obigen Termine in vorgedachten Kreiskamm zu Oberweisendorf sich einfinden und nach Ausweis über ihre Zahlungsfähigkeit des Weiteren gemündigt sein. Jittau, den 18. Juni 1895.

# Königl. Amtsgericht daselbst.

Meyer.

# Freigut Binnowitz bei Bautzen,

105 Acker groß, sehr gute Felder, ausgezäunte Wiesen u. etwas Wald, ganz massiven Gebäuden u. seb. herrlich. Wohnhaus, ist mit der schön anstehenden Ernte u. kompl. Inventar für 120,000 M. bei 50,000 M. Anzahlung zu verkaufen. Ernstliche Reflektanten wollen sich wenden an den mit dem Verkauf Beauftragten

# de Coster,

Dresden-A., Marschallstr. 15, 1. Gta. Verkauf sofort meinen schönen

# Landgasthof

mit 14 Schilf. Feld bei wenig Anzahlung. Nur Selbstreflektanten wollen ihre Off. n. L. M. 195 in die Fil.-Exped. d. Bl. gr. Posterngasse 5, niederlegen.

# Ritterguts-Pachtung,

direkt an einer Stadt u. Bahnstation der sächs. Oberlausitz gel. 240 Acker, sehr gute Wiesen und Felder, Mühlenbau, ganz bequem zu bewirtschaften, durchaus mass. Gebäude, angenehme Wohnung, Milchverkauf, Dampfbrennerei, sofort oder später zu übernehmen. 60,000 M. eige. Vermögen erforderlich. Tüchtige, aber einfache Landwirthe bevorzugt.

# de Coster,

Dresden-A., Marschallstr. 15, 1. Bestel Leipzig, 10 Min. von Bahnstation, 425 Acker Areal, nur sehr gut kultivierte Felder u. Wiesen, auch einige Teiche, vortrefflichem Weizen und Anderrübenbau, mit groß. Viehbestand, Brennerei mit 25,000 Liter konstantem und guten, theils ganz neuen Gebäuden, großem Vertriebsnetz, ist für den billigen Preis von 90,000 M. bei 1/3 Anzahl. zu verkaufen. Ernstl. Reflektanten bitten sich Näheres durch den Beauftragten

# de Coster,

Dresden-A., Marschallstr. 15, 1. Rittergut,

Bestel Leipzig, 10 Min. von Bahnstation, 425 Acker Areal, nur sehr gut kultivierte Felder u. Wiesen, auch einige Teiche, vortrefflichem Weizen und Anderrübenbau, mit groß. Viehbestand, Brennerei mit 25,000 Liter konstantem und guten, theils ganz neuen Gebäuden, großem Vertriebsnetz, ist für den billigen Preis von 90,000 M. bei 1/3 Anzahl. zu verkaufen. Ernstl. Reflektanten bitten sich Näheres durch den Beauftragten

# de Coster,

Dresden-A., Marschallstr. 15, 1. Baustellen

beim Weizen Markt, an der Weinw. u. Ferdinandsstr. mit Wasserleitung, pro E-Mtr. von 8 M. an, empfiehlt zum Ankauf, Näheres bei E. H. Metzner, Poststr. 291.

# Eine größere Forellen-Fischerei

(Teiche und Bäche) eines circa 2 Stunden von Dresden geleg. herrlichen, ist unter günstigen Bedingungen für zu verpachten. Vollständige Einrichtung zur künstlichen Forellenzucht vorhanden. Offert unter N. F. 322 an den „Invalidendank“ Dresden erbeten.

# Geschäftsverkauf oder Leasing.

Verhältnisse halber verf. mein Produkt-Geschäft per bald nach Abreise, oder Leasing in Dresden oder naher Umgebung. Off. n. unter H. G. 23 Postamt Altona.

# Schankwirtschaft mit Fleischerei

in sehr belebtem Ort nahe Dresden, über 30 Jahre in derselben Hand, francheits u. Todesfalls halber zu verf. Emil Richter, Dresden-A., Hauptstr. 21.

# Gutes Geschäft

wegen Übernahme d. Geschäftskäume im eignen Grundst. ist zu verf. Näheres Marschallstr. 5, 1.

# Restaurant,

Rottendorf, ist kaufmännischer sofort zu verkaufen. Näheres im Restaurant „Zur Sonne“, Rottendorfstr. Nr. 7.

# Kl. Restaurant

in Dresden-A. ist zu verf. Für junge Leute passend, Wirtsh. 410 M. Näheres U. S. Hamann, Bergstr. 1.

# Ein mittl. Kottel.

# Gasthaus

ist auf 6 Jahre zu verpachten. Zur Übernahme genügen 2000 M. Bewerber wollen ihre Offerten unter H. D. 859 in der Exp. d. Bl. niederlegen.

# Maschinenfabrik

ist höchst preiswerth zu verkaufen. Gute Patent-Spezialitäten, veräußertlich. Off. n. G. 3264 an Hansenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz.

# Rasier- und Friseur-Geschäft

zu kaufen gesucht. Gefäll. Off. unter B. N. 808 Exped. d. Bl. in vorzüglicher Lage ohne Konkurrenz bei.

# Porzellan- und Steingutgeschäft

ist preiswerth zu verf. Übernahme kann sofort erfolgen. Off. unter N. O. 195 in die Fil.-Exp. d. Bl. gr. Posterngasse 5 erb.

# Schnitt- u. Galant- Waaren-Geschäft,

gute Lage, ohne Konkurrenz, ist preiswerth zu verkaufen. Näheres unter L. 1. links.

# Kolonialwaaren-Geschäft

zu verkaufen. Preis 7000 M. incl. Waarenlager. Off. erb. u. II. 1956 Exp. d. Bl.

# Produkten-Geschäft

in vorzüglicher Lage mit 1000 M. Anzahlung u. 75 M. Rest. h. bill. in 3500 M. zu verkaufen. Klein & Co., Schloßstr. 8, 1. Suche bald ein besseres

# Restaurant

in vorzüglicher Lage, in Dresden, ist wegen Todesfalls für 300 M. sofort zu verkaufen. Off. abzugeben u. A. O. S. 14 Exp. d. Bl. Preis, in gutem Glanz befindl.

# Kolonialwaaren-Geschäft

ist sofort billig zu verkaufen. Gef. Off. n. 59 Postamt I erb.

# Ein herrschaftliches Fuhrwerk

ist preiswerth zu verkaufen. Näheres u. A. R. 819 in d. Exp. d. Bl.

# Solides Fabrikations-Geschäft

incht e. tücht. Kaufmann künftl. zu übernehmen event. als Com. D. V. 481 an Hansenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

# Kl. Restaurant

(außerhalb Dresden) wird von jungem Kaufmann baldigt zu pachten gesucht. Bestehe Th. erb. an Hansenstein & Vogler, A.-G., Pirna.

Dresdner Nachrichten. Nr. 173. Seite 15. Sonntag, 23. Juni 1895

# Sind!

Von einem christlichen, Anderen, gebildeten Ehepaar von bestem Rufe wird ein Knabe oder Mädchen im Alter bis zu 2 Jahren zu adoptiren gesucht. Mittheilungen unter „Discretion“

# „Invalidendank“ Annaberg.

Ergeb. erbeten.

# Grundstücks-An- und Verkäufe.

# Villa

in Gän-Weitzen, 1 Minute vom Bahnhof, m. gr. Garten, hochherzhaft, bei u. gesund u. a. wird für billige verf. Off. beliebe man unter K. L. 195 in die Fil.-Exp. d. Bl. gr. Posterngasse 5, niederzulegen.

# Villa

in der schönsten Höhenlage von Voßwitz ist eine im Schwelgen sich heb. stehende

# Villa

mit gegen 24 Schilf. gut gepflegt. Her- u. Obdacht, nebst 1/2 Gochwald, nur bei Verh. h. für den sehr bill. Pr. v. 25,000 M. bei 10,000 M. Anz. zu verf. Off. erb. u. H. L. 866 in die Exp. d. Bl.

# Wagen!

**Ernst Damm, Dresden-A., Heinrichstraße.**

empfehle ich Ihnen neue, elegante offene, halb- u. ganzbedeckte Wagen, sowie die bei Ablieferung neuer Wagen mit anzunehmen, als: ein fast ganz neuer Landauer, ein delik. Vis-à-vis-Phaeton, zwei Selbstfuhrwagen mit Verbed., zwei Halb-Chaisen, eine Reiter-Chaise, ein Park u. ein Naturholz-Landwagen u. ein Coupé zu mögl. billigen Preisen.

## Leinen-

### Baumwollwaaren,

fertige Wäsche, Kragen, Manschetten.

Grösstes Lager.

Verkauf zu Fabrikpreisen.

**F. T. Mersiowsky,**

5 Amalienstrasse 5.

### Böhm. Bettfedern, Daunen und fertige Betten.

Großes Lager in reicher Auswahl zu billigen Preisen.

Bettinleis in allen Größen, fertige Strohläden, Bettbesüge, Betttücher.

### Grösste Auswahl in Steppdecken

von 2.50 M. an bis zu den feinsten Daunendecken empfiehlt

**Pilsener Bettfedernhaus,**  
30 Webergasse 30.

## Neuheiten

# High-life-Gürteln

in grosser Auswahl.

8 Ctm. breit 10 Ctm. breit  
1 M. 1 M. 25 Pf. 2 M. u. 2 M. 25 Pf.  
13 Ctm. breit  
1 M. 50 Pf. 2 M. 25 Pf. u. 2 M. 50 Pf.

**J. Bargou Söhne,**  
Wilsdrufferstrasse 51, am Postplatz.

### Den geehrten Jahrmarktsbesuchern

empfehle hiermit  
mein seit 50 Jahren bestehendes

## Kleiderstoff-

# Baumwollwaaren- Geschäft.

Reelle zuvorkommende Bedienung.

grosse Auswahl.

**August  
Kretzschmar,**  
11 Altmarkt 11.

1845 gegründet 1845.

## Jahrmarkts-Anzeige.

Silb. Medaille Staatspreis Ehrengreis gold. Med. Goldene Med.



**Gottfr. Tobias Thomas  
Pfefferküchler**  
Obermarkt No. 126. PULSNITZ 7/S. Obermarkt No. 126.  
GEGRÜNDET 1743.

### Dresdner Jahrmarkt

einem hochverehrten Publikum von Dresden und Umgegend selbe vielfach mit den höchsten Auszeichnungen prämiiert

## Honigkuchen,

sowie feinste süße und bittere Macaronen und Pflastersteine etc.

Goldene Medaille und Ehrenpreis Magdeburg 1893.  
Goldene Medaille und Ehrenpreis Cottbus 1894.  
Goldene Medaille und Ehrenpreis Dresden 1894.

Stand: Altmarkt, 6. Bude in der 4. Reihe, vom Rathhaus.



Telephon 3024

Am 1.

Eingang  
Forsichtige fröhliche  
Sagerräume.

## Umzüge

In der Stadt, sowie nach auswärts mit den neuesten Patent-Polster-Möbelwagen übernimmt unter Garantie bester Ausführung.

**G. Thamm, Terrassenufer Nr. 16,**

gegründet 1816.

## Rücklade-Gelegenheit

nach: Berlin, Chemnitz, Halle a. S., Leipzig, Döbeln, Meißen, Wittenberg;  
von: Berlin, Koburg, Eisenach, Erfurt, Gotha, Leipzig, Meiningen.

## Wiesen- u. Wald-Parzellen-Verkauf.

Die zur Krause'schen Nachlass-Konkursmasse gehörige, in Wilsdorf unmittelbar bei Golewald's Ruhe gelegene, ca. 1 Schefel große Wiesen- und Wald-Parzelle No. 177 des Grund- und Hypothekenbuchs für Wilsdorf, für welche bis jetzt 30 Mark geboten sind, soll aus freier Hand verkauft werden. Es werden diejenigen, welche vorbestimmte Parzelle um einen höheren Preis zu erwerben geneigt sind, ersucht, ihre Gebote bei dem Unterzeichneten spätestens bis zum 6. Juli 1895 anzubringen.  
Bernhard Canzler, Konkursverwalter, Pirnaischestraße 33.

## Geschäfts-Verlegung.

Hiermit beehre ich mich, meiner werthen Kundenschaft anzuzeigen, daß ich mein unter der Firma

**B. Schädlich's Nachf.**  
13 Marienstr. 13

befindliches Drechslerwaarengeschäft nach

**5 Wettinerstr. 5**  
nächt dem Postplatz

verlegt habe. Für das mir bisher entgegengebrachte Vertrauen bestens dankend, bitte ich ergebenst, mir dasselbe auch in mein neues Geschäftslokal gütlich übertragen zu wollen.  
Dresden, den 23. Juni 1895.

**Adolf Schäler,**  
Drechslermeister.

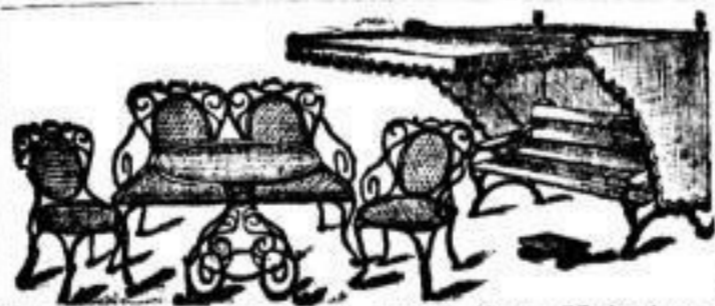
## Achtung!

Empfehle hiermit zum Jahrmarkt meine großartige Auswahl in

**echt Böhmischen, fein bemalten  
Porzellan-Kaffee- und Milch-  
Töpfen**

zu billigen Preisen. Meine Bude befindet sich auf dem Neumarkt bei den Glasbändlern am Denkmal.

An Wiederverkäufer sehr billig!  
Ergebenst **A. Birnbaum,** Porzellanmaler aus Gr. Schönan.



Gartenmöbel aller Art, Bettstellen, Matratzen, Waschtische, Fläschenschränke u. s. w.  
empfehle ich zu herabgelegten Preisen

**Fr. Horst Tittel,**  
leistungsfähigste Eisenmöbelfabrik,  
Georg-Platz Nr. 1, vis-à-vis Café français.

## Dampfmaschine gesucht.

Eine 15-PS-Verdichtungs-Dampfmaschine, welche noch in tadellosem Zustande, wird zu kaufen gesucht. Mittheilungen über Preis, Bauart, wie lange im Betrieb, unter Chiffre Z. T. 828 in der Expedition dieses Blattes erbeten.

## Geirath.

Für meinen Freund, Besitzer des besten Hotels in Garnisonstadt bei Dresden, Wittwer mit 2 Kindern. Alter 36 J., mittlere Statur, lebenswüthigen Charakt., gutsit., luche eine entsprechende Frau (Wider- od. Fleischerstochter) mit Vermögen. Damen, bis 26 Jahre, welche diesem ewigen Glück näher treten wollen, bel. Off. unter Aufzeichnung strengster Verschwiegenheit im „Unfall-Bendauf“ Dresden unter N. N. 278 niederzulegen.

## Reell!

Ein junger Mann, Besitzer ein. Hotel, Badew. in der Gegend, sucht, da es ihm an Damenbekanntsch. fehlt, auf diesem Wege eine Lebensgefährtin. Damen, welche etwas Vermögen besitzen u. viel. Glück Vertrauen schenkt, werden gebeten, ihre Absichten unter N. 10628 Exped. d. Bl. einzubringen. Schriftl. verbeten.

Güthst. praktisch für die Reite.

## Hemden

aus  
**Bokampine**

(reinele. Seidenstoff)  
liefert in kürzester Frist  
**Julius Kaiser,**  
Wäsche-Magazin,  
36 Pragerstraße 36.

## Suspensorien,

sehr zu empfehlen für Reiter, Radfahrer, Touristen, von 75 Pf. an bei H. Preis-leben, Postplatz, Kronen. Gummi-Verbandtafel hält.

## 2 echte Bernhardiner

(Hund u. Hundin), mit Stammbaum, selten schöne Exemplare, sind preiswerth zu verkaufen. Serlowitz-Platz, Wilhelmstraße, Villa Maria.

## 3 Wisjhränke,

2thür., sind billig abzugeben. Pilsnengasse 3, prt.

## Pflege Dein Antlitz!



Man bestelle beim unterzeichneten Institut das in neuer Auflage erschienene Buch von Dir. Heint. Simons:

## „Das Gesicht und seine Pflege.“

(Durch Gesichtsmassage etc., System Simons. Patentirt l. n. Staaten.)

- I. Theil. Die Lehre, jedes Frauengesicht schöner und jugendlicher zu gestalten und bis in's hohe Alter zu erhalten.
- II. Theil. Die Lehre, jedes Männergesicht schöner und interessanter zu gestalten und bis in's hohe Alter zu erhalten.

Preis je 1 M.; franko im geschlossenen Couvert 1.20 M., Nachnahme 1.50 M. (auch in Briefmarken).

Dir. Heint. Simons' Institut für Gesichtspflege,  
Berlin W., Potsdamerstr. 20,

verbunden mit Laboratorium für hygienische Toilette-Artikel.

**Specialitäten  
Simons:**  
Wasch-Crème, Griechische Gesicht-Crème, Gesichtsmassage-Crème, Puder je 1 M., Porto 30 Pf., Nachnahme 50 Pf., Ausland 1.80 M.  
Nageipulver 4 1 M., mit Bürstchen 1.50 M., Porto 30 Pf., Nachn. 50 Pf., Ausland 1.50 resp. 2 M.  
Parfums 1.50, 3.00 und 4.50 M., Porto 50 Pf., Nachn. 70 Pf., Ausland 2.50, 4.00 u. 5.50 M.

↑  
Versandt nur geg. Einsendung des Betrages od. Nachn.

Die Lieferung von 42 Schulbänken zu je 4 Mann und 36 Brel., zu je 3 Mann nebst 276 Stühlen mit Brettern soll vergeben werden.

Die Lieferungs-Bedingungen liegen im Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle aus. Angebote sind bis 29. Juni 1895, Vormittags 10 Uhr, hierher einzureichen.

Königl. Unteroffizierschule zu Marienberg.

## Billig! Billig! Billig!

kauft man allerhand Wirtschafts-Artikel in Glas, Porzellan und Metallwaaren bei

**Wilh. F. John, Schuhmachergasse.**

## Süßrahmtafelbutter,

schön gelobt, in 1- u. 1/2-Pfd.-Stücken, liefert 9 Wd. Wf. 8.- franko gegen Nachnahme, bei Nachnahme billiger, die Schloßkaseri Plummer, D.-M. Niedlingen, Würtbg.

## 1 meißing.

**Wapageientäfig,**  
1 M. Dergmalwaage, 1 vval. Soph. Tisch, 1 Waschkomode, 1 Gartenstuhl, 2 Gartenbänke u. unzugäng. billig zu verkaufen. Poststr. 6, 14, Dobanstadt.

Dresdner Nachrichten. Nr. 173. Seite 16. Sonntag, 23. Juni 1895.

Amerikanische Double-Myrtenen nach dieser Zeichnung S. 10.

Weberzeugung macht wahr.

berthel  
Bette  
Sauf  
1.50



Wein-Handlung

9 Seestraße 9.



Weinstuben

Fernsprecher 207.

# Tiedemann & Grahl.

Rhein-, Mosel-, Bordeaux-, Burgunder-, Ungarweine,

Italiener, Portwein, Madeira, Sherry, Malaga,

Schaumwein, Champagner, Cognac, Rum, Arac,

Punsche, Liköre, Whisky, Porter, Ale.

Verkaufsstellen gleiche Preise wie im Hauptgeschäft:

**Dresden:**  
Albin Winkler, Bismarckplatz 8.  
A. Kaul, Pillnitzerstr.-Albrechtstr.  
Gustav Nendel, Rosenstrasse.  
J.E. Röttschke, Blasewitzerstr. 51.  
F. Welschke, Bautznerstr. 48.

**Bautzen:** Hermann Kunack.  
**Kamenz:** H. Nächstler Nachf.  
**Oederau:** H. I. Opitz Nachf.  
**Pirna:** Ernst Schmöle.

**Verkaufsstellen mit Weinstuben:**  
Blasewitz: W. Helmemann.  
Riesa: „Kaiserhof“.  
Tolkewitz: Nitzsche's Weinst.

Preis-Diplom.  
Dobste Auszeichnung  
1892.



Preis-Diplom.  
Dobste Auszeichnung  
1892.

## Sommer-Pferdedecken

das größte Lager am Plage.  
Stück 4,25, 5,25, 6,25, 6,75-7,50 Mark.

Wollener

Sommer-Pferdedeckenstoff

eigenes Fabrikat  
100 Centimeter breit, Meter 3,50 Mark.  
Anfertigung von Bahnbetten nach englischen Schnitt.  
Wollener Bandagenstoff, Meter 33 Pf.  
Leinener Bandagenstoff, „ 21 „  
Vortheilhafte Bezugswelle für die Herren Sattler.

Flanell-Waarenhaus  
**W. Metzler, Altmarkt 9.**

Muster und Preisliste gratis und franco.

Amerikanische Double-Uhrketten nach dieser Zeichnung S. 10.



Großes Detail- und Engros-Lager von Gold-Komposition-Uhrketten der Fabrik Schweiß Frères in Paris.  
Herren- u. Damen-Uhrketten von 3 M. an. Damen-Uhrketten mit schöner Quaste, Stück von 4 M. 50 Pf. an. Medallions von 2 M. an. Broschen mit Ohrringen von 2 M. an. Kreuze von 75 Pf. an. Uhrschlüssel, Stück 50 Pf. Manschettenknöpfe, Paar 50 Pf. Arm-bänder von 2 M. an. Trauringe 1 M. 50 Pf. aus Gold-Komposition unter langjähriger Garantie des guten Tragens.

### Nickel-Uhrketten

empfehle ich unter strengster Garantie des guten Tragens. Herren-Uhrketten (Nagel Kopf) von 1 1/2-3 M., ähnliche Ketten wie die vorher beschriebene Uhrkette 2-3 M., Damen-Uhrkette mit schöner Quaste Stück von 2 M. an.

Medallions aus Gold double Stück 5-20 M.

Simili-Brilliant-Ringe aus Gold double Stück 3 M.



Armbänder aus Gold-Komposition, genau nach dieser Zeichnung, Stück 3 M. mit 3 Simili-Brillianten, Stück 3 M.



Armbänder aus Gold-Double genau nach dieser Zeichnung, Stück 10 M.  
Promenadenketten für Damen aus Nickel, Gold-Komposition und Gold-Double von 1-10 M.

Ohrringe aus Gold double, mit massivem goldenem Bügel, Paar 3 M.

Brosche mit Ohrringen aus Gold double, die Garantie von 6 M. an.

Gold double-Brilliant-Ohrringe Paar 2 Mark bis 3 Mark.

Simili-Brilliant-Ringe mit farbigen künstlichen Brillanten, Paar 3 bis 15 Mark.



Gold-Komposition mit Stempel „Schweiß“, genau nach Abbildung, Stück 8 M.

Haar-Uhrketten-Besetzläge aus Gold double, Garantie von 1 M. an.

Amerikanische Double-Uhrketten nach dieser Zeichnung S. 12 M.

Gold-Komposition mit Stempel „Schweiß“, genau nach Abbildung, Stück 6 M.

Skarat, massiv goldene Trauringe, Stück 6 M.

## Ernst Zscheile,

Dresden-Altstadt, Seestraße. Gegründet 1872.

Pragerstrasse 28, I. Etage.

### Noch viel billiger

wegen vorgerückter Saison:

- |   |            |
|---|------------|
| Seiden-Atlas, alle Farben,  | Mtr. 0,45. |
| Seiden-Foulard, ganz und schönste Muster,   | „ 0,90.    |
| Seiden-Merveilleux für Befas und Blumen, schönste Farben                                    | „ 0,80.    |
| Seiden-Surrah, schönste changeant Farben, 60 Ctm. breit,                                    | „ 1,15.    |
| Seiden-Damaste, schwere Waare für Kleider,  | „ 1,75.    |
| Seiden-Taffet, schönste Muster,   | „ 1,75.    |
| Seiden-Bast, schwerste Qualität,  | „ 1,50.    |
| Seiden-Stoffe in schwarz und weiß für Brautkleider, garantiert für gutes Tragen.            |            |
| Seiden-Stoffe für Ball- und Straßentouilletten in gediegenen Qualitäten und aparten Farben. |            |
| Reste für Blumen, Hüde, Schürzen etc. etc., spottbillig.                                    |            |

**Crefelder Sammet- und Seidenwaaren-Haus,**  
28, I. Et. Pragerstraße 28, I. Et.

Die Preise sind nicht auf Kosten der Qualität oder Weiten so enorm billig, welche durch diesen Verkauf an das Publikum, kleine Spesen, niedrigsten Nutzen ermöglicht.  
Muster nach auswärts franco.

Pragerstrasse 28, I. Etage.

Heberzeugung macht wahr.

Heberzeugung macht wahr.

Technikum  
Hilfshandwerk  
Getriebe  
Maschinen- & Elektrotechniker  
Fachschole  
Haugewerk & Halbmester etc.

Wichtiges und nachhaltig wirksamer als alle bekannten Eisenwässer  
Nervenstärkendes Eisenwässer

**Hotel König Wilhelm-Bad, Swinemünde,**  
herrlich, dicht am Strand u. Wald geleg. 20 Zimmer, gute Betten. Kolle und warme See, Sool- und Moorbäder im Hause. Ver- u. Nachmittags ermäßigte Preise. Zimmer von 1,50 M. an. Prospekt gratis u. fr. O. C. Lindner sen.

(Phosphorsäure Kalk, Eisenoxydul) gegen Bleichsucht, Anämie, Unregelmäßigkeiten im Menstruationsleben, Nervenschwäche u. Schwäche- zustände blutreicher Personen, ohne besondere Rücksicht in jeder Jahreszeit anwendbar. 25 M. - 6 M. incl. Flaschen frei Haus. Probir- Probe für künftliche Wasserwässer aus demillitimen Wasser.  
Wolff & Calmberg, Berlin W., Riechstr. 28.  
Niederlage für Dresden: Gebr. Stresemann, Mohren-Boothof.

## Havelock's



höchst praktisch und kleidsam.  
Nur wasserdichte Stoffe.  
Unentbehrlich für Touristen.  
Hundertprozentige Baumwolle in allen Preis- klassen und Ausstattungen.  
Vornehme, weite Façons.

## Joppen

aus wasserdichten Stoffen und kleidsame Façons

Knaben, Burschen u. Herren,  
das Stück 3,75 bis 12 Mark.

**Siegfried Schlesinger**  
Nr. 6 König-Johann-Str. Nr. 6.

### Luftkurort Langebrück i. S.,

Bahn-, Post- und Telegraphen-Station.  
in geschützter Höhenlage, direkt am Walde gelegen, in welchem herrliche Promenadenwege mit Ruhebänken und Lauben sich befinden. Sind möblierte und unmobilierte Wohnungen, sowie ganze herrschaftl. Etagen zu vermieten. Dresden in ca. 20 Minuten zu erreichen. Vorjährige Frequenz 1008 Personen. Sanatorium (Spezialität: Kohlensäure Bäder). Aerzte, höhere Knaben- u. Mädchen-Schule, sowie vorzügliche Restaurants sind vorhanden. Auch sind einige solid geb. Villen preisw. zu verkaufen.  
Der Ortsverein: Der Gemeinderath:  
Zocher, Wem.-Voll. Hönitzsch, Wem.-Voll.  
6. Anträge erteilt der Mitunterzeichnete Zocher.

### Nordseebad Tönning.

Vorzügliche Seebäder und Strandpromenaden in der Nähe der an der Eidermündung herrlich gelegenen Stadt Tönning. Billige Privat- und Hotel-Paas mit ausgezeichnetem Parkplatz. Keine Kurtaxe. Nähere Auskunft erteilt  
Dr. Hamkens in Tönning.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 173. Seite 17. Sonntag, 23. Juni 1895

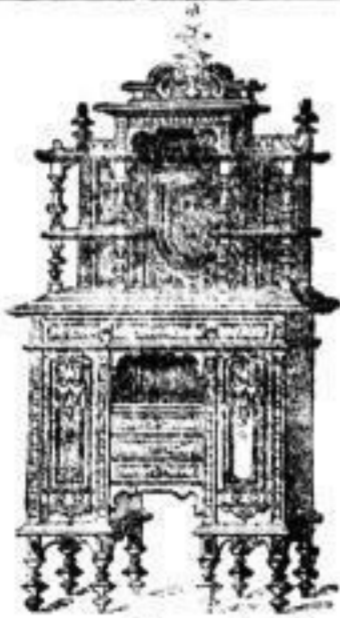
**Gr. Berliner Kunstausstellung**  
im Landes-Ausstellungsgebäude  
Berlin, vom 1. Mai—29. Sept. **1895**  
Im Park täglich 2 Kapellen.  
Eintritt 50 Pfg. (Montags 1 Mark).



1893



Prämiiert  
auf der grossen  
gewerblichen  
Ausstellung  
zu Dresden.



1893



Prämiiert  
auf der grossen  
gewerblichen  
Ausstellung  
zu Dresden.

**Rother & Kuntze's**

**Möbel-Fabrik**

Chemnitz, Kronenstr. 22, gegenüber der Reichsbank  
empfehlen ihre so beliebt gewordenen

**Braut-Ausstattungen**

in solid und geschmackvoll gearbeiteten Tischler- und Polster-  
Möbeln nach eigenen Modellen.

Complete Einrichtung	3000	2000	1500	1250	970	600	300
Salon	1033	750	606	481	424	242	—
Wohnzimmer	965	—	497	434	222.50	152	131.50
Speisezimmer	403	113.50	—	—	—	—	—
Schlafzimmer	391	294	280	212	205	155.50	131.50
Herrenzimmer	466	372	—	—	—	—	—
Garderobe- u. Mädchenz.	113	95	—	—	—	—	—
Vorsaal	57	21	—	50	45	—	—
Küche	117	48.50	117	73	73.50	50.50	37

**60 Musterzimmer**  
in allen Preislagen auf Lager.

Prima Referenzen in allen grösseren Städten und Ortschaften.  
2 Jahre Garantie für Haltbarkeit unserer Möbel.  
Franco-Versand event. mit eigenem Geschirr bis in die Behausung.  
Kein Ausschwitzen der Möbel mehr durch eine neue Behandlungsweise,  
von welcher man sich bei uns überzeugen wolle.  
Auch Nichtkäufer ist die Besichtigung unseres 7 Etagen und Parterre-  
räumlichkeiten umfassenden Lagers bereitwilligst gestattet.  
Illustrirte Kataloge bereitwilligst zu Diensten.  
Stets nur neueste Modelle am Lager.

**Otto Kauffmann**

Niedersedlitz in Sachsen

empfiehlt seine unübertroffenen Fabrikate:

**Mosaikplatten,**

eleganter und härtester Belag für Fussböden.

**Beste Trottoirplatten.**

**Nordseebad Helgoland.**

Badezeit von Juni bis Oktober.  
Täglich mehrmalige Verbindung mit dem Festlande  
und den Nachbarbädern mittelst eleganter Seebampfschiffe.

Besondere Vorzüge vor anderen Seebädern bietet die Insel durch ihre Lage  
mitten im Meer, stets reinste Seeluft bei jeder Windrichtung u. mildes gleichmäss. Klima.

Großartige Badeanstalt (für warme u. kalte Seebäder) mit Riesen-Schwimmbad  
u. künstlichem Wellenschlag. — Medicinische Bäder, Massage-Anstalt, Wolkerei.  
— Vortreffliche Theater-Vorstellungen u. Concerte. — Saal, Tischtennis u. Segel-  
sport. — Telephonische und telephonische Verbindung mit dem Festlande.  
— Prospekte durch Haasenstein & Vogler (A. & G.), sowie d. d. Gemeindeverwalter.

**Für Schmiede, Wagenbauer u. Fabrikanten.**

Eine der ältesten, geräumigsten Schmiedewerkstätten (Beschlagraum, Wagenchuppen,  
großer Arbeits- u. Hofraum), Dresden-Alstadt, Freibergerstr. 14, wird am 1. Oktober 1895 pach-  
tet. Auch wird dieselbe nach Bedarf mit kleinerem Zubehör abgegeben. Geehrte Interessenten  
wollen sich gefälligst an den Verwalter Herrn **Büttner**, Freibergerstr. 12, 1. Zimmer 5, wenden.

**Mellin's Nahrung**

für Säuglinge, Kinder jed. Alters, Kranke, Genesende, Magenleidende.  
In ganzen und halben Gläsern.  
Macht Kuhmilch leicht verdaulich, enthält kein Mehl.

Mellin's Nahrung wird von den zartesten Organen sofort absorbiert.  
Mellin's Nahrung erzeugt Blut, Fleisch, Nerven und Knochen.  
Mellin's Nahrung verhindert, regelmässig gebraucht, Magen- und Darm-  
Krankheiten.  
Mellin's Nahrung ist ausgiebiger und bekömmlicher als mehlhaltige  
Nahrungsmittel.  
Mellin's Nahrung nach Vorschrift angewendet, bester Ersatz für Muttermilch.

General-Depot: **J. C. F. Neumann & Sohn, Berlin W.,**  
Hoflieferanten Sr. Maj. des Kaisers u. Königs.

- Niederlagen in Dresden:
- Königl. Hofapotheke.
  - Albert-Apotheke.
  - Engel- "
  - Elias- "
  - Germania- "
  - Johannis- "
  - Kronen- "
  - Löwen- "
  - Marlen- "
  - Mohren- "
  - Salomonis- "
- George Baumann, Pragerstr. 2.  
W. J. Carstens Nfg., H. Gärtner, Weberg. 33.  
Georg Häntzschel, Struvestr. 2.  
Gehr. Schumann, Pragerstr. 46.  
Paul Streubel, Lindenau-Platz.  
Weigel & Zeeb, Marienstr. 12.  
Friedr. Wollmann, Dresden-N., Hauptstr. 22.  
In Loschwitz bei Moritz Berger.  
In Pleschen bei Carl Schreckenbach.  
Apotheke in Loschwitz.

**Fussboden-Lacke** werden mit Füßen getreten und sollen haltbar  
sein. Das Beste nur ist gut genug. Was wirkt  
sein Geld, wer weniger Grobchen wegen nach  
billigen Fabrikaten greift.

**Weltberühmt u. als haltbarster Fussbodenanstrich**

bekannt ist der  
garantirt echte, reine **Tiedemann's**

**Bernstein-Schnelltrocken-Oellack** mit Farbe.

Keine Störung im Haushalt: trocknet geruchlos über Nacht  
und klebt nicht nach. Streichfertig und vor-  
züglich deckend. Mit gleichem Vortheil auch auf Steinfussböden,  
Treppen, Möbel, Thüren, Fenster und leuchte Wände zu brauchen.  
Muster-Antriebe und Prospekte gratis. Lieferung franko inner-  
halb Deutschlands.

Man weise jede Büchse zu-  
rück, deren Deckel u. Stiquette  
die nebenstehenden Schutz-  
marken nicht tragen.

**Carl Tiedemann, Kgl. Hoflieferant,**  
**Lack- und Farben-Fabrik,**  
Dresden, gegründet 1833.

Altstadt: Marienstr. 10, Analienstr. 18 und Zwickauerstr. 40,  
Neustadt: Heinrichstr. (Stadt Görlitz);  
ferner vorrätzig zum Fabrikpreis in Dresden bei:

- Hermann Koch, Altmart 5.
- Ernst Bley Nachf., Annenstr. 52.
- Emil Dressler, Zöllnerstr. 5.
- Arthur Dressler, Gutfenowstr. 21.
- Moritz Engert, Moritzburgerstr. 31.
- Paul Engler, Hauptstr. 11.
- Eugen Fehrmann, Friedrichstr. 24.
- August Götz, Glasplan 3.
- Albert Haan, Gumnitzstr. 10.
- Max Heibig, Gumnitzstr. 87.
- C. G. Klepperbein, Frauenstr. 9.
- Hugo Köberlin, Waisenhausstr. 28.
- Gustav Kretschmar, Bismarckpl. 6.
- Alfred Lemeke, Gumnitzstr. 10.
- H. G. Moehring, Gumnitzstr. 10.
- Heinrich Müller, Seckstr. 42b.
- Paul Peter, Zwickauerstr. 21.
- Richard Peters, Markgrafstr. 26.
- Louis Sander, Blumenstr. 14.
- Spalteholz & Bley, Pillnitzerstr. 14.
- Th. Teichmann, Zwickauerstr. 42.
- F. Teichmann, Zwickauerstr. 42.
- Emil Thümler, Christianstr. 26.
- Stephan Udel, Hauptstr. 45.
- Otto Uhlemann, Reihigerstr. 66.
- Max Vohland, Orientstr. 4.
- Weigel & Zeeb, Marienstr. 12.
- F. Welde, Goldschmiedstr. 13.
- Paul Wellnitz, Gumnitzstr. 11.
- Arthur Winkler, Reihigerstr. 42.
- Otto Arthur Wilhelm, Zwickauerstr. 8.
- Friedrich Wollmann, Hauptstr. 22.
- August Wollmann, Rothenstr. 47.

- Zu Strahlen bei Rich. Oelsner, Josephstr. 1, Ede Postwischerstr.
- Striesen bei Max Grützner, Louis Eger.
- Plauen bei Carl Lehmann, Goldschmiedstr. 2.
- " Hugo Egerland, Chemnitzstr. 10.
- Pleschen bei Carl Schreckenbach, Zeisigerstr. 36.
- Blasewitz bei Arwed Paul.
- Loschwitz bei Franz Moebius und Moritz Berger.
- Bühlau bei Moritz Gäbler.
- Laubegast bei Hugo Uhlemann.
- Wachwitz bei Wilh. Fickler.
- Kl.-Zschachwitz bei A. Lampel.
- Pillnitz bei Gustav Ostertag.
- Kötzschenbroda Germania-Droguerie Otto Lindner.
- Radebeul bei August Richter.
- Klotzsche-Königswald bei Stephan Udel.
- Langebrück bei Ernst Jark & Galtzsch.
- Radeburg bei H. G. Böhmig jr. und H. E. Näther.
- Moritzburg bei Moritz Beier und G. P. Schröter.

und in allen größeren Städten Deutschlands.  
Nach Orten ohne Niederlage direkter Versandt durch die Fabrik. Postcoll. genügend  
zum zweimaligen Anstrich zweier mittelgroßer Zimmer, M. 8,40 franko ganz Deutschland.

**Zu Anschluss-Gleisen.**  
Normalschienen, wenig gebraucht, so gut wie neu, unter  
Garantie der Betriebsfähigkeit incl. Befestigungsmaterial äußerst  
billig abzugeben.  
**Heinrich Liebes, Posen.**

**Rover,**  
Pneumatik, hochf., erklaff. in  
Ausführ. Material, u. Garantie  
äußerst billig zu verkaufen, auch  
an Zweigabteilung. Riesen-Rover  
nehme mit in Jagd. Grüne-  
str. 15, 3. bei Aude.

Dresdner Nachrichten. Seite 173. 6. Juni 1895.

THE SINGER... hat sich... SING... 6...

# Damen-Wäsche

**Taghemden,  
Nachthemden,  
Frisirmäntel,  
Beinkleider,  
Unterröcke,**

aus den besten Stoffen gearbeitet, empfiehlt zu  
besonders billigen Preisen

**Joseph Meyer**

(au petit-Bazar),

13 Neumarkt 13.

# Loose

der

**Kgl. Sächs. Landes-Lotterie**

Ziehung der 1. Klasse 128. Lotterie  
am 8. und 9. Juli 1895

sind zu haben.

Kollektion der Kgl. Sächs. Landes-Lotterie

G. A. H. Frißche (in Firma Bassenge & Frißche),  
Dresden, Frauenstraße, Ecke der Galeriestraße.

# Ostseebad Misdroy.

H. Berres's Strand-Hotel u. Pensionat.

Direkt am Strande und nahe dem Badeplatz.  
Ballons nach dem Meer. Elektrische Fahrten.  
Sektierkaffe, Zierliche, billige Pensionen.  
Wäiss. Br. Restauration. Wagners.  
Carnibus am Landungsplatze der Dampfer.  
Theodor Jacob.

# Mühlberg



# Herm. Mühlberg,

Kgl. und Fürstl. Hoflieferant.  
Ecke der Wallstrasse, Ecke der  
Webergasse.

# Mühlberg

Schonet Eure Wäsche!

**Karol Weil's**

**Seifenextract**

macht die Wäsche blendend weiss!

Karol Weil's Seifenextract

Spart Euch Geld!

Karol Weil's Seifenextract

Spart Euch Arbeit!

Karol Weil's Seifenextract

Schont Euch die Wäsche!

**Käuflich überall.**

Nur nicht in grauen Packeten!

Schutzmarke Waschlapp.

Dresdener Nachrichten.  
Seite 19. — Sonntag, 23. Juni 1895.

# Original Singer Nähmaschinen



bisheriger Verkauf über  
12 Millionen  
bedanken ihre unermesslichen Erfolge  
ihren hervorragenden Eigenschaften:

**Höchste Arbeitsleistung!  
Leichteste Handhabung!  
Schönster Stich!  
Grösste Dauer!**

## Singer's Vibrating Shuttle Maschine

die neue hochwichtige Familien-Nähmaschine  
hat sich wieder als ein glänzendes Erfolg erwiesen. Sie ist gleich  
ausgezeichnet durch geschicklichen Bau, vielseitige Benutzbarkeit,  
geschmackvolle Ausstattung und in Folge ihrer neuen Konstruktion  
geradezu ein Meister der Einfachheit.

## Singer's Oscillating Shuttle Maschine (Ringschiffchen)

ist die vorzüglichste Nähmaschine für Hausindustrie, Weißnäheret,  
sowie gewerbliche Zwecke und wird überall da bevorzugt, wo  
neben schnellem und leichtem Gang die größte Ausdauer und  
Kraft verlangt wird.

**Verkauf gegen bequeme Teilzahlungen.**  
Gratis-Unterricht auch in der modernen Kunstnäheret.

**SINGER Compagnie A. G.**  
(vormals G. Neidlinger).

Grösstes und ältestes Nähmaschinen-Geschäft Deutschlands.  
6 Kreuzstr. DRESDEN, Kreuzstr. 6.

# BINZ

Ostseebad auf Rügen. Klimatischer  
Kurort 1. Ranges. Relzende, geschützte  
Lage inmitten alter Laub- und Nadel-  
wäldchen. Bestes Sandstrand Bäder.  
Von 1876. Auktorsien f. schwachliche  
Kinder empfohlen. Frequenz 1894: 5341.  
Prospekte etc. gratis und franco durch  
die Badverwaltung.

# H. R. Heinicke,

Chemnitz, Wilhelmpl. 7.

Bureau für Fabrik-Schornsteinbau  
und Dampfkessel-Einmauerungen.

Fernsprecher No. 439.

Errichtet runde und eckige Schornsteine,  
erstere aus gelben wetter- und säurefesten  
Radialthonssteinen.

Führt Dampfkessel-Einmauerungen  
durch eigene Leute aus.

Liefert raschverehrende Roste.  
Illustr. Prospekte u. Anschläge kostenfrei.

# A. R. Ufer

Fantasie- und Luxus-Waren

# Victoriahaus,

Dresden, Friedrichsallee 2.

# Fest- und Gelegenheits- Geschenke

in allen Preislagen in

Bronze, Glas, Porzellan, Majolika,  
Wiener Artikeln, Leder-Waren,  
Kunstblumen.

# Blousen,



entzückende  
Façons  
von allen  
neuen und  
geschmack-  
vollen  
Stoffen in  
eigenen  
Ateliers  
hergestellt.

Weil u. breit  
bekannt  
durch  
**civile  
Preise.**

# Damen-Oberhemden

mit hochmodernen Umlege-Kragen, weiss und farbig.

# High-life-Gürtel,

10, 12, 14 cm breit, schwarz und farbig.

# Siegfried Schlesinger

Nr. 6 König-Johannstrasse Nr. 6.

# Gardinen,

weiss und creme, englisch Tüll, geboht, Meter von  
20 B. bis 1,50 B.

Abgepackte Fenster von 1,50 bis 36 B.

Reste zu 1-3 Fenstern, sowie ältere Muster unter  
Selbstkostenpreis.

Gardinenhalter, Paar von 10 B. bis 1 B.

## Bettdecken,

Stück von 1,25 bis 20 B.

empfiehlt

# W. Breslauer,

Wäsche- u. Gardinen-Magazin,

Schloss-Strasse 2,

Ecke Altmarkt.

Reife. Einzelne Fenster.

Reife. Einzelne Fenster.

Das Gesündeste und  
aller **Bewährteste**  
BEKLEIDUNGS-SYSTEME  
ist

**Prof. Dr. G. Jaeger's**  
NORMAL-UNTERKLEIDUNG

Goldene Medaille  
Hygienische Weltausstellung



Grosse Medaille  
Weltausstellung

LONDON

CHICAGO

Nur echt mit dieser Schutz-Marke.

Alleinig berechnigte Fabrikanten:

**W. BENDER SÖHNE**

STUTTGART

Depôts in allen grösseren Städten.



# Steiner's Reform-Betten u. Decken

Haupt-Niederlage für Dresden.

Naturmoll-Schlaf-Decken

Stück 3,75, 4,50, 5,50, 6,00, 6,75, 8,75—12,00 Mark.

Preise ohne Konkurrenz.		
Qual. VIII.	140/190.	Stück 8,50.
Qual. VII.	140/190.	" 11,--
Qual. VI.	140/190.	" 12,50.
Qual. V.	150/205.	" 16,--
Qual. IV.	150/205.	" 18,--
Qual. III.	150/205.	" 20,--

Haupt-  
Depot  
der echten

Bestes unerreichtes Fabrikat.		
Qual. II.	150/205.	Stück 22,50.
Qual. I.	150/205.	" 30,--
Qual. II.	175/225.	" 26,--
Qual. II.	200/225.	" 32,--
Qual. II.	200/250.	" 34,--

Kinderdecken 6,50—10 Mk.

## Kameelhaar-Schlaf-Decken.

Preislisten bereitwilligst franco.  
Versandt nach allen Ländern.

Flanell-Waarenhaus

W. Metzler, 9 Altmarkt 9.

## Kaltwasser-Kurdecken

in vorschriftsmässigen Grössen, Stück 9,00, 13,50, 17,00 und 20 Mark.

Weisse und rothe Schlafdecken  
Stück 6,00, 8,00, 10,00, 12,00—24,00 Mark.



Gerren, welche sich selbst rasiren,  
können ihren Bedarf von echt  
englischen Rasirergeräten (nur eigener  
Schlüssel), sowie in allen Rasirer-  
utensilien, echten Rasirergeräten,  
vollständige Rasirergeräten,  
sowie nur in der Dampfbohr-  
schleiferei und Messerfabrik von  
Max Herrfurth, große  
Brüdergasse 43, Dresden,  
am 7. Juli 1893, da dieselbe jedes  
Messer nur unter Garantie ab-  
gegeben wird und mehrmalige  
kostenloser Umtausch gestattet ist.

2 Weichsteinische  
abr. Zuckerrüben  
a. 1 Zuckerrübe  
vorzüglich erhalten, die  
sich sehr vorteilhaft  
zu verkaufen.  
F. Ries,  
Piano-Magazin  
Zechstraße 21.

Aus erster Hand  
verkauft jedes Maß feinstes  
Tuch, Buckskin, Cheviot,  
Kammgarne und  
Paletotstoffe, Original-  
Kammgarne, Reimsch-  
wämme meine Winter-  
kollektion zu verkaufen,  
welche auch an Feinwand  
jetzt überreiche, um sich von  
dem vortheilhaften Bezug  
zu überzeugen.  
Paul Emmerich,  
Tuchfabrikant,  
Dresdener Hauptstr.

**Glycerin-Sand-  
Mandel-Kleie,  
Vaseline-  
Pappel-Pomade,  
neues  
Veilchen-Parfüm,  
Eau de Cologne,  
Waldduft,  
Zähnpulver,  
Mundwässer,  
Veilchen-Pulver**

empfehle ich keine von hohen  
Verdiensten anerkannt bei  
Toilette-Spezialitäten billigt  
**Georg Häntzschel**  
Strußstraße 2.

**Sonnen- und Regen-  
Schirme.**  
Reparaturen und Verlage.  
Brochen-Reinigen.  
Kunststoffe, Lederwaren,  
Korallen- u. Perlenschnitten.  
**Gürtel.**  
Hand- und Fuß-Modelle.  
Stechadeln 3 Paar, 10 Pf.  
Schmid, Korbwaren.  
**Paul Teucher,**  
Magazin  
einer Damen-Artikel,  
Altmarkt-Schöngasse,  
Fächer-Reinigen.

**Schlaf-Sophas,**  
zusammenlegbar, mit autem  
Koffer, von 10 Mark an  
emst. billigsten Preis.  
**Rich. Maune,**  
Fabrik: Kötzau,  
Hilke: Marienstraße 32.  
**Matjes-Seringe,**  
erstklassig, ca. 30 St. 3 Mk.,  
Gottlieb-Platz 20-25 St.  
5 Mk. a. Nachnahme. C. Gräfe,  
Dresden-Neubau.

**Holzwohle**  
billigt u. Nachnahme 15.

### Mannesmannröhren-

Deutsch-Oesterreichische

- Hochdruckröhren
- Pressröhren
- Kesselsröhren
- Gasröhren
- Muffenröhren
- Kellerkühlungs-  
röhren
- Velocipedröhren
- Bohrer-  
röhren
- Brunnenröhren
- Pumpenröhren
- Hohlgestänge
- Stahlfaschen
- Stromzuführungs-  
maste
- Telegraphenstangen
- Telephonstangen
- Lichtmaste  
etc. etc.

Werke in Renscheld,  
Werke, Bous a. S., Komotau i. B.

Anfragen zu richten an  
Generaldirektion Düsseldorf.

### Jodbad und Höhenkurort Krankheil - Tölz

Im oberbayerischen Gebirge — dessen Quellen 805 Mtr. über der  
Nordsee. Eisenbahntrecke München-Tölz.  
Saison vom 15. Mai bis 30. September.  
Die Kur kann dort aber auch vor u. nach der Saison gebraucht werden.  
Alle Bequemlichkeiten eines Badeortes mit den Annehmlichkeiten  
u. Reizen eines Gebirgsaufenthaltes. Bäder u. Trinkkur; Jod-  
bäder, elektr. Bäder; alle medicinischen Bäder; fremde Mineral-  
wässer; Sauerstoff- u. Jodsalzbalneationen, pneumatische Kammer-  
Gebirgsluft; Gebirgsmilch etc. Abwechslungsreiche Spaziergänge.  
Nach den 50jähr. Erfahrungen hat sich der Gebrauch  
der Kur als wirksam erwiesen bei Frauenkrankheiten, Geschwülsten,  
Hautkrankheiten, Nervenleiden, Rheumaleiden nach längerem Krank-  
heiten und einwirkenden Kurten, Skrophulose, Schleimhautkatarrhe,  
gicht. Krankh. etc. Anerkannt die Erfolge der ärztlichen Behandlung  
mit Quellwasser — jodreiches Quellprodukt — und Quell-  
salze. Quellwasser durch Eindampfen des Mineralwassers ge-  
wonnen. Prospekt und Brochuren gratis durch die Direktion.

### Herrenalb

Klimatischer Kurort im Württ. Schwarzwald  
zwischen Wildbad u. Baden-Baden. — 865 Mtr. über d. Meer.  
Eisenbahnstat.: Gernsbach Karlsruhe-Etlingen (Bad. Staatsb.),  
Neuenburg-Sölen Württemb. Staatsbahn.  
Bäder jeder Art. Wasserheilverfahren. Therapie etc.  
Prospekt gratis durch Stadtschultheiß Stuttgart.

### Guthmann's Eau de Quinine

(echter Chinawurzel-Extrakt)  
Es infolge seiner garantiert reinen Bestandtheile das beste  
Mittel zur Stärkung des Nervensystems, Beseitigung von Schuppen-  
bildung und Beförderung eines kräftigen Haarwuchses. Es be-  
seitigt nach kurzem Gebrauche das Ausfallen der Haare.  
Preis pro Flasche 1 Mk. 25 Pf.  
**T. Louis Guthmann,**  
Schloßstraße 18.  
Brauereistraße 34. Bauwerkstraße 31.

### Freiwillige Guts-Versteigerung.

Erbschaftsgegenstand soll das Gut Ant.-Nr. 14 in Blantenstein bei Wildbrunn, 62 Acker ent-  
haltend, mit sämmtlichem Leeboden und todben Inventar, sehr schöner anstehender Ernte, guten  
Gebäuden, ausgangs- und herbergstrei,  
**Sonnabend den 29. Juni a. c., Nachmittags 1 Uhr,**  
öffentlich versteigert werden.  
Erbschaftsgegenstände werden neben, sich am obengenannten Tage im Gute selbst einzufinden.  
Vorherige Besichtigung des Gutes gern gestattet. Nähere Auskunft sowie vorherige Angabe der  
Verkaufsbedingungen durch

**Oswald Nier's**  
Antigichtwein  
das vorzüglichste, bewährteste Mittel  
gegen Gicht und Rheumatische Beschwerden,  
welches in  
Kranken- u. Heilanstalten, in  
Broschüre über die Gicht, gratis u. franco,  
geschickt werden, besonnen am besten die  
Heilwirkung und die Gicht weichen  
reinen, ungelagerten Naturweine  
von 25 Pfg. pro Vierteliter an,  
dem Vater, dem Erfindungsgeber, im  
Sommer 1893, in  
Gegensatz zu hier, welches, wie bekannt,  
das Fleisch des Körpers stark und hart  
macht, letzteren dagegen stark und ihn so  
mit einem epidem. Rheum, oder sonstiger  
Krankheiten, jederzeit schließt, welches  
nicht jeder weitere Nutzen!

**Preiscurant mit Preisrebus**  
**405) 405) gratis**  
auf schriftlichem Wunsch, sowie für mehr  
Kunden in allen Geschäften gratis  
und franco erhältlich.  
Centralgeschäfts-  
u. Restaurant in Dresden,  
Breitestraße.

## Wittdün

Durch Inselklima und abgestuften Wellenschlag  
von allen Nordseebädern am meisten bevorzugt.  
Bade-Commissar: Graf v. Blücher.  
Bade-Arzt, Apotheke, Post u. Telegraph.  
Directe 45tägige Billets  
u. Gepäck-Expedition von allen größeren  
Stationen Deutschlands.  
Illustr. Prospekt gratis von der Badedirection in Wittdün auf Amrum  
und bei der Direction in Tondern.

### Berger's Theer-Seife,

durch Wiener medicinische Capacitäten empfohlen, wird in den meisten Staaten Europas mit glän-  
zendem Erfolge angewendet gegen  
**Hautausschläge aller Art,**  
insbesondere gegen chronische und Schuppenflechten, Krätze, Grind und parasitäre Ausschläge, sowie  
gegen Kopfleiden, Prothosen, Schweißfüße, Kopf- und Bartschuppen. **Berger's Theerseife** ent-  
hält 40 Percent Holztheer und unterscheidet sich wesentlich von allen übrigen Theerseifen des  
Handels.  
Bei hartnäckigen Hautleiden wendet man auch an die sehr wirksame  
**Berger's Theerschwefelseife.**  
Als mildere Theerseife zur Beseitigung aller Unreinheiten des Teints, gegen Haut- und  
Kopf-Ausschläge der Kinder, sowie als unbedenkliche kosmetische Wasch- und Badeseife für den  
täglichen Bedarf dient  
**Berger's Glycerin-Theerseife**  
die 25 Percent Glycerin enthält und parfümirt ist.  
Preis per Stück jeder Sorte 60 Pfg. sammt Broschüre.  
Begehren Sie in den Apotheken ausdrücklich **Berger's Theerseifen** und sehen Sie  
auf die hier abgebildete Schildmarke.

Sie haben in Dresden in den Apotheken und bei **Paul Schwarzlois**, Schloßstraße 13  
und Herrn. Koch, Altmarkt 5.  
**Höhenluftkurort Triberg, Schwarzwaldbahn.**  
Hotel u. Pension „Engel“ mit Dépendance.  
Hilfsamtliches Haus am Wasserfall, frei gelegen, umgeben von  
herrlichen Tannenwäldern; elegant eingerichtete Salons u. Schlaf-  
zimmer; bewährte Küche und Keller; großes eigenes Weinlager.  
Wegen vorzüglicher Verpflegung und mäßiger Preise  
am Tage von Familien und Touristen bevorzugt. Große  
schattige Terrasse, separates Münchener Bierrestaurant; Pension,  
elegante Fahrverle. Omnibus an der Bahn, elektr. Beleuchtung,  
raterie **Ginsley.**

**Wagen.**  
Zwei Kälbowagen, einer 10, der  
andere 20 Ctr. tragend, passend  
für Praemien, auch zur Land-  
wirtschaft, u. anderem Nutzwert,  
sind billig zu verkaufen in Plauen  
bei Dresden. Ende der Weiden-  
bahn. Näh. bei Herrn Rehtau-  
raterie **Ginsley.**

Dresdener Nachrichten.  
Nr. 178. Seite 28. — Sonntag, 25. Juni 1893

# Weit unter Preis

habe ich folgende Posten eingekauft und stelle dieselben zum Verkauf:

- Farbige Jackets** Mk. 3,50,
- „ Schwarze „ Jackets** Mk. 6, Mk. 8,50, Mk. 10 und höher.
- „ „** Mk. 2,50,
- „ „** Mk. 5,
- „ „** Mk. 8,50, Mk. 10 und höher.
- Farbige Kragen** 40 Pfennige.
- Doppel-Pelerinen** Mk. 1,50.
- Farbige Kragen** Mk. 2, 3, 5, 6,50, 8,50 und höher.

- Schwarze seidene Kragen** Mk. 6 und Mk. 15.
- Schwarze Kragen mit Seidenrüsche** Mk. 4 und Mk. 6.
- Schwarze lange Kragen** Mk. 5,50 und höher.
- Elegante Sammetkragen in verschiedener Ausführung.**
- Regen-Paletots mit Hohenzollern-Pelerine** Mk. 13,50 und 17.

# Adolph Renner,

Nr. 12 Altmarkt Nr. 12.

Dresdner Nachrichten. Nr. 173. Seite 21. Sonntag, 23. Juni 1895

**TRÄGER-LAGER.**

**KELLE u. HILDEBRANDT, Dresden, Hohenthalplatz 4/6.**

**Eisengiesserei, Werkstätten für eiserne Bauconstructionen u. Feldbahnen.**

(Stahl-Einleifungen)


**Spiele für den Garten,**

**Sandformen,**

**Puppen, Puppenkleider**

**G. E. Wischke**


Königl. Officierant, Wilsdrufferstr. 16.

Die mildeste aller Toiletteseifen ist

**LOHSE'S Lilienmilch-Seife**

von lieblichem Wohlgeruch; erzeugt nach kurzem Gebrauch vollständig, sammetweiche Haut und erhält dieselbe bis ins Alter hart und geschmeidig. Nur echt mit dem in letzter Schrift auf dem Etikett befindlichen Namenszug des Erfinders „Lohse“.

**GUSTAV LOHSE, 45 Jägerstrasse 40, BERLIN.**

In allen guten Parfümerien, Drogerien etc. des In- und Auslandes käuflich.

**Städtische Beerdigungsanstalt**

am See Nr. 4, Ecke Annenstrasse,

Telephon-Amt I, Nr. 87.

**Sargfabrik und Magazin Kanalgrasse 23b (hinter dem Hotel Reichspost) und Palmstrasse 11,**

Telephon-Amt I, Nr. 82.

Ausführung von Beerdigungen einfachster Art wie in bester Ausstattung zu soliden Preisen. Prompte Besorgung sämtlicher mit dem Begräbniswesen verbundener Angelegenheiten. Überführungen im In- wie nach dem Auslande unter genauer Beobachtung der gesetzlichen Bestimmungen, Besorgung der hierzu erforderlichen Papiere. Stellung erfahrener Leichenbegleiter.

Aufbahrungen und Erapirung der Trauerzimmer oder der Friedhofs-kapellen in einfacher wie feinst. Ausführung; Beleuchtung, Pflanzendekoration etc. Vorherige Feststellung der Gesamtkosten einschliesslich der Kirchengebühren.

Bei eintretenden Trauerfällen wolle man sich an eine der oben verzeichneten Geschäftsstellen wenden.

Leichte  
**Halbchaise,**  
Americain u. ff. off. Wagen,  
gebraucht, zu verkaufen.  
Wedner, Neitbahnstr. 18.

**Nordseebad Cuxhaven.**  
**Dölle's Hotel Belvédère**  
I. W. nach bill. e. Konfessionen. Emil Dölle, Besitzer.

**Möbel-Transport-Gelegenheit**

Von:

**J. H. Federer**  
Inhaber Guttmacher & Sohn  
Hof-Expediteure  
Dresden.

**Speditions-, Möbelverpackungs- und Transport-Gesellschaft.**  
Wagen über Land und der Bahn ohne Umladung.

Nach:

Berlin, Breslau, Chemnitz, Görlitz, Hannover, Leipzig, Magdeburg, Stettin, Weiden, etc.

Gewährt sich zur Übernahme von Umzügen für Stadt und Land, sowie per Eisenbahn mit und ohne Umladung und gestattet sich hierbei speziell auf seine grossen, verschliessbaren Patent-Möbelwagen aufmerksam zu machen.

Güter-An- und Abfuhr zu billigsten Sätzen.

**Gelegenheitskauf.**

**Neue Bettfedern. Neue**

Mit einem Vollen von meinen russischen Käufern angekauft welche ich mit 3 u. 3,50 Mk. pr. Pfd. als sehr billig empfehle, da es in diesen Preisen zur effektiven Unmöglichkeit gehört, in böhmisches neue Federn zu liefern.

**Clemens Grossmann,**  
Zscheffelstrasse 22, nahe der Wallstraße.

# Bester Ersatz für massiv Gold!!



## Uhrketten, Halsketten, Armbänder, Medaillons, Kreuze, Broschen und Ohrringe, Ringe, Trauringe

aus Gold-Komposition und solidem Gold double (Auf-  
lage echt Gold), welche sich vom massiven Golde weder  
an Farbe noch im Glanz unterscheiden und sich wegen  
ihres vorzüglichen Tragens eines wohlverdienten Rufes  
erfreuen, empfehle ich in größter Auswahl zu äußersten  
Preisen.

# F.G. Petermann,

Dresden, Galeriestraße 8.

Ostseebad

# Misdroy

Climatischer Curort und Sommerfrische.

Curort vom 1. Juni bis 1. Oktober. Herrliche Lage unmittelbar an  
der See, prächtig. Laub- u. Nadelwald in weiten weiten schattigen Promenaden;  
breiter sandfreier, fester Strand; vorz. Badeanstalten zu kalten u. warmen See-,  
Noth-, Moor- u. medizinischen Bädern. Alle Sorten Brunnen. Kefir, Molken,  
Kuhmilch mit Logizimmer, Hotels, Privatwohnungen, z. allen Ansprüchen u. in  
jetzt. Preisen, auch wochentl.; vor d. 1. Juli u. nach d. 1. Sept. billiger. —  
Tägliche Concerte d. Kapelle u. alle sonst. Vergnügungen, wie Reunions,  
Corsofahrten, Kinderfeste, Tägliche Dampfschiffs-Verkehr ab. Seetlin;  
Eisenbahnverbindung, nach all. Richtungen; Telefon-Anschluss im Hotel,  
Seetlin und den Nachbarorten. Verkehr im Jahre 1894 über 3000 Personen.  
Prospecte versend. u. n. n. h. Auskunft ertheilt gratis Die Bade-Direktion.

# Werkzeuge Stahl

für Schmiede, Schlosser, Klempner, Mechaniker,  
Waldschneidner, Tischler, Zimmerleute, Köchler  
u. s. w. in bester Qualität unter Garantie

# Huntsmannstahl

Engl. Werkzeugstahl  
(Werk: J. J. Saville & Co., Sheffield),  
englisches und deutsches Stahlblech,  
deutschen Stahl in allerbesten Marken

empfehlen billig

Joh's. Schmeisser & Lesser, Dresden, Webergasse 25

## Die Stella-Accord-Zither,

welche auf der Ausstellung in Dresden 1894 mit der silbernen  
Medaille prämiirt wurde, ist eine schöne, solid  
gearbeitete, billige Accord-Zither, auf welcher man nicht, wie  
bisher, nur in einer, sondern in drei Tönen (Melegang-  
Tönen) spielen kann. Das Erlesen ist kinderleicht, da  
das Instrument nach denselben Prinzipien, wie meine be-  
liebte Saxonia-Accord-Zither, gebaut ist. Man kauft daher  
nur Carlo Rimatel's neuerrundete

### Stella-Accord-Zither

Preis 20 M.

Incl. Schule zum Selbst-  
lernen, Kling. Schlüssel,  
Stimmstange und Karton.  
Nebenbei führe ich immer  
noch meine weltberühmte,  
neu verbesserte



(D. N. N. 20001)

### Saxonia-Accord-Zither zu 15 Mk.

Vorsicht! Da viele minderwertige Nachahmungen von  
meiner „Saxonia“ zu allen möglichen Preisen offerirt werden,  
mache ich darauf aufmerksam, daß die „Saxonia“ nur eine ist,  
wenn sie im Schallloch den vollen Namen Saxonia-Accord-  
Zither und meine Firma trägt. Auch wer sich nur  
eine ganz billige Zither anschaffen will, kauft sie am besten  
bei mir, da ich, wie bekannt, seit Jahren Accord-Zithern zu  
allen Preisen als Spezialität führe. Stets vorrätig sind  
5-manualige Accord-Zithern schon von 10 Mk. an.

Größtes Lager von Prima-, Secle-, Streich- und  
Concert-Zithern mit garantirt reinem  
Stimmblech

Carlo Rimatel, Moritzstrasse Nr. 10  
(Postgebäude).

## Bleichmitttel „Haemoferin“



von Dr. med. L. Steffani in Greifswald.  
Besteht aus reinen, sorgfältig behandelten,  
berühmten Eisen, welche neuerlicher  
Personen, auch von bedeutenden Frauen-  
ärzten und Bräunern, Größtlich in den  
schweren Anämien. — Wegen Güte und  
von Dr. med. L. Steffani in Greifswald  
beschieden. — Preis pro Flasche 1 Mk. 50 Pf.  
Nebenbei führe ich immer noch meine  
weltberühmte, neu verbesserte, und auf den  
Namen „Haemoferin“.

Debet: Salomonidapotheke.

## Bäder-Verkehrsbureau

für die Ostseebäder Swinemünde, Hülbed,  
Dieringdorf, Rinnow, Gdren, Ziffow,  
Zellin, Blin, Scharitz u. Vohme a. Rügen,  
Widderow, Ost-Tevenow, Berg-Dievenow,  
Hewahl, Kolberg und Bornholm.

Jahreskarten-Ausgabe, Gepäcksbeförderung, Frachten, Pro-  
pette u. Auskunftserteilung durch Geschäftsführer Eduard  
Geuerke & Co., Seebad Swinemünde.

# Dampfplüge Strassen-Locomotiven Dampf-Strassenwalzen

liefern in den vollkommensten Constructionen  
und zu den mäßigsten Preisen

John Fowler & Co., Magdeburg.

# GASMOTOREN

In liegender und stehender  
Anordnung  
von 1/2 Pferdekraft aufwärts.  
Präzisions-Gasmotoren  
für elektr. Beleuchtungsanlagen,  
— über 1500 Umdreh. abgetriebl. —  
Probirlicher Kostentref.

Fried. Krupp Grusonwerk  
Magdeburg-Buckau.

Vertreter: Eugen Junker, Dresden,  
Strassstrasse 6.

# Echt Stonsdorfer Bitter

magentstärkender  
bestbekannter Magenstärker - Kräuter - Plaqueur! Potistichen mit  
4 Fl. verleiht franco für 3,50 M. die Destillir-Anstalt von  
Wilh. Steine in Hirschberg 3, Hielengebirge.

Theodor Werndl,

Atelier für Zahnersatz in künstlerischer Ausführung  
— auch ohne Gaumenplatte —  
Plomben jeder Art. Zahnextraktionen etc.  
Reifbahnstrasse 8, 1. Etage.

# Kleidchen



Babys, Mädchen  
und  
junge Damen,

Bekannt durch Verwendung bester  
Stoffe und reizende Façon.

Stück  
von 1 Mk. an.

# Wasch-Kleidchen,

weiß gestickt, elaff. Wasch- und Mouffeline-Stoffe.

# Kinder-Blousen

aus garant. echten Wasch- und Cheviot-Stoffen.

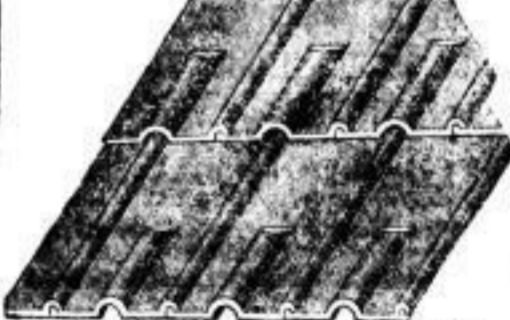
Selbst die billigste Pièce muss durch schönes  
Façon Freude machen.

# Siegfried Schlesinger

Nr. 6 König Johann-Strasse Nr. 6.

# W. Voigt & H. Kretzner

Dachziegelabriken „Wilhelmshöhe“ und „Eich-  
berg“ in Kautzendorf, Niederlausitz.



empfehlen hier-  
mit als unüber-  
troff. Dachung  
gar. wetterbeständ.  
glatt u. naturlich.  
Dachziegel  
nach Kretzner's  
System. Deutsches  
Merkzeichen.  
Proben, Preis u.  
Kauf- u. Verkaufs-  
beding. Broschür-  
chen in unange-  
schriebenem Postver-  
kehr.

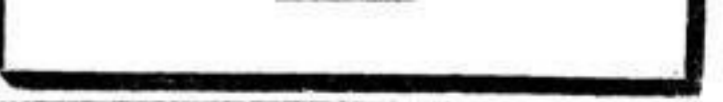
Prämiirt  
in Götting 1895 in  
Schweidnitz in Schl. 1892 höchste Auszeichnung für Dachziegel;  
Erbene Medaille auf der Vercingebirger Gewerbe- u. Industrie-  
Ausstellung in Aachen in Sachsen 1894

# R. WOLF

MAGDEBURG-BUCKAU.  
Bedeutendste Locomobil-  
fabrik Deutschlands.  
Locomobilen

mit ausziehbarer Röhrenkessel,  
von 4—200 Pferdekraft,  
leistungsfähigste, dauerhafteste u. sparsamste Motoren  
für Landwirtschaft, Gross- u. Klein-Industrie.

R. WOLF baut ferner: Ausziehbarer Röhren-Dampfkessel,  
Dampfmaschinen, Centrifugalpumpen  
und liefert: Dreschmaschinen bester Systeme.



Billige Tapeten-Rester.  
Heinrich Hess, Seefstr. 21.

Dresdner Nachrichten, Nr. 173, Seite 26, Sonntag, 23. Juni 1895







# Hammer's Hotel

Jeden Sonntag und Montag

**Grosse Ballmusik.**

Nachachtungsvoll C. F. Putze, Besitzer.

**Gasthaus Heiterer Blick,**  
Niederlössnitz.

Heute sowie jeden Sonntag starkbesetzte Ballmusik.

**Gasthaus Wilder Mann.**

Heute Sonntag von 4 Uhr an ein solennes Tänzchen. — Küche und Keller, wie bekannt, ausgezeichnet.

NB. Nächsten, sowie jeden Sonntag Nachm. 6 Uhr großes Militär-Musik-Concert von der Kapelle des 1. Reg. Schützen-Regim. Nr. 108, wobei mit kirchlichen Gesängen aufwärts.

**Zum Russen,**  
Oberlössnitz-Radebeul.

Heute ein Tänzchen. — Küche und Keller, wie bekannt, ausgezeichnet.

**Hotel Demnitz**  
Eoschwitz.

Heute Grosser Ball.

Elektrische Beleuchtung. — Nachachtungsvoll Otto Fugmann.

**Gasthof**  
**Lentewitz**

Heute Ballmusik, — Küche und Keller, wie bekannt, ausgezeichnet.

**Gasthof Blasewitz**

Heute Ballmusik.

Nachachtungsvoll Carl Grünzig.

„Goldne Weintraube“,  
Niederlössnitz.

Heute starkbesetzte Ballmusik, — Küche und Keller, wie bekannt, ausgezeichnet.

**Gasthof z. Erbgericht,**  
Niederlössnitz.

Heute Ballmusik.

Nachachtungsvoll Rich. Knobloch.

**Carola-Garten.**

Groszer Jugend-Elite-Ball.

Anfang 4 Uhr. — Küche und Keller, wie bekannt, ausgezeichnet.

**Central-Halle**  
10 Fischhof-Platz 10.

Heute Ballmusik, — Küche und Keller, wie bekannt, ausgezeichnet.

**Waldfrieden (Lochmühle).**

Idyllisch gelegener Ort, 30 Min. vom Bahnhof Cossebaude. — Küche und Keller, wie bekannt, ausgezeichnet.

**Sächs. Prinz, Striesen,**

Vierdehnbahn Schärertraher-Striesen. — Küche und Keller, wie bekannt, ausgezeichnet.

**Grüne Wiese.**

Heute grosse Ballmusik, — Küche und Keller, wie bekannt, ausgezeichnet.

# Gasthof zu Wölfnitz.

726 Fernsprechstelle 726. — Endstation der Vierdehnbahn Postplatz - Wölfnitz. — Heute Sonntag

**Grosses Garten-Frei-Concert,**  
hierauf **Ball.**

Um zahlreichen Besuch bittet E. verw. Köhler. — Heute Vierdehnbahn nach Dresden (Postpl.) Nachts 12 Uhr. — Ball-Etablissement

**Schusterhaus.**

Heute starkbesetzte Ballmusik. — Von 4 Uhr an Garten-Frei-Concert. — Eintritt für Militär frei. — Um zahlreichen Besuch bittet Nachachtungsvoll Heinrich Freigabe.

**Gasthof zu Pieschen,**  
Hafenstrasse No. 40, schrägüber der Kirche. — Heute starkbesetzte Ballmusik.

Die neuesten Tänze. — Schnelldie Musik. — Ergebenst H. Schäfer.

**Eldorado-Säle**  
Eleganteste Säle der Residenz. — Heute gr. öffentlicher Ball.

Schnelldie Musik (Jäger), von 4-7 Uhr Tanz 60 Pf. — einzelne Tanz 10 Pf. — Besucher des Irrgartens (grösster Vorderhof) freier Eintritt zu den Sälen. — Montags grosse Festpolonaise durch den Irrgarten und Contre-Cours. — Nachachtungsvoll Gustav Fritzsche.

**Bürger Garten**  
Lößlau.

Heute große Ballmusik. — Von 6-7 Uhr Tanzverein. — Herren 50 Pf., Damen u. Militär 30 Pf. — Eintritt 10 Pf. — Militär frei. — Von 3 Uhr an Garten-Frei-Concert. — Um zahlreichen Besuch bittet Nachachtungsvoll F. Kamprad.

**Gasthof Rossthal.**

Schöner Ausflugsort, 10 Min. v. d. Endstation Postpl.-Wölfnitz. — Heute Sonntag

**Garten-Freiconcert und Ball,**  
wozu mit echt Kulmbacher (Beyl, Felienkeller-Lager, Gorbiger Einfach, ff. Kaffee und selbstbackenen Kuchen bestens aufwartet. — Nachachtungsvoll A. Pahlitzsch.

**Schweizerhaus.**

Heute von 4-7 Uhr Tanzverein. — Nachachtungsvoll G. Franke.

**Gasthaus z. Deutschen Haus**  
Pieschen, Grossenhainerstrasse 1.

empfehle dem geehrten Publikum seine Lokalitäten nebst schönem Garten, angenehmer Kulmbach. — Vors. Speisen u. Getränke. — **Groszer, schöner Saal** für Vereine, Hochzeiten u. dergl. — Um günstigen Zuspruch bittet Nachachtungsvoll W. Reif.

**Hosterwitz bei Pillnitz.**

**Gasthof zum Kronprinz,**  
am Eingang zum Keppgrund. — Reisender Aufenthalt im schattigen Lindengarten. — Heute gutbesetzte Ballmusik im neu renovierten Saale. — Speisen und Getränke gut und preiswerth. — Es ladet herzlich ein A. Lehmann.

**Baumwiese.**

Heute **Tanzvergnügen.** — Nachachtungsvoll Becker.

**Gasthof Altcoschütz.**

Heute Sonntag. — Garten-Freiconcert und Ballmusik. — Nachachtungsvoll H. Kippenhahn.

**Hotel Forsthaus,**  
Schandau a. Elbe.

Dieses weltbekannte Hotel an der Elbe, mit grossem, schattigem Garten, 10 Zimmerzimmern, neu renoviert, ist seit dem 15. Mai in meine Hände übergegangen. — Für solide Preise, prima-ständige, gute Bedienung ist bestens gesorgt. — Nachachtungsvoll W. Schröder aus Bad Schwickermühle.

# Restaurant Zum Rathsgarten,

Strehlen-Dresden, direkt an der Pferdebahn gelegen, empfiehlt einem geehrten Publikum bez. Vereinen u. Gesellschaften seine neu renovierten Lokalitäten nebst grossem, schattigem Garten.

**Farne und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.** — Bestgepflegte Biere und Weine und sonstige Getränke. — Aufmerksame Bedienung. — Solide Preise. — Nachachtungsvoll Fr. A. Pahlmann.

# Hotel de Saxe

Restaurant u. Wiener Café, 39 Johann-Georgen-Allee 39, direkt am Kgl. Gr. Garten,

empfehle seine eleg. Zimmer schon von R. 1.50 an, sowie zwei Billards, ff. Weine, echt böhm. Löwenbräu u. L. Kulmbacher, Konditoreibüffet, kalte und warme Küche. — Nachachtungsvoll L. Hagenow.

# Löwenbräu.

Palais de Saxe, Moritzstrasse 1. — Heute und folgende Tage Ausverkauf

**Löwenbräu-Märzenbier**

zu folgenden etlichen Preisen:  
1/10 (eine ganze Maß) 40 Pfennige.  
1/20 25  
1/30 15  
Vorzüglichster Mittagstisch am Platze. — Nachachtungsvoll Reh. Hustedt.

**Neue Bewirthung!**  
L. Leonhardt's Garten- und Speise-Etablissement

# Deutsches Haus in Bühlau,

5 Minuten vom Weissen Adler. — Bünzertliches Verkehrs-Lokal. — Empfehle meine ganz neu renovierten grossen u. schönen Lokalitäten, grünen und schönsten sogenannten Paradiesgarten, neue Asphalt-Festbahn, ff. Speisen u. Getränke u. billigen Preisen. — Hochgebrühten Sommergästen, Vereinen u. Gesellschaften sehr zu empfehlen. — Um recht zahlreichen Besuch bittet Nachachtungsvoll

Louis Leonhardt. — Man achte auf die deutsche Reichsflagge!

# Weinperle,

Marshallstrasse 50, neben dem neuen Amtsgericht.

Empfehle mein wieder schön eingerichteter Gartenlokal zum günstigen Besuch. — Besondere von heute ab außer Wein: echt Berliner Weissbier, Leipziger Gose und echt Grätzer Bier. — Allen Vereinen dieser Gegend, Vereinen u. Gesellschaften sehr zu empfehlen. — Um recht zahlreichen Besuch bittet

Otto Major. — Empfehle gleichzeitig mein Hotel garni auf dem Angerleuchtliche.

# Restaur. Milchgarten,

Ostra-Gehege, an der neuen Wagdeburgerstrasse gelegen. — Schöner, schattiger Garten nebst Asphalt-Regenbahn. — ff. Kaffee und Kiefernölchen, gutgepflegte Biere, preiswerthes kaltes landliches Abendbrot. — Um günstigen Besuch bittet

G. verw. Cehler.

# „Guldne Aue“

Blumenstrasse 48. — Grösstes Ball-Etablissement der Gegenwart. — Sonntag u. Montag grosser Ball, wozu ergebenst einladet Ernst Oettel.

# Trianon.

Ballmusik. — Von 4-7 Uhr Tanzverein. — Die Verwaltung. — Morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.

Dresdner Nachrichten. Seite 24. — Sonntag, 23. Juni 1895. Nr. 173.

Ang... empfi... etre... renou... Gr... ausgef... St... D... E... S... Conce... Her... mozu er... Nic... Von... Ber... f... E... G... Heu... He... Von... Gr... P...

# Augustusbad b. Radeberg Thal-Restaurant

empfeht sich bei Ausflügen durch seine schönen Räume, prachtvoller Gärten.  
Stets reichhaltige Speisensarten, aus besten Weinen renommierter Häuser, auf gepflegte Weise zu soliden Preisen.

**Gr. Militär-Concert,**  
ausgeführt von der Kapelle der Königl. Sächs. 1. Artillerie aus Königsbrunn, Oberst v. Waj. Königl. Albert, Direction  
**Stadtrompeler B. Günther.**  
Anfang 4 Uhr Nachmittags.  
Hochachtungsvoll Carl Follenberg.

# Deutscher Kaiser Pieschen.

Größtes Concert- und Ball-Etablissement.

Heute  
**Ballmusik.**  
Hochachtungsvoll E. Kolbe.

# Elysium, Räcknitz.

Heute Sonntag feine Ballmusik.

Dienstag den 25. Juni  
Concert von den **Muldenthaler Sängern** aus Rosswitz.  
Richtungs-voll W. Allen.

**Herrschaftl. Gasthof Nöthnitz.**  
Heute Tanzvergnügen mit Contre,  
wozu ergebenst einladet  
E. Keller.

**Niederer Gasthof Todwitz.**  
Heute Sonntag  
Concert und Ballmusik.  
Richtungs-voll G. Klamm.

Von 1-4 Uhr an Fahrgelegenheit Restaurant Edelwitz, Neu-Dittau.  
**Berg-Restaurant Cossebaude.**  
**Kirschfest.**  
Inhaltreichen Kirchlischen, prachtvolle Linden-Terrasse.  
Jeden Sonntag ein Tanzchen.  
Hochachtungsvoll Karl Drehske.

**Etablissement Felsenkeller.**  
Heute Sonntag  
**Großes Garten-Concert**  
mit darauffolgendem Ball.  
Stündlich Fahrgeliegenheit in 8 Minuten zu erreichen.  
Richtungs-voll E. Weichelt.

**Ball-Etablissement  
Zu den Linden,  
Cotta-Dresden.**  
Heute feine Ballmusik. Anf. 4 Uhr.  
Richtungs-voll Max Zeibig.  
Garderobe für Herren und Damen frei.

**Meinhold's Säle.**  
Heute Sonntag  
**Grosse  
Ballmusik.**  
Anfang 5 Uhr.  
O. Ball.

**Gasthaus Neuostra.**  
Heute Sonntag Ballmusik.  
Von 7 Uhr an geschl. Gesellschaft. Richtungs-voll T. Hähnel.

**Germania-Bad,**  
Louisenstrasse 48.  
Heute Sonntag Nachmittags von 11 bis 1 Uhr  
**Gr. Militärconcert-Schwimmen**  
ohne Preisverhöhung.  
Um günstigen Besuch bitten  
Georg Hofmann.

**Patente** Pferde-Verkauf.  
Otto Wolff, Patent-Anwalt  
Dresden, Pragerstrasse 10  
(Ecke Trompeterstrasse)  
Ein herrschaftl. Wagenpferd,  
173 hoch, schöne Figur, besagl. e.  
starkes Arbeitspferd, passend für  
Landwirtschaft, und mit voller Gar-  
antie preiswerth zu verkaufen.  
Verkaufsstelle 66.

# „Boulevard“

Kreuzkirche 7 und Friedrichs-Allee.  
Während des Jahrmärktes Sonntag den 23., Montag  
den 24. und Dienstag den 25. Juni täglich  
**Gr. humorist. Gesangs-Concert,**  
ausgeführt von der überall beliebten Sänger-Truppe Frau  
P. Lossner. Auftreten von 5 jungen Damen in eleganten  
Kostümen, sowie 3 der beliebtesten Komiker.  
Anfang 4 Uhr.  
Einem zahlreichen Besuch entgegenliehnd zeichnet  
achtungsvoll Emma verw. Richter.

**Pariser Garten,**  
Gr. Meissnerstr. 13, bis an die Elbe.  
Derlichster Aufenthalt der Residenz.  
**Täglich großes Concert**  
von der echten Tyroler Sänger-Gesellschaft Mirzl  
Lechner und Alex. Hepperger.  
Eintritt frei. Hochachtungsvoll Ewald Fechner.

**Waldschlösschen-Terrasse,**  
Schillerstraße 63. Heute und morgen  
**Grosses Doppel-Concert,**  
ausgeführt von der

**Italienischen Opersänger-Gesellschaft,**  
genannt „Die Sterne Italiens“  
(Direction: Montavini), bestehend aus  
Signora Reina Zambelli, Sopran,  
Adelina Montavini, Alto,  
Signor Emilio Pettenati, Tenor,  
Giuseppe Franceschetti, Bariton,  
Giuseppe Simonetti, Bassist-Bass,  
und der **Concert-Kapelle** (Dirigirt 12 Mann) unter Direc-  
tion des Herrn Musikdirektor C. Krause.  
Anfang 4 Uhr. Ende 10 Uhr. Eintritt 10 Pf.  
Reisewitze und Logenplätze 10 Pf.  
Hochachtungsvoll Johannes Ebert.  
NB. Die musikalische Unterhaltung im Saale der 1. Etage  
findet wie gewöhnlich statt.

**Hammer's Hotel,**  
ob schön, ob Regen  
**Tägl. gr. Instrumental-Concert**  
von der Künstler-Familie C. Drescher.  
9 Personen im Alter von 9 bis 18 Jahren.  
Direction: Hl. Doris Drescher.  
Eintritt frei.  
C. F. Patze, Dirigent.

**Münchener Hof**  
Dresden-A., Kronstr. 21. T.A. III. 3495.  
Hôtel und Concerthaus.  
2 Tyroler Gesangs-Concerte.  
I. Concert Anfang 4 Uhr. Eintritt 25 Pf. II. Concert Anfang 8 Uhr.  
Wer im Centrum Dresdens gut u. billig wohnen will, benutze  
die Tramway Bahnhof-Neustadt (10 Pf.) und wohne im  
Münchener Hof. Comfort. Zimmer v. 1.25-2 Mk. mit Concert-  
Eintritt. Hochachtungsvoll E. Martin.

**Welt-  
Restaurant „Société“**  
18 Waisenhausstrasse 18.  
**Rendez-vous der Fremden.**  
Größtes u. beliebtestes Speise-Etablissement  
der Residenz.  
**Täglich Grosses Concert**  
von Vormittags 9 Uhr bis Abends 11 Uhr.  
Täglich Auftreten der  
**Elite-Damen-Kapelle „Prinz Heinrich“.**  
Direction: A. Gäde.  
Erstes Mal in Dresden.  
Eingang zum Concertsaal von der äußeren Galerie.

**Hotel Demnitz, Loschwitz**  
Fugmann's  
**Sommer-Variété.**  
Derlichstes Gartenlokal am Elbflusse, geschützt gegen Regen und  
Sonne. Verbindung: Dampfschiff, elektrische u. Pferdebahn.  
**Täglich 4 Uhr Grosses Concert der  
Residenz-Theater-Kapelle.**  
Programm 10 Pf. pro Person.  
**7 1/2 Uhr Grosse Künstler-Specialitäten-  
Vorstellung.**  
Täglich Auftreten folgender Specialitäten:  
**Moullers Wunderkinder;**  
Hr. E. Arevals, Kostüm-Soubrette; Galway Trio; Seno-  
rita A. Paganina, Instrumentalistin; Schwäbische Sing-  
vögel Weich. Rommers; Miss E. Weikta, Schlangen-  
Dame; Mr. Conrady, Clown; Mr. A. Wm. Duval u.  
Neu! Corty und Rappo. Neu!  
Sonn- und Feiertags 2 Vorstellungen.  
Jeden Donnerstag Geschenk-Vertheilung.  
10 Minuten nach Schluss der Vorstellung geht  
ein Extra-Schiff nach Dresden-Neust. und Albst.

# Siksay'sche Rennbahn, Dresden-Striesen (Sächs. Prinz).

Sonntag den 23. Juni Nachm. 4 Uhr  


**Wettkampf Reiter gegen Radfahrer.**  
20 Kilom. zwischen dem Jockeyreiter  
**Mac Paulo** aus Mailand  
und dem Meisterschaftsfahrer  
**A. Dix** aus Dresden.  
Preis 500 Mark.  
Dem Reiter stehen 4 Vollblutrennpferde zur Verfügung.  
Außerdem  
**3 grosse Radwettkahren.**

Neu für Dresden  
**Zweisitz-Niederradfahren (Tandem)**  
Raffensöff. 2 1/2 Uhr. Anf. 4 Uhr.  
Pr. d. Höhe: Voge 200, 1. Fels. 1,50, 2. Fels. 1,25. Sattel-  
platz 1,70. Gantenpl. 0,75. Stehpl. 0,50. Kinder 0,25. Billets zu  
einzel. Reiten in d. Figgarengel, d. Herren von Viehren, See-  
straße 2. Wolf, Reitplatz. Gänfel, Schloßstraße, Gasse, König-  
Johannstraße, A. Zifian, Sächs. Wein.  
Das Rennen findet auch bei ungünstiger  
Witterung statt.

**Bekanntmachung.**  
Das diesjährige  
**Königs-Scheibenschießen**  
mit Aus- und Einzug des uniformirten Schützenkorps findet am  
14., 15. und 16. Juli a. e. statt, wozu alle Gönner und  
Freunde solcher Feste freundlichst eingeladen sind.  
Inhaber von Schuss- und Verkaufsbüchsen, welche einen Platz  
reklamirt haben wollen, bitten wir, sich rechtzeitig an Herrn Wilmh.  
Wagner hier zu wenden.  
Königsstein, den 20. Mai 1895.  
Die Schützen-Gesellschaft.



# Bad Schandau bei Dresden.

Mittelpunkt der sächsischen Schweiz.  
Klimatischer Kurort und Nachkurort. Einzig'sche Wasser-  
Heilanstalt unter Leitung des Dr. med. **Worminghausen**,  
früher Hofarzt in Würzburgen. Daneben Steinbäder, Moor-,  
Sool-, heisse Luft- und Dampf-bäder. Anerkannt vorzüglich ein-  
gerichtetes Badeanstalt. Herrliche Lage der von bewaldeten Höhen  
umgebenen und her umgebenen Büden des herrlichen Sees, umreicht  
von atmosphärischen Wald-Bromenaden in unmittelbarer Nähe; beson-  
dere und häufige Verbindung durch Eisenbahn und Dampfstraße  
nach allen Richtungen, namentlich nach Dresden und Wehlen.  
Gelegenheit zu etwa 40 Tages- und halben Tagesfahrten. Wohn-  
ung und Verpflegung allen Ansprüchen gemäss bei durchaus  
civilen, theilweise sehr billigen Preisen. Kurort gering. 1 Mal  
an einem Wochenende Besichtigung der Fremden im Kurort-  
saal zu Tanzveranstaltungen.  
Jeden Tag Concerte im Bade.  
Specielle Angaben enthaltende Prospekte mit anerkanntem  
Gutachten berühmter ärztlicher Autoritäten werden gratis und  
franko versandt von der städtischen Bade-Verwaltung.

**Schandau, Hotel Schweizerhof.**  
Markt. H. vom. Betten. Neu!  
**Feines Restaurant.**  
Spezialität: Aktien-Pilsner.  
Germ. Kämpfer, bisher Oberst. Café Säuberlich, Dresden.



**Victoriahöhe.**  
Grosses Restaurant.  
Sommerlokal in jeder Gasse, voll: Pension, von 4 Mark  
aufwärts.  
Leitung: Max Baumann.

**Pianino,**  
Neu, 7 Stk., sehr neu, gepfeilt,  
bill. zu verk. oder zu vermieten.  
Besagl. ganz N. Albst. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 173.  
Erl. 95. am Sonntag 23. Juni 1895

**Offene Stellen.**  
**Tüchtige Klempner**  
auf Bauornamente finden dauernde Arbeit bei hohem Lohn.  
**Westfälische Metall-Ornament-Fabrik.**  
Hob. Oswald-Lentort, Wuppertal 1, 20.

**Reise-Beamte**  
für die Militär- und Aussteuer-Verwaltung & Gesellschaft  
**Reise-Beamte**  
für die Militär- und Aussteuer-Verwaltung & Gesellschaft  
H. O. 1199 bei Heinrich Eister in Hamburg einreichen.

**Theilhaber**  
ge sucht mit 10-15000 Mk. für den Handel mit Eisenwaren in Dresden. Interessenten mit Angabe von Vermögen und Referenzen an H. O. 1199 bei Rudolf Mosse, Neudorfstr. 1, Dresden.

**Musik.**  
Für die Organisation meiner neuen Musikschule suche ich tüchtige Musikerinnen und Musikerinnen für die Orgel und Klavier. Interessenten mit Angabe von Referenzen an H. O. 1199 bei Rudolf Mosse, Neudorfstr. 1, Dresden.

**20 Schweizer**  
für die Organisation meiner neuen Musikschule suche ich tüchtige Musikerinnen und Musikerinnen für die Orgel und Klavier. Interessenten mit Angabe von Referenzen an H. O. 1199 bei Rudolf Mosse, Neudorfstr. 1, Dresden.

**Theilhaber oder Käufer**  
für die Organisation meiner neuen Musikschule suche ich tüchtige Musikerinnen und Musikerinnen für die Orgel und Klavier. Interessenten mit Angabe von Referenzen an H. O. 1199 bei Rudolf Mosse, Neudorfstr. 1, Dresden.

**Scholar-Gesuch.**  
für die Organisation meiner neuen Musikschule suche ich tüchtige Musikerinnen und Musikerinnen für die Orgel und Klavier. Interessenten mit Angabe von Referenzen an H. O. 1199 bei Rudolf Mosse, Neudorfstr. 1, Dresden.

**Stellen-Bermittlung**  
für die Organisation meiner neuen Musikschule suche ich tüchtige Musikerinnen und Musikerinnen für die Orgel und Klavier. Interessenten mit Angabe von Referenzen an H. O. 1199 bei Rudolf Mosse, Neudorfstr. 1, Dresden.

**Saxtonnagenarbeiterin.**  
für die Organisation meiner neuen Musikschule suche ich tüchtige Musikerinnen und Musikerinnen für die Orgel und Klavier. Interessenten mit Angabe von Referenzen an H. O. 1199 bei Rudolf Mosse, Neudorfstr. 1, Dresden.

**Buchhalterin gesucht.**  
Offerten unter W. O. 800 in die Expedition dieses Blattes.

**Das Geld liegt auf der Straße.**  
Herrn u. Damen jeden Standes, die u. ausw. können mit Sicherheit ohne Verlust viel Geld verdienen. Gef. Off. unter A. B. C. 101 legend Hauptpost Dresden erb.  
Bei dem unterzeichneten Gemeinde-Rathe ist die Stelle eines **Trichinenschauers** zu besetzen.  
Kandidanten wollen ihre Gesuche nebst Zeugnissen und unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche bis zum 29. d. M. hier einreichen.  
Vöbtau, am 19. Juni 1895.

**Der Gemeinde-Rath das.**  
Kollabre.  
**Blumen-Arbeiterinnen**  
werden angenommen  
Kreuzbergstraße 21, 1.  
**Verkäufer**  
verleihen Alters, guter Charakter, für groß. Warenhaus d. Boll- u. Baumwoll-Branchen gesucht. Off. m. Angabe letzter Tätigkeits u. Gehaltsangabe. Gef. Off. unter U. J. 705 die Exp. d. Bl.  
**Theilhaber-Gesuch.**  
Ein tüchtiger, zuverlässiger Kaufmann (Geld), der ein sehr gutes Detail- und Groß-Geschäft am liebsten in einer angenehmen Lage betreibt, sucht einen tüchtigen, energiegelanten Kaufmann, mit Kapital, der das Geschäft mit jedem Tage ausdehnen wird und keine allzu hohe Forderungen stellt. Interessenten unter C. S. 470 Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

**Fleißiger Gärtner**  
für Kleingärtnerlei sofort gesucht  
Oberkollabre, Schillerstr. 39.  
**Älteres Stubenmädchen,**  
im Zimmermädchen, Schneidern u. Nähen geübt, 1. August zu einzelner Dame auswand. gebr. Off. u. N. 12 post. Maderbeul.

**Schlosser**  
bei 12 Mark Lohn gesucht  
Fischerstraße 11.  
**Jeder Stellenfuchende**  
verl. d. Prospekt für **Offene Stellen.**  
Herm. Köber, Dresden.  
**Blumenarbeiterinnen**  
finden sofort Beschäftigung bei Gebr. Reierstein, Vöbtaustr. 17.  
**Zahnärztliche**  
tätige Maurer gesucht, per Stunde 40 Pf.

**Maurer.**  
15-20 Maurer werden b. gut. Lohn ang. **Gothofenbau** **Gorkerhimmelsdorf** b. Maderbeul. Zu meld. b. Vol. Nagel.  
**Junger, tüchtiger Kaufmann**  
mit gutem Vermögen findet in einem alten Geschäft in einem kleinen Ort eine angenehme Stellung. Gef. Off. unter N. C. 582 in die Exp. d. Bl.

**Zimmerleute**  
werden beim Abbau auf West-Preußen in Dresden gesucht.  
**Zu suchen** per 1. oder 15. August für mein in Nebenbranchen verb. Kolonial- u. Geschäft auf dem Lande, an der Bahn gelegen, für Kontor, Detail u. kleine Reisen einen tüchtigen **Commis,**  
nicht unter 20 Jahre, welcher das Geschäft später faulisch übernehmen kann. Gef. Off. sind u. G. G. Nr. 100 postlagernd Schellenberg in Sach. einzut.

**Ein junges Mädchen**  
aus guter Familie, hübsche Figur, findet sofort Stellung in einer Pensionat zum Bedienen der Waise und leichter Hausarbeit. Off. unter A. 100 postlagernd Meinen.  
**Tüchtige Arbeiter**  
werden gesucht am Umbau West-Preußen Dresden-Neustadt. Postfach 11.  
Suche am 1. d. M. ein tücht. Schweizer auf hiesige u. einen Lehrburschen 1. d. M., der sowohl schon etwas weiß u. kann. An an Beschäftigung in Kattungen bei Kattungen a. d. Meise, Göttingen.

**Ein jung. Mann,**  
Exercit. 2 Jahre als Kontorist tätig, sucht bei bescheid. Anspr. dauerndes Engagement. Gute Zeugnisse liegen zur Seite. Gef. Offerten unter S. 21 postlagernd Oppeln, O-Schl., erbeten.  
**Gut verheir. Oberweizer,**  
tüchtig in seinem Fach, sucht, möglichst auf gute Lohn, per 1. Juli oder später zu höherem Gehalt eine Stelle. Offerten unter F. H. 100 postl. Kirchschneidungen, Prov. Sachsen.

**Schwirrs-Billwer.**  
38 J. alt, sucht post. Stellung. Offerten erb. unter G. N. 222 „Invalidentank“ Dresden.  
**Ein Landwirth**  
(fr. Landw.-Offiz.), welcher sein Gut verkauft hat, sucht, um nicht unthätig zu sein, eine **Vertrauensstellung auf dem Lande.** Kaputt kann gestellt werden. Gef. Offert. erb. unter A. E. 420 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

**Junger Architekt,**  
gel. Maurer, mit Bau- und Hochschulbildung, welcher aber noch nicht genügend Praxis hat, möchte, um sich diese zu erwerben und zur weiteren Ausbildung, in einem Dresdner Atelier arbeiten. Persönl. Vorstellung u. Antritt kann sofort erfolgen. Beziehe werden an **Alwin Jander, Halle a. S., Albrechtsstr. 23,** erbeten.

**Oberschweizer-Stelle-Gesuch.**  
Ein verheirateter, kautionsfähiger Oberweizer sucht zum 1. Oktober d. J. eine Stelle zu 100 bis 200 Stück Vieh. Selbstiger ist in gelehrten Jahren und 6 Jahre auf jeglicher Stelle bei großem Viehstand. Mit Verhältnissen wollen ihre Abs. unter **W. K. 706** an die Expedition dieses Blattes gelangen lassen.  
**Ein erfahr. Kaufmann,**  
Anfang 40er, sehr, welcher lange Jahre in einem ersten Magdeburger Jucker u. Raffee-Engros-Geschäft tätig, mit Brande sehr vertraut u. bei einer feinen Kundsch. durch seine vorz. qualif. gefäh. ist, beabsichtigt nur be-sonderer Umst. halber sich anderweit zu engagieren. Gef. Anfr. an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg,** unter A. V. 21.

**Ein frdl., saub. Mädchen,**  
w. d. Eltern die Schule verlassen hat, sucht zum 1. August leichte, angenehme Stellung. Off. u. A. A. 100 post. Wildstruß.  
**Vermietungen.**  
**Sommer-Wohnungen**  
in Trachau, oberhalb Wilde-Mann, Großenhainerstraße 8, zu vermieten.

**Dresden-Plauen,**  
Kollabre, 21. 1. Sonnenlicht, in eine hübsche freundliche Wohnung, 2 Zimmer, 2 Kammern, Küche u. reichl. Zubehör, per 1. Okt. billig zu vermieten.  
**3 helle Werkstellen**  
sind im Ganzen oder getheilt zu vermieten Schumannstraße 33.  
**Pragerstrasse 12**  
und zwei große Keller ver-lobet oder später zu vermieten. Näheres in der 1. Etage im Bankgeschäft.  
Gehürnige, sonnige **Sout.-Wohnung**  
in d. elegant. Villa für 180 Mk. anderw. zu verm. Nebenräume der Gartenarb. gegen Übernahme erwünscht. 1. nicht. Verbindung. **Blauen, Reiersteinstr. 36.**  
**Eine Wohnung**  
in Köhnenbröda, Reiersteinstr. 18, bestehend aus 2 Stub., 2 Kammern, Küche u. Zubehör, Garten, 3 W. u. d. Bahnh. Hof, an einzelne, ruhige Leute zu vermieten und sofort bez. **H. Schumann.**

**Grosser Laden**  
mit Wohnung und Arbeitsraum in Zwickau billig zu vermieten bei **H. Hellmann.**  
**3** gesch. auf halber Höhe gelegener **Villa Rathens,**  
Ausricht. gleich d. Post, sind bill. Sommerwohnungen zu vermieten. Marie verw. Richter, Rathen.  
**Wohnung u. Handmanns-**  
hofen im Dreieck, 200 Mk. nicht junger Gärtner, wozüglich ab 1. August zu beziehen. Off. unter **Ulrich A. P. Rauter-**str. 4.

**Ein Logis**  
im Dreieck bis 150 Mk. d. 1. Juli von einzelner Person (Dame) in Zwickau gesucht. Offerten unter **L. M. 204** erbeten im „Invalidentank“ Dresden.  
**Herrl. Sommerwohnung**  
in d. Vorort ist bill. u. verm. Näb. Blumenhülle Köhnenbrödastr. 10. Zu vermieten in Zwickau, 3 Ringstraße Nr. 11 ist die **1. Etage**  
m. Garten, im Ganz. od. geth. 1. L. Off. beziehe. Näb. das.

**Pensionen.**  
**Ostseebad Prerow.**  
Vorj. Badestrand. Bräut. Badest. u. Landw. unmittelbar an Strand und Dorf. Warme Seebäder. Einfaches, bill. Badeleben. Saison-Billets od. Berlin. Prospekt franco.  
**Vadervverwaltung.**

**Damen**  
für die Organisation meiner neuen Musikschule suche ich tüchtige Musikerinnen und Musikerinnen für die Orgel und Klavier. Interessenten mit Angabe von Referenzen an H. O. 1199 bei Rudolf Mosse, Neudorfstr. 1, Dresden.

**Maler-Ateliers**  
Ich beabsichtige 3 geräumige Maler-Ateliers mit besten Licht, Nebenzimmern und photograph. Einrichtungen u. (einst. mit Besondere-Ausg.) im 1. Stock meines Neubaus Schellenbergstr. 37 einzurichten, die vorzugs-lich für die Maler u. Photographen sind.  
**Herm. Mühlberg, Wallstraße, Ecke Weberstraße.**

**Sommerlogis**  
**Scharfstein im Erzgebirge.**  
Sonnige Lage, große Tannenwaldung, Vogels u. Post billigst, großer Garten und Veranda.  
**Vertrauensvolle Wohnung.**  
Zwei 1. Juli herrlich Wohn-5-6 Zimm., Badezimmer, Wasch- u. Trocknenboden, Hochpart. od. 1-2 Stock, am liebsten Umgebung v. Dresden, mit etwas Garten od. Feld; eine st. Villa zum Uebersiedeln bezugs. Gef. Off. u. W. B. 279 bis spätestens 25. Juni an **Aug. J. Wolff & Co., Ann.-Bür., Rosen-**hagen K., franco.

**Gut möbl. Zimmer**  
preiswerth zu vermieten in schönem, geräumigen, an d. Vah-nerstraße.  
**Geldverkehr.**  
**Volksbank zu Dresden,**  
Wilsdruffstr. 3, 2., verzinst Sparanlagen bei täglicher Verfügung mit 2% bei monatlicher Kündigung mit 2 1/2% bei dreimonatlicher Kündigung mit 3% bei halbjährlicher Kündigung mit 4%  
**485,000 Mark**  
zu 3% und 3 1/2% Zinsen aus Forderungen gegen Hyp. auf Güter u. bew. Häuser, zeitlich, jederzeit an Verfüg. zu stellen. Ausf. d. Gläub. u. R. V. 135 „Invalidentank“ Dresden.  
**90,000 Mk.** geb. auf sichere Hyp. dauernd zu bill. Zinsfuß anleihen. Gläub. u. R. V. 671 in die Exp. d. Bl. erb.

**20-25,000 Mark**  
werden auf ein Landgrundstück als erste Hypothek zu möglichst niedrigem Zinsfuß zu erborgen gesucht. Selbst-darlehner wollen sich unter A. W. 200 postlag. Rathen in Sachsen wenden.  
**1. Hypothek gesucht.**  
16,000-18,000 Mk. auf ein Haus mit großem Garten zu 4-1/2% u. inw. der Brandl. in Maderbeul. gef. Zu erfragen b. Dr. Richter Zimmer, Gotta b. Dresden.  
**Suche sofort**  
höchstens jedoch bis 1. Juli cr. als 1. Hypothek **10,000 Mk.** auf mein wunderschönes Grundstück in Ringenthal i. Sa. mit 20,000 Mk. Grundl. u. lichen. Gef. Off. u. R. 780 an die Exp. d. Bl.

**Ein Hausbesitzer**  
sucht ein hübsches und gute Zickau, 1200 Mk. zu 7% Zins, oder 4-5000 Mk. zu 5% auf gute Hypothek, wo noch 100,000 Mk. Wert dahinter bleibt. Agenten verb. Offert. unter **M. G. 310** „Invalidentank“ Dresden.  
**Gelder a. Hypotheken**  
nimmt Anfr. entgegen. **Herm. Köber, Dresden.**  
auf Hypotheken, Wechsel, Schuldscheine vermittelt schnell **Schmider & Co.,** gr. Blumenstraße 23.  
**720,000 Mark,**  
längere Zeit festliegend, getheilt auf gute Hypotheken dauernd anzuleihen. Ausf. Gef. erb. unter **V. Q. 779** an die Exp. d. Bl.  
**14,000 Mk.**  
als sichere 2. Hyp. auf Geth. mit Landwirthschaft umf. halber bis zum 1. Juli gesucht. Off. u. V. L. 774 bis den 24. in die Expedition dieses Blattes niederzulegen.

**Pensionen.**  
**Ostseebad Prerow.**  
Vorj. Badestrand. Bräut. Badest. u. Landw. unmittelbar an Strand und Dorf. Warme Seebäder. Einfaches, bill. Badeleben. Saison-Billets od. Berlin. Prospekt franco.  
**Vadervverwaltung.**

**Damen**  
für die Organisation meiner neuen Musikschule suche ich tüchtige Musikerinnen und Musikerinnen für die Orgel und Klavier. Interessenten mit Angabe von Referenzen an H. O. 1199 bei Rudolf Mosse, Neudorfstr. 1, Dresden.

**Damen**  
für die Organisation meiner neuen Musikschule suche ich tüchtige Musikerinnen und Musikerinnen für die Orgel und Klavier. Interessenten mit Angabe von Referenzen an H. O. 1199 bei Rudolf Mosse, Neudorfstr. 1, Dresden.

**Damen**  
für die Organisation meiner neuen Musikschule suche ich tüchtige Musikerinnen und Musikerinnen für die Orgel und Klavier. Interessenten mit Angabe von Referenzen an H. O. 1199 bei Rudolf Mosse, Neudorfstr. 1, Dresden.

**Damen**  
für die Organisation meiner neuen Musikschule suche ich tüchtige Musikerinnen und Musikerinnen für die Orgel und Klavier. Interessenten mit Angabe von Referenzen an H. O. 1199 bei Rudolf Mosse, Neudorfstr. 1, Dresden.



# Hch Wm Bassenge & Co.

Pragerstrasse 12, I.  
(Ecke Trompeterstrasse)

Bank- und Wechsel-Geschäft

Pragerstrasse 12, I.  
(Ecke Trompeterstrasse)

empfehlen die Benutzung von **Separatfächern**, unter eigenem **Verchluss** des Miethers, in der **neuerbauten Stahlkammer** bester Konstruktion, zu **billigsten Miethpreisen**.

Zur Ausführung aller bank- und börsengeschäftlichen Aufträge im In- wie Auslande, unter Zusicherung billigster und reellster Bedienung, halten wir unsere Vermittelung angelegentlichst empfohlen.

Oberhemden, Kragen und Manschetten, größte Auswahl, billige Preise. **Julius Kaiser**, Pragerstrasse 36.

## Frau Frieda van Remme,

Dresden, Victoriastraße 34,  
bis Oktober 1893 Lehrerin an der Europäischen Modenakademie zu Dresden.

### Unterricht

in theoretischer und praktischer Damenschneiderei

nach selbst erfundener, durchaus sicherer, bewährter Methode.

Vollständige Ausbildung von Lehrerinnen und Directriren.

Zeichnen und Schnittzeichnen, Stellenvermittlung und Lecturen gratis. Schnitte verkauflich.

## Spiegel, Bildereinrahmungen, Bilder,

Trameaux in jeder Ausführung.  
Spiegelgläser, 3theilige Spiegel,  
Schauenspiegel, Vergolderei, Spiegelscheiben f. Schauend.  
alles in größter Auswahl billigst in dem größten u. ältesten Specialgeschäft  
von **Eduard Weitzlich**, Dresden, Am See 15.  
Auch für Wiederverkäufer sehr vorthellhaft.

Frische, vorzügliche, gute, reinschmeckende

**Eier.**  
Eiweiß  
Eigelb  
Eier  
Eiweiß  
Eigelb

**Butter,**

in 1/2-Pfund-Stückchen und ausgewogen,			
schlesische Landbutter	Stück 42 Pf.	1 Stück 165 Pf.	Pfund 82 Pf.
feine Molkereibutter	36	4	181
feine Mecklenburger	50	4	195
extra feine Domänenbutter	50	4	205
prima feinste Bittergutsbutter	55	4	215

Theebutter, wie es besser keine giebt, dieselbe auch ohne Salz aus der Dampfmoellerei  
Preischendorf im Erzgebirge, Stück 60 Pf., 4 Stück 230 Pf., Pfund 115 Pf.

Grossen Abnehmern extra billigste Engros-Tagesspreise.

Butter trifft täglich frisch ein und garantire ich für nur reine Naturbutter und zahle  
1000 Mark jedesmal, wenn mir Gegentheiliges nachgewiesen wird.  
Alle Butter und Margarine führe ich prinzipiell nicht!

## Robert Preiss, Dresden,

Hauptstraße 13, Wettinerstraße 11, gegenüber dem „Zivoli“.

AB. Bitte genau auf meine Firma zu achten!

Zu Weihnachten ist in Lagen und runden Stückchen zu haben und trägt die Aufschrift:  
„Erzgebirgische Tafelbutter“.

## H. Fugmann,

Ecke Altmarkt, Eingang Schreibergasse 2,  
1. Etage.



Große Auswahl leichtester  
**Sommer - Corsets,**  
Pariser, Wiener, Wiener und  
deutscher Fabrikate.  
**Spickel - Corsets,**  
besonders angenehm u. vortheilhaft  
für starke Damen.  
**Gesundheits-  
Corsets**  
mit Art. u. Verzicht, d. verbannt, Berge,  
Anfertigung nach Maass  
ohne Preiserhöhung.  
Alleinverkauf des  
**garantirt  
unzerbrechlichen  
Zwischenglieder-Corsets.**  
Besucht zu Fabrik-Preisen.



## Sommersprossen

verschwinden binnen 14 Tagen vollständig.  
Büchle N. 2 u. 3, Adler-Apotheke, Dresden.

## 1. Prov.-Dele letzt. Ernte,

Mohn-Oel und andere Speise-  
Öle,  
Past. zwanzigf. Essig-  
Essenz zum Schärferhalten von  
Speise-Essen,  
Einlege-Essig,  
garant. rein. Meissner  
Weinessig,  
Pergam.-Papier,  
Salicylsäure, Saccharin,  
Kork, Harz, Pech,  
Glashafen,  
Bindfaden u. s. w.  
empfehlen

**Weigel & Zeeh**  
Dresden-N.,  
12 Marienstrasse 12.

Eschen ist seitdem bis 63 Ästige  
bei bekannten Legenden, Berlin.  
**Die Selbsthilfe.**  
Praktischer Rathgeber für alle Jense,  
die durch häufige Besorgnisse sich  
leiden fühlen. Es leitet sie auch Jense,  
her an der besten, möglichen und  
Rechenweise leben, seine edelste  
Bewahrung ist jährlich Tausende  
von Menschen und Thier. Gegen  
3 Pf. in Dresden zu haben  
von **Dr. L. Ernst**, GutsMuths-  
Wien, Linschans 6. Wird  
in Dresden vertrieben überhört.

## Heiraths- Gesuch.

Ein Witwer, 43 J. alt, von  
angeb. Stand, mit 6000 M. Reser-  
ven, wünscht sich mit e. Dame  
von liebes. Stand, a. gut. Kom.,  
im Alter von 30-40 J., in ein.  
Verhältnis nicht unter 10000 M.,  
behufs Verheirathung in Dresden  
zu leben. Off. Off. mit **W. E.**  
791 bis 1. Juli unter Angabe  
von Verhältnissen an die Vered.,  
d. Bl. erbeten.

## Für Vogelschießen, Schulfeste, Verlosungen

empfehle ich bei Gewinn-Ein-  
sätzen mein bedeutendes Lager  
sehr passender Gegenstände,  
das Stück schon von 10 Pf. an.  
Für Schulen u. Vereine berechne  
ich die äußersten Entz.-Preise.  
Versand schon zusammengepackt  
Wasser Kollektionen verschiedener  
Gegenstände zu 10, 20, 30, 40  
und 50 Pf. zur gefälligen Ansicht.

Täglicher Eingang von  
Neuheiten.

**Ernst Zscheile,**  
Galanteriewaarenhandlung,  
Dresden, Seefstraße.

Auf allen beschickten Aus-  
stellungen mit höchst. Preisen  
ausgezeichnet.



Bringmaschinen,  
Waschmaschinen,  
Mangelmaschinen,  
Drehmangeln,  
Centrifugal-  
Trockenmaschinen

empfehle ich nur erprobten vor-  
züglichen Systemen

**Albert Heimstädt**  
Fabrik hauswirthschaftl.  
Waschinen.

Verkaufslokal: Am See,  
Ecke Margarethenstr.  
Reparaturen prompt u. billig.

**Blousen,**  
höchste, reizvolle  
Neuheiten.  
Große Auswahl.  
Solide Waare.  
Billigste  
feste Preise.  
**Ernst Venus**,  
Königsstraße 24.

**28**

Für  
**Eiernudelfabrikation.**  
Komplette Einrichtung zu ver-  
kaufen. Anfertigung wird gelehrt.  
Dresden-Striesen, August-  
straße 10.

## Geschäftsaufgabe.

Um mich ausschliesslich meinem Grosso-Geschäft, welches  
in den letzten Jahren immer grössere Ausdehnung angenommen  
hat, widmen zu können, lasse ich mein Wildruffer-Strasse 7  
befindliches Detail-Geschäft unwiderruflich auf und gewähre auf  
meine notorisch festen, an jedem Gegenstande wie seither stets  
in Ziffern ersichtlichen, jeder Concurrenz begegnenden und auf  
das Niedrigste bemessenen Grundpreise meines Lagers neben dem  
seitherigen Rabatt von 10-25% Rabatt

## anderweite Ermässigung.

**Strumpfwaren,** schweiss- und waschecht.  
**Handschuhe,** dänisch, imitirt, Glas u. Tricot.  
**Sport - Hemden** für Herren und Kinder.  
**Radfahrer-, Turner-  
Hosen, Jackets, Tricots.**  
**Kinder-Garderobe** Jackets, Anzüge, Kleiderchen,  
Mützen.  
**Capes, Plaids** von 1.20-12.00 M.  
**Unterröcke.** Anstandsrocke.  
**Moderne Tricot-  
Blousen, Tailen, Anzüge.**  
**Normal- und Reform-Unterkleider.**  
System Prof. Dr. Jäger und Dr. Lahmann.

**Blousen.**  
Mousseline, Batist, Flanell, Barchent.  
Aussergewöhnlich billig.

**A. W. Schönherr,**  
Wildrufferstrasse 7, nahe Altmarkt.  
Stamm- und Exporthaus Hohenstein b. Ch. Gegr. 1859.

Schluss des Ausverkaufs am 30. September.

Mit Knochen- und Gelenk-Leiden,  
Klump-Füssen, Rückrats-  
Verkrümmungen, Kinder-  
Zähmungen Bewährt.  
ferner  
Nerven-Leidende  
(Neuralgiker), Rheu-  
matiker, sowie  
franke Frauen  
finden jederzeit  
Aufnahme  
in der

**Heilanstalt Aue, Erzgeb.,**  
ausgeleitet sanatorium für Erholungsbedürftige.

Heilliche  
und geistliche  
Lage am Walde.  
Brächtige Spaziergänge.  
Großer Garten.  
Größter Comfort.  
Dampf- und medizinische  
Bäder, Kaltwasser-Kuren,  
Massage, Electricität.  
Bisopette gratis.  
Dr. Pilling & Köbler.



Ein hübscher Transport leichter, auch ganz starker Arbeits-  
pferde, 25 Stück, viele egale Paare, auch Einpänner zum Laufen,  
stehen zum Verkauf in Copie a. d. Erde bei  
**Wilhelm Israel.**

Ein ff. Hober,  
wird, gute Maschine, Pneumatik,  
billig zu verkaufen. Wettiner-  
straße 53, Cig. Weichelt.

**Kinderwagen und Fahr-  
stühle** haarend billig bei  
**J. Hirschfelder**, Posten-  
straße 52 im 2. Hofe. Auch ein.  
gute gebrauchte. Repar. billigt.

Dresdener Nachrichten.  
Seite 32 - Sonntag, 23. Juni 1893  
Nr. 173

**Das Magazin zum Pfau, Frauenstrasse 2,**  
ist in Folge grosser Abschlüsse in der angenehmen Lage, den Verkaufspreis  
seiner bewährten 2/3 Mark-Hüte auf

## 2 Mark herabzusetzen

unter Garantie gleich guter Qualität trotz des niedrigeren Preises.

Das Magazin hat eine Abteilung errichtet, in der jeder Hut 2 Mark kostet.



**Rigi,**  
Gebirgshüte, wasserdicht,  
mit Stutz,  
Mk. 2.—



**München,**  
in schwarz oder grau,  
Mk. 2.—



**Thun,**  
Gebirgshüte, wasserdicht,  
mit Stutz,  
Mk. 2.—



**Lochwitz,**  
schwarz oder farbig,  
Mk. 2.—



**Blasewitz,**  
schwarz oder farbig,  
mit breitem Rippsband,  
Mk. 2.—



**Berlin,**  
in schwarz, Mk. 2.—



**Frankfurt,**  
schwarz od. farbig, Mk. 2.—



**Hamburg,**  
in schwarz, Mk. 2.—

Jeder Hut  
**2 Mark.**

Feine Hüte aus London, Wien, Paris, sowie ausgesuchte gute deutsche Quali-  
täten zu allen Preisen.

Billigere Hüte zu 1/2 und 1 Mark.

## Ausverkauf wegen Konkurs.

Im Kontext des Tapeten-Verkaufs Wohlfarth & Rohleder in Dresden, Moritz-  
strasse Nr. 21, wird das vorhandene Lager von

## Tapeten

zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft.  
Der Konkursverwalter: Rechtsanwalt Schütze.

### Anfrichtig!

Ein arbeitsamer Mann, 36  
Jahre alt, mit etwas Vermögen,  
wünscht die Bekanntschaft eines  
ordentl. Mädchens oder Wittve  
in ziemlich gleichem Alter vorzugs-  
weise zu machen. Grundsätzlich  
anonyme Briefe, bis 20. d. Mts. an die Expedi-  
tion, unter Z. F. 815.

### Praktische Stoffe

in gewebt oder bedruckt,  
hauptsächlich echter

### Blaudruck und Kleider-Gingham

zu sehr dauerhaften Danks- u.  
Kleider-Ginghams in größter,  
bester Auswahl  
Meter 15, 50, 55, 60, 70, 75, 80,  
90, 95, 100 Yds.

### Friedr. Paul Bernhardt

in Dresden, Schreiberstr. 3.

### Vogelkäfige

von den einfachsten  
bis zu hochfeinen  
Messingkäfigen

### C.F.A. Richter & Sohn

Dresden, Wallstr. 7, a. d. Post.

### Gutgeb. Kolonialwaren-

Einrichtung, Waaren-  
schänke, Ladentafeln, Kontor-  
möbel, etc. sehr vielfach zu verk.  
Wilmannsstr. 37, Hof.  
Klemann.

### Wagen.

Ein sehr schöner, 1 Winter-  
fahder, 1 Weib. Reiterwagen,  
beide Natur, sind billig zu  
verkaufen Gruna-Dresden, a. d.  
Gr. Wiehe, A. Stein.

### Altes Porzellan,

alte Waffen, Gläser, Zinn- od.  
Eisenkäse, Zeller etc. gold-  
u. Silberverziertes, Silber, Silber-  
schalen, Möbel, Betten, etc.  
Verkaufsstelle: Hauptstr. 18,  
Dittmar, Nähmaschine 18.

### Rover,

neu u. gek., unter Garantie zu  
den billigsten Preisen zu verkaufen.  
Gewandstr. 11, Hofstr. 28,  
Schneid u. billige, Holbein 28.

## Costumes



von reinvollständigen  
Vollstoffen,  
St. 12, 14, 15, 18,  
21, 24 Mk.

von  
elkärer Vervantine,  
St. 7, 9, 11,  
12 Mk.

von  
Rips-Piqué  
St. 12, 14, 18,  
22 Mk.

Für jede Figur  
in 100facher Aus-  
wahl vorrätig.

### Costume- Röcke

aus schwarzen u.  
farbigen Stoffen.

**Siegfried Schlesinger,**  
Nr. 6, König-Johann-Strasse Nr. 6.

### 1 Salon-Tisch

und 1 Trimmstuhl (schöner Auswurf),  
1 Couché u. 1 Kamin, Kupfer-  
rother Tisch, 2 Stühle, 1-2 m.  
Nisch, mit, mit Holz u. Stein,  
aus Schwab. in Tadel, billig  
zu verkaufen Tagerstr. 50 im  
Industrieturm. Händler verb.

### Gold-Butter,

A. Stad 61 St.  
Am See 31, Ferdinandöplatz  
Butter-Konsum-Gesell.

### Gebr. Pianino

billig zu kaufen gesucht. Werthe  
Offert. mit. H. H. 231 „In-  
validendank“ Dresden erb

Die Sächs. Schuh-  
macherei, Voigt, Alt-  
markt, hat zur Bequem-  
lichkeit für ihre Kund-  
schaft

### Annahmestellen für Reparaturen

**Bautznerstr.,  
Ecke Weintraubenstr.,  
Striesenerstr. 29**  
bei Frau Jurisch,

**Reichsstr., Ecke  
Bismarck-Platz, bei  
Herrn Felix,**

**gr. Plauensche-  
strasse 23, bei  
Frau Rosberg**

eingrichtet, wo die Ab-  
holung und Zustellung  
täglich zweimal erfolgt.

### Beachtung

verdient die vielfach erprobte  
**stärkende Einreibung**  
für schwächliche Kinder  
à St. 1.50 Mk. u. 2.75 Mk.  
mit genauer Anweisung aus der  
Schloß-Apothek in Rochwitz  
bei Dresden.

### Glace- Handschuhe,

conf. 3- und 4-fach,  
à 1.25 und 1.50 Mk.

### Sommer- Handschuhe

in größter Auswahl  
zu Fabrikpreisen.  
**H. Fugmann,**  
Ede Altmart,  
Eingang Schreiberstr. 2,  
nur 1. Etage.

### Neu eingetroffen!

### Kaffee- und Barchent-Kleidchen

in allen Größen  
für Kinder.

### Reizende Neuheiten

in nur vorzüglichen Qualitäten  
zu ganz  
billigen Preisen.

### Friedr. Paul Bernhardt

in Dresden,  
Schreiberstr. 3.

### Brodhobel Tischmesser Dessortmesser Tranchirmesser Obstmesser Fleischmesser Küchenmesser Scheeren aller Art Taschenmesser Hornbestecke

**C.F.A. Richter & Sohn**  
Dresden, Wallstr. 7, a. d. Post.

### Wir suchen

### Kümmelkäse

und prima frischen  
**Weichquark**  
bei billiger Preis-Berechnung  
zahlungsfähig

### Abnehmer.

Molkerei-Genossenschaft  
Leutwich bei Demitz.

## Sandstein-Pavillon

als Sommerhaus oder Verkaufshalle zu benutzen ist zu verkaufen  
durch Maurermeister Heber, Edenbau Elisenstraße.

## Tapeten

in größter Auswahl.  
**Linoleum**  
Rönscher u. Delmenhorster  
empfiehlt zu billigsten Preisen

### E. Krumbholz,

jetzt Waisenhausstr. 31, neben Engl. Garten.  
Alleinverkauf von Gebrüder Thonet Möbeln.

## Gaïson-Ausverkauf.

Vom 22. bis 30. d. Mts. offerierte nachstehende Waaren  
wegen vorgeschrittener Saison zu

### außergewöhnlich billigen Preisen.

Damenblousen	früher 90, jetzt 75 Pf.
Damen-uhenden, weiß	90, " 68 "
Damenhosen, Eiderwoll	145, " 110 "
Damenröcke, Eiderwoll	150, " 115 "
Gattun-Jacken, bunt, weiß	110, " 90 "
Barchentenden, Herren	115, " 90 "
Kinderhosen, weiß, Achselklapp	60, " 45 "
Frauenstrümpfe, braun	25, " 20 "
do. bunt, Bat gestrichelt	40, " 31 "
do. bunt, Vermdorf Schwarz	" " "
dopp. Spitze, Hochferie, Paar	" 45 "

**Kinderstrümpfe, Vermdorf Schwarz, engl. lang.**  
Größe 1-2 " 3-4  
Paar 25 Pf. 31 Pf.

**Socken, Ringel** Paar 15 Pf.  
do. bunt, Patent gestrichelt " 25 "

**Gandshuhe, bunt, 4 Knopf lang** " 14 "

**Bettzeug, Juleid, Bettlätter, Zwickel, Seidenband,  
Schleier, Corsets, Vermdorfer, Cravatten,  
sowie sämtliche Futterstoffe, Betläche in bewährtesten  
Qualitäten.**

### F. Asch, Scheffelstr. 20.

**Goldene Medaille Dresden 1891.**  
Zum Johannismarkt empfiehlt täglich mehrere Male fettliche

## Makronen,

Makronenkuchen, Pfefferkuchen, Pflastersteine  
in bekannter Güte

### Oscar Eulitz,

Stand Altmart, am Hauptdurchgang, gegenüber d. Schreiberstr.  
Bronzene Medaille Leipzig 1892.

### Lawn Tennis- Schläger, Bälle, Netze etc.

in größter Auswahl, in größter Auswahl, in größter Auswahl,  
Reinheit, in engl. Cravatten, Japan, Fächer, Netze,  
Reise- u. Toiletten-Artikel

### Louis Beneke, Pragerstrasse 19.

## Tapeten.

Größte Auswahl, billigste, aber feste Preise.  
**Franz Schlote,**  
Ecke Moritz- u. Johannesstrasse,  
im Café Passage.

Ein großer Vorrat Netze sowie vor-  
zügliche Sachen bedeutend unter Preis.  
Fernsprecher Amt I, 413-1.

## Cigarren.

Eine in der Liquidation begriffene Cigarrenfabrik sucht für ihre  
vorhandenen großen Partien außerordentlich billige  
unter sehr günstigen Konditionen, gegen Cash oder Ziel, mit  
nur zahlungsfähigen Häusern (ohne Vermittlung von Agenten  
in Verbindung zu treten. Adressen unter C. 1812 befördert die  
Expedition dieses Blattes.

### Wir suchen

### Pferde

stehen zum Verkauf.  
**Pothalterei Dresden,  
Hofmann.**

### Zur Vogelwiese.

Or. Vögel schon v. d. u. lad.  
Nab, Schmutz- u. Sparf, billig  
zu verk. durch das Rückgeschäft  
Lindenaufstraße 34.

Dresdener Nachrichten.  
Seite 33. Sonntag, 23. Juni 1895.  
Nr. 173.





# Wasch-Kleiderstoffe.

Grösste Auswahl in allen neuen Webarten und Mustern.

**Elsässer Kattun und Madapolame, hell und dunkel,**  
Meter 30, 35, 40-50 Pf.

**Elsässer Levantine mit aufgedruckter Bordüre,**  
Meter 35, 40, 50, 55, 60-85 Pf.

**Elsässer Rips-Piqué und Batist-Japonaise,**  
Meter 30, 65, 70, 75, 80, 105, 115 Pf.

**Elsässer Chemise-Batist, nur hellgrundig,**  
Meter 45, 48, 55 und 65 Pf.

**Echt englisch Zephir-Jacquard (gewebt),**  
Meter 85, 95 und 115 Pf.

**Elsässer bedruckt Cachemirene,**  
Meter 58 Pf.

**Echt englisch Cordel-Zephir in zarten Mustern,**  
Meter 85 Pf.

**Elsässer bedruckt Satin, hell und dunkelgrundig,**  
Meter 75, 90, 100, 120, 140 Pf.

**Englische Organdys mit kl. Brochés, hochaparte Farben,**  
Meter 95, 110, 115, 125, 130, 140 Pf.

**Rips-Piqué mit reizenden Borduren und Blumen-Mustern,**  
Meter 100, 115 und 120 Pf.

**Leinenstoff-Imitation, nur schmale Streifen,**  
Meter 56 Pf.

**Kleider-Leinen, uni, gestreift u. carrirt, herrliche Muster,**  
Meter 90, 95 und 100 Pf.

**Elsässer und echt engl. Crêpons, kleine verschwommene Caros  
und schmale Streifen,**  
Meter 70, 90, 105-110 Pf.

**Weiss und bunte Satin à jours (durchbrochen),**  
Meter 58, 65, 70, 80-100 Pf.

**Einfarbige Kleider-Satins in allen Farben, hell u. dunkel,**  
Meter 65 Pf.

**Elsässer Woll-Mousseline in wundervollen Mustern,**  
Meter 70, 75, 80, 90 und 100 Pf.

Muster bereitwilligst und franco. Feste, billigste Preise.

# Robert Bernhardt,

Dresden, Freiburger Platz 20.

Hiermit zeige ich ergebenst an, daß den 27. Juni 1895 ein  
neuer Kursus im Schnittzeichnen und Schneidern beginnt

**Margarethe Fritzsche,**  
akademisch u. praktisch gebildete Lehrerin  
für  
Schnittzeichnen u. Zuschneidekunst,  
Au d. Mauer 3. Seefstraße, Au d. Mauer 3.



**Forstamt  
Reinersdorf a.S.  
(Stabfussboden-Parquet)  
Fabrik.**  
Klavier-Harmonium,  
wenig gebraucht, prachtv. Instr.,  
welt unter Hobelpreis zu verst.  
Maximilian-Allee 8, 1.



**Hobelbänke  
und Schraubzwingen**  
in großer Auswahl.  
A. Schulze, Siegelstraße 12.  
Elegant. Kinderwagen billig zu  
verkauft. St. Bräutigam, 16, 1.



## Pferde-Versteigerung.

Wegen Aufgabe der Aohlenauktion **Oberreichstädt**  
kommen **Sonnabend, den 29. Juni, früh 9 Uhr,**  
auf der Aue in **Dippoldiswalde**  
eine Anzahl Pferde, meist Arbeitshöhe, darunter 10 Aohlen, zur  
Versteigerung. Besichtigung und nähere Auskunft durch den  
Aohlenwart: **Lohse in Oberreichstädt.**

## Echt Pulsniker

von  
**Oswald Köhler,**  
aus Pulsnitz,  
nur Dresden-Neustadt,  
am Reiterdenkmal, gegenüber der  
Hauptwache.

Empfehle alle Sorten Ruder- und Schwimmfischen, Wacaronen-  
fischen, einfaß und gefüllt, Bantlen, Leb- und Uchocladenfischen,  
H. Andernüchden, Plaketteine, zupflanzeln, 1/2 Pfd. (125 Gramm)  
25 Pf., sehr gewürzte braune Saucen à Schuß 50 Pf., reinen  
guten Speise-Rieserfischen u. s. w.  
**Bude am Reiterdenkmal,  
gegenüber der Hauptwache,  
an der Firma kenntlich.  
Oswald Köhler.**

### Heinrich Sanz

Mannheim u. Berlin.

Anerkannt grösste u. bedeutendste Fabrik Deutschlands für  
**Dampf-Dresch-Maschinen**

mit und ohne  
Selbsteinleger, Garbenbinder und Stroh-Elevatoren.  
**Unbedingt meist bevorzugte Maschinen.**  
— Kataloge gratis und franco. —

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 173. — Seite 35. — Sonntag, 21. Juni 1895

### Solide Seidenstoffe

jeder Art  
für Promenaden-, Gesellschafts-  
und Brautkleider

empfiehlt  
in unerreichter Auswahl und höchst preiswürdig  
**Carl Eduard Pietsch,**  
älteste Seidenwaaren-Handlung Dresdens.  
Geegründet 1826.  
Seit 1872 nur Wilsdrufferstraße 9.

Grösstes

## Musikwerk-,

Instrumenten- und Saiten-Fabrik-Lager

Geogr. 1823. **Von W. Gräbner,** Geogr. 1823.  
Nr. 15 Waisenhausstraße Nr. 15  
(nahe der Seefstraße). (Café König).  
empfiehlt alle Neuigkeiten auf dem Gebiete der Musik.  
Dreh-Pianos, Musikwerke, Violinen von berühmten  
Meistern, Harmonikas, echt italienische Mandolinen u.  
Harmonium von 85 Mk., Pianinos von 250 bis 600 Mk.,  
Guitarren, Zithern, Georgins, Trommeln, Sym-  
phonien, Orphenon, Polyphon, Automaten,  
Standuhren mit Welt und Notenwechsel, Accord-Zithern,  
als: Saxonia, Meinhold & Müller'sche, Arion mit  
10 Pedalen, Erato mit allen halben Tönen. Diese Afford-  
Ritter ist in 1/2 Stunde ohne Lehrer zu erlernen. Gr. Dreh-  
Orchestrieren, für größten Saalpaal passend, 350-1000 Mark  
Reparaturen prompt.  
**Neu! Würfel-Automaten von 21 Mk. an.**

<p><b>Schnadelbach</b></p> <p><b>Blusen</b></p> <p>Großartige Auswahl der neuesten Fasern in Seide, Mouffeline, Satin, Batist, Nips-Pique, Madapolame etc., in hell und dunkel.</p> <p><b>von 1,25 Mk. an.</b></p> <p><b>DRESDEN</b></p>	<p><b>Schnadelbach</b></p> <p><b>Costüme</b></p> <p>für Damen, hochlegante Neuheiten in Fasern und Stoffen als: Madapolame, Nips, Pique, Crêpe etc., tabellierter Sitz.</p> <p><b>von 6,25 Mk. an.</b></p> <p><b>DRESDEN</b></p>	<p><b>Schnadelbach</b></p> <p><b>Schirme</b></p> <p>Regenschirme für Damen und Herren in bester Ausführung, mit eleganten Fantasiefächern.</p> <p><b>von 2,25 Mk. an.</b></p> <p><b>DRESDEN</b></p>	<p><b>Schnadelbach</b></p> <p><b>Kinder-Kleider</b></p> <p>für jedes Alter, denkbar größte Auswahl, reizende Fasern.</p> <p><b>von 1,40 Mk. an.</b></p> <p><b>DRESDEN</b></p>
<p><b>Schnadelbach</b></p> <p><b>Sragen</b></p> <p>Manteldecken u. Serviteurs in allen Feinen, die neuesten Schnitt, in jeder Breite und Preislage.</p> <p><b>von 30 Pfg. an.</b></p> <p><b>DRESDEN</b></p>	<p><b>Schnadelbach</b></p> <p><b>Cravatten</b></p> <p>für Steh- und Anlegekragen, in Regatta, Westen- und Schleifen-Façon.</p> <p><b>von 15 Pfg. an.</b></p> <p><b>DRESDEN</b></p>	<p><b>Schnadelbach</b></p> <p><b>Handschuhe</b></p> <p>für Damen, Herren und Kinder, in Seide, Halbseide, Flor und Baumwolle, schwarz und farbig.</p> <p><b>Paar von 20 Pfg. an.</b></p> <p><b>DRESDEN</b></p>	<p><b>Schnadelbach</b></p> <p><b>Schürzen</b></p> <p>für Damen und Kinder, praktische, elegante Neuheiten, malbecht, kolossale Auswahl.</p> <p><b>von 35 Pfg. an.</b></p> <p><b>DRESDEN</b></p>

# Leichte Sommer-Jackets und Wasch-Anzugs-Stoffe.

Bedruckt Satin und marineblau Drell, für Knabenblusen etc., Meter 62, 80, 110 Pf.  
 Baumwoll. und halblein. Sommerzwirn, gestreifte Façon und carrirt, Meter 90, 100, 115, 130 u. 140 Pf.  
 Halbwoollene Kammgarns, schwarz und grau gemustert, Meter 160 Pfg.  
 Halbwooll. Turntuch und Forstdrell, Meter 75, 105 und 160 Pf.  
 Halbwooll. u. reinwooll. Turntuch, 130/140 cm breit, Meter 3,20, 4,00, 5,00 und 7,00 M.  
 Bedruckt Moleskin, waschechte elsässer Fabrikate, Meter 75 und 100 Pf.  
 Weiss Satin, Diagonal u. Moleskin für Beinkleider, Meter 100, 110 und 140 Pf.  
 Schwarze halbwo. Kammgarns u. Panamas, Meter 2,80, 3,50 und 4,20 M.

## Herren-Joppen und Jackets

aus Turntuch, Cassinet, Copor-Lustre und schw. Panama, in 5 Grössen vorrathig, Stück von 2,25, 2,80, 4,00, 5,00 und 6,00 M.

## Fertige Knaben-Anzüge

aus Turntuch, Copor und baumwooll. Zwirn für das Alter von 6—14 Jahren, Stück 2,50, 2,80, 3,20, 3,60, 4,00 bis 7,00 M.

Billigste feste Preise. Muster bereitwilligst und franko.

# Robert Bernhardt

Dresden, Freiburger-Platz 20.

Dresdner Nachrichten. Nr. 173. Seite 36. Sonntag, 23. Juni 1895

**Blandruck, echt Indigo, Blousen,**  
 große prächtige Auswahl der vorzüglichsten neuen Muster in vorzüglichsten Qualitäten, Meter 40, beste Qualität 50 Pf., empfiehlt

**Robert Böhme jr.,**  
 Georgplatz 16,  
 Eckhaus der Waisenhausstraße.

Um Irrthümer zu vermeiden, bitte ich darauf zu achten, daß sich mein Geschäft **ROBERT** Georgplatz 16, Eckhaus der Waisenhausstraße, befindet.

**Ein Paar Fuchsschecken,**  
 1,51 u. 1,52 hoch, schön oval geschnitten, mit gelbem u. grünem Sammetrand, sind vorzüglich zu verkaufen. Preis mit A. H. 810 Exped. d. M. erbeten.

**Leistungsfähige Lieferanten**  
 für frische und Dauer-Wurstwaren, sowie geräucherter Schinken werden gesucht. Wer Offerten unter W. 10533 durch die Exped. dieses Blattes.

**Corsets,**  
 Hüftenhalter, Geradhalter, Gesundheits-Corsets, in den neuesten Fasern.

**J. Behrendt,**  
 Goldschm., Gold- u. Silberverf.

**Gummi-Wäsche, Schlauche, Bettunterlagen, Sauger, Gürtel etc.**  
 liefert billig u. versch. nach auswärts geg. Nachnahme.

**A. H. Theising jun.,**  
 Inh.: Oscar Hahn, Gummi-Verkaufsgeschäft, Dresden II., 15 Waisenstr. — Antonstr. 15. Preisliste gratis u. frko.

Ein noch neues, kreuzsait. **Pianino** (hoheleg. Nußbaum-Gehäuse) mit „wundervollem Ton“ ist bei sofort. Kasse sehr billig (370 Mk.) verk.

Ein nettes Pferd, jährlich, welches auf weichen Felsboden nicht gut steht, ist zu verkaufen in Bräutigamstr. 3.

nach gut fassendem Schnitt gearbeitet, Madapolame, Cretonne, Cachemir, Batist, Satin, Belge-Stoff, Woll-Mousseline von 1,50 Mt. bis 4,30 Mt.

**Matinées**  
 v. Madapolame u. Barchent, Stück 3 Mt., gut passende

**fertige Jacken,**  
 Kattun, Madapolame, Cretonne, Blandruck, von 75 Pfg. bis 1,50 Mt.

**fertige Anzüge,**  
 Cretonne, Barchent, Blandruck, von 3,50 Mt. bis 5,50 Mt.

**Kleiderröcke,**  
 3,50 bis 8 Mt., empfiehlt

**Robert Böhme jr.,**  
 Georgplatz 16.

Um Irrthümer zu vermeiden, bitte ich darauf zu achten, daß sich mein Geschäft **ROBERT** Georgplatz 16, Eckhaus der Waisenhausstraße, befindet.

Ein sol. verh. Mädchen, 24 J. alt, welches Lust zur Hauswirthschaft hat, sucht die Bel. e. alleinstehenden, alt. Mannes beh. Verheirathung. Selbst. ist gewillt nach in Stell. Off. u. A. H. postl. Fernitg. i. Z.

**Heirathsgesuch.**  
 Gutgeb. Witfrau, 40 J. ohne R. verheirat. sucht die Verheirathung eines gebild. Mannes beh. Heirath. Landwirth oder Lehrer bevorzugt. Metall. Off. unter R. S. H. postl. Fernitg. i. Z. beh. i. Schief. erbeten.

**Heirath.**  
 Ein i. Mann von angenehmem Aussehen, Mitte der 30. welcher sein väterliches Geschäft übernehmen will, sucht sich mit einer Dame, auch vom Lande, mit vermög. Vermögen, zu verheirathen. Nur evangelische Off. unter A. D. 836 Exped. d. M. erbeten.

**Kutsch-Geschirre.**  
 Ein Paar wenig gebrauchte silberplattirte, sowie ein Eisenwägen-Geschirre u. ein gebrauchtes Reitzeug liegen im Auftrage billig zu Verkauf Georgplatz 10 im Sattlergeschäft.

**Kanariennecke**  
 mit Jung Weibch. u. Weibch. in best. Obertöne 2. 3. Unte. Nr. 9. bei Rohle.

**Achtung!**  
 Ein starker Handwagen, steht zu verkaufen Kaufstr. Nr. 9. bei Rohle.

**Geschnittene Rosen**  
 in Massen zum Johannisfest-Loichwib, Carolinstraße 57.

**Gig**  
 Sothelegantes, schnelles (Zubr.) für 90 Mt. zu verkaufen Raubstr. Sandstr. 49.





# Ausgemietet!

Ich bin per später aus meinem bisherigen Laden ausgemietet, gebe denselben aber schon am 31. Juli ds. Js. ab. — Bis dahin stelle ich mein gesamtes Waarenlager in **Teppichen, Möbelstoffen, Vorhängen, Gardinen, Linoleum, Wachstuchen, Wachstuchdecken, Ledertuchen, Tischdecken, Reisedecken und Kameelhaardecken, Cocoslänfern und Cocosmatten, Chinesischen Strohmatte, do. Chales, Angora- und Chinesische Ziegenellen, Tuchen, Läuferstoffen, Friesen, Cretonnes u. s. w.**

**zu ganz ausserordentlich billigen Preisen zum Ausverkauf.**

## Reste

von **Vorhängen, crème und weiß Gardinen, Stores, einfarbigen und bunten Möbelstoffen, Plüsch** usw.

zum Theil zur Hälfte des wirklichen Werthes.

Das Lager besteht, da ich kaum 2 Jahre etablirt bin, aus nur couranten und guten Sachen, sog. Ladenhüter sind nicht dabei.

Dresden, Ende Juni 1895.

## Linoleum

das gesammte Lager, welches zur Zeit eine große Rollenanzahl umfaßt, bedeutend billiger.

**Linoleumteppiche** ebenfalls unter Preis.

**Linoleumrester** unter Selbstkostenpreis.

# Adolf Schürmann,

Fabrik-Lager in **Teppichen, Vorhängen, Möbelstoffen, Gardinen, Linoleum, Waisenhausstrasse 19, Bierling-Haus.**

# Gelegenheitskauf!

2000 Stück hochmoderne englische

# Waschstoffe.

Unerreicht  
billige Preise.

Unerreicht  
billige Preise.

**Pragerstrasse 12, M. Schneider, Dresden-Altstadt.**

**25 grosse Kleiderstoff-, Leinen- u. Baumwollwaaren-Geschäfte in Deutschland.**

# Möbel

auf

# Abzahlung

Wer sich der Annehmlichkeit theilhaftig machen will,  
**Möbel auf Abzahlung**

eben so billig zu kaufen wie anderwärts gegen baar, der werde sich vertrauensvoll an Dresdens größten **Abzahlungsbazar von N. Fuchs, nur Neumarkt 7, 1. Etage,**

Besonders empfehlenswerth für

## Brantausstattungen

Bettstellen und Matrassen, Schränke, Herkules, Nachtlische, Waschtische, Spiegel, Tische und Stühle, Sophas, Divans und Plüsch-Garnituren, Große Auswahl **Kinderwagen, Gardinen und Teppiche.**

Abzahlung ein kleiner Theil, Abzahlung nach Hebereinfahrt von 1 Mt. an, **Runden ohne Anzahlung.**

**N. Fuchs, Dresden, Möbel- und Ausstattungs-Geschäft, Neumarkt 7, 1. Etage, Ecke Landhausstrasse.**



Für **27 Mark**

besere ich schon für einen erwachsenen jungen Mann im Alter von 16 bis 17 Jahren einen

## kompletten Anzug

aus reinwollenen gezwirnten bunten Stoffen, als auch aus dunkelblauen **Cheviot** nach vorstehender Zeichnung, aufstehend gearbeitet, für jüngere Knaben verhältnismäßig billig.

Für die **Solidität** der Ausführung nach jeder Richtung hin übernehme ich die weitgehendste **Garantie.**

**P. Schlesinger**

22 Wilsdrufferstrasse 22.

Einzelne Bekleider, Lästre-Jackets, Turnjoppen für alle Altersstufen vorräthig.

Ein **Pneumatic-Rover**, Ein schöner **Kinderwagen** ist billig zu verkaufen. **Marienstrasse 13, 1.** ist billig zu verkaufen **Jakobs-gasse 9, Hinterhaus 2.**



# Wash-Kleiderstoffe.

## Neuheiten

in edelartigen bedruckten **Elsasser** und **englischen** **Waschstoffen,**

als: Madapolame, Levantine, Zephir, Rips-Piqué, Batist, Cachemir, Satin, Crêpon, sowie Satin à jour in weiss u. bunt, in hell- und dunkelgründigen türkischen, Blumen- und Nautisch-Mustern mit und ohne Bordüren.

Metre 35, 38, 42, 45, 50, 53, 58, 65 Fig. 20.

## Woll-Mousseline.

Reizende aparte Muster, prima Fabrikate, Metre 70, 80, 90, 100, 110, 120 Fig. 20.

**H. M.**

## Schnädelbach, 7 Marienstrasse 7, Antonsplatz 7.

Hervorragend praktische Neuheiten

## Uhren



bin ich in der Lage, dem kaisenden Publikum zu **civilen Preisen** offerieren zu können, und gestatte ich mir, zu diesen Verhandlungen höflich einzuladen. Besonders erlaube ich mir, auf meine neuesten silbernen u. goldenen u. Antik-Reumont-Uhren hinzuweisen, die in ihren einzelnen Theilen genau nach meiner Angabe sauber gefertigt sind und hinsichtlich **genauer Ganges** allen Anforderungen entsprechen, die an einen **vorzüglichen Zeitmesser** gestellt werden können. Ich habe es mir hierbei angelegen sein lassen, diese Uhren in ihrem Aussehen so zu gestalten, dass dieselben mit einem **harten, kräftigen Gehäuse** auch die **höchste vollendetste Schönheit** besitzen.

Hochachtungsvoll

**August Reinhardt, Uhrmacher, Seestrasse 15.**

## Sonnenschirme Stroh-Hüte

in Folge vorgerückter Saison **billiger.**

## Magazin zum Pfau, 2 Frauenstrasse 2.

**Auction.** Montag den 21. Juni und Dienstag den 25. Juni Vormittags von 10 Uhr an gelangt **grosse Brüdergasse 39, parterre,** im Auftrage wegen Todesfalls **das gesammte große Lager von Papier u. Schreibutensilien,** darunter über 1000 Stück Conto-, Cassa-, Quittungs-, Copir-, Commissions- u. Schulbücher in allen Größen, Musik-, Urkunden-, Schreib- u. Sammelmappen, Album, Bücher u. Leder-rahmen, Metall- u. Porzellan- u. Schreib- u. Schreibblock, Feder- fassen, Briefkasten, Papeterien, Federbögen, Umhänge, Feder- u. Klebstoffhalter u. Verzierd., mehr, eine lange eichene Tafel, Schautafeln, Glasfassen mit Unterlag.

Öffentlich zur Versteigerung durch **C. H. Viertel, Auctionator.**

## Verheirathen.

Beide erb. unter A. Z. postlagernd **Kaubergstr.**

## Heirath.

Ja, Mann, Uhrmacher, 26 J. alt, von angenehmem u. von gutem Charakter, welcher in einer schönen Stadt des Oberrheinlandes mit Stadtheater u. schön. Amphitheater nach, gutgebildet, befigt, altes am Plage, welche er vor 1 Jahre übernommen hat, wünscht auf diesem Wege genau mit einem Fräulein, nicht über 25 Jahre, von gutem Char. u. Gemüth und ein Vermögen von mind. 10000 M., da sich Suchgereu nach ein Hausgrundstück erwerben möchte, in nah. Bekanntschaft zu treten beh. hat. Verheirathung. Gef. Off. in Post. u. R. P. an **Rudolf Mosse, Verlagsb., Sternstr. 10, Berlin.**

## Heiraths-Gesuch.

Ein junger Oekonom, Besitzer eines schon neigenen Gutes, wünscht die Bekanntschaft eines hässlich erzogenen Mädchens od. jungen Wittwe behufs Verheirathung. Hierauf Reflektirende werden gebeten, ihre wib. Abt. mit Angabe ihrer Verhältn. mit **S. N. 500 an Hansenstein & Vogler (A.-G.), Pirna,** einzuschicken.

## Für werthe ältere Herren.

Dauerndes Heim durch Heirath oder als Wittibschafferin wünscht findel. Pensionwittwe v. Statl. N. (früher Oekonomstöchter) der wib. Herren Beamten od. Arbeit. hier od. u. ausw. Gef. Off. bis 21. Juni unter **Z. Z. 832** in die Exped. ds. Bl. erb.

## Möbel!

Für Brautleute billigste Bezugsquelle! **Ausstattungen** von Mk. 200-2000 stets **am Lager.**

Empfehlen unter garbes Lager solcher und billiger Tischler- u. Polstermöbel, Zwiagel und Hochstühle zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Sophas in all. Bez. v. 20 an  
Bettst. m. Matr. " 28  
Kleiderchränke " 13-10  
Verz. " 21 an  
Küchenchränke " 17  
Zopha- und Ausz. " 15  
Zielerpiegel " 11  
Rohrühle " 3

Teilszahlung gestattet.  
**Weidhaas & Tamme**  
Dresden,  
21 Webergasse 21, pt.

**Gustav Zschokwitz,**  
an der Mauer 4,  
ganz nahe der Seestraße.

Metall- u. Rautschustempel, Nagelmaschinen, Axtmesser für industrielle Zwecke, elastische Stangen, Schwablonen, schnelltroch. Farben, Siegelmarken, Tinten, Ketttagarten- und Walzenmasse. Feiner leichter **Traberwagen,** ganz v. Stahl mit pneumat. Rädern, ist a. bill. zu verk. Näh. Vernehardt, Radfabr. Reibitz 18.

## Fertige Röcke,

auf gearbeitet, von 3 M. an, **Blousen,** gut passend, **Jasden** und **Unter Röcke** billigst, **Schürzen** von 50 Pf. an, welche gestickte **Röcke** von 1 M. 50 Pf. an, auf **genähte Damenhemden** von 1 M. an, **Kinderhemden** von 50 Pf. an, **Sporthemden** von 1 M. 75 Pf. an, für Knaben von 80 Pf. an, **Orford-Scenden** v. M. 1.50 haltbare **Arbeitsblousen** 2 M. empfiehlt

**Auguste Salomon,**  
26 Scheffelstr. 26.

## Bestellungen

an **Widowent, Vazar, Mode u. Haus** u. s. w. nimmt jederzeit unter Aufsicherung pünktlicher Aufwendung entgegen. **Ernst Klotz,** Buchhandl., Riemlingstr. 1, Ecke Annenstraße.

**Das Haupt-Bureau**  
der unterzeichneten Gesellschaft ist am heutigen Tage von Georgplatz 14, L. nach  
**Georgplatz 3, I.**  
verlegt worden.  
**Dresdner Straßenbahn.**  
Der Direktor.  
**Paul Clauss.**



**Taschen-Apotheken**  
(in Cigaretten-Licht-Taschen)  
enthalten die bei kleinen Unfällen u. plötzlichem Unwohlsein erforderlichen Medikamente u. Verbandmittel. Genaue Gebrauchsanweisung liegt bei.  
Preis 1.25.  
**Haupt-Depot:**  
**Frauen-Apotheke**  
C. Stephan  
DRESDEN-N.

**Parquetfußböden**  
in allen Mustern und Holzarten empfiehlt in bester Ausführung billigst **Die Vereinsparquetfabrik Dresden und Metzdorf, Post Hohenlichte.**  
Filiale der Dendori-Exendortler Eisenbahn.

**Fernsprech - Anschluss**  
Amt I Nr. 2990  
erhält  
**C. F. Niezoldi,**  
Weingutsbesitzer,  
Laubenhelm am Rhein.  
Filiale:  
Dresden, Johann-Georgen-Allee 17.  
Mit Probir-Stube.

**Max Herrfurth,**  
**Stahlwaaren-Fabrik**  
Dampfhohlschleiferei  
43 Grosse Brüdergasse 43,  
an der Sophienkirche.  
Telephon 793 Amt I.  
Selbstgeschmiedete  
Gartenmesser u. Gartenschere,  
Kasennähmaschinen etc.  
Preislisten gratis und franco.

**Leo Stroka**  
Wiener Damen-Friseur,  
17, neben Café Röhla,  
empf. die von ihm erfindene  
**unsichtbare Perrücke,**  
deren Vorzüge Weltweit bekannt (9767 Best.) auch für Herren) ohne die so lästigen Federn, jedoch festhaltend, schon von 6 M. an.  
**Unsichtbare Scheitel** von 6 bis 25 Mark. **Stirnlocken** von 1 Mark an. **Boyie, Strähne** von 1 Mark an. **Gründlicher Unterricht im Frisiren** 25 M. Bei Einkauf lehren geübte Friseurinnen die Frisuren gratis. Praktische **Neuheiten** für Damen mit wenig Haaren oder kalten Stellen. **Sicherer Rath** u. Hilfe beim Ausfallen der Haare (Kondensmittel). **Bestes und unschädliches Haararzneimittel.**  
**Feine Corsets** in größter Auswahl v. 2 M. an.

Gold-Damen-Reumont-Uhr | Zu verkaufen ein ziemlich neuer  
Weder, Kinderbett, Schreib- | bestellbarer **Bettstuhl** m.  
sekretär, versch. Kleidungsstücke | einem Gestell für 50 Mark  
billig an verk. Am See 23, 2. | Frankfurterstr. 20, 1. Et. links.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 173. Seite 11. — Sonntag, 23. Juni 1896.

erte  
erren.  
ubelm.  
fe  
s Belege.  
raffe.  
ort.  
München  
ach.  
uchen t  
bert.  
Neu!  
ll,  
ag, groß  
Gelänge.  
rtig.  
Neu!  
lig!  
der von  
Café,  
Restaurant  
erten.  
Veipnis.  
ement  
lick  
ige Zule  
ing unent-  
a. Das  
ichtrollen  
et Mann  
vordiglich  
immerden  
oll  
Beriber.  
itz"  
Bahnhof,  
Nicht u.  
Gutes  
ähne.  
n Harz.  
ors  
baus  
edicanna  
enthalten.  
pi;  
shausen  
gite. 14.  
reitenden  
anges  
2 M.  
Thurm  
berg.  
mukt der  
s. Reu  
Schmitt.  
vermisch  
en in 5  
erreich.  
rant u.  
ommer-  
n. C. von  
Gelell.  
h. Bon  
Nicht über  
den Jau-  
enge. Bö-  
ne, sowie  
reitung.  
trauf.  
mnitz.  
Mittels-  
u. Gelell.  
Belou-  
ung von  
einhold.  
rant  
lick,  
ne,  
ten im  
gelesen.  
nen, Ge-  
Touristen  
freund.  
Garten-  
Speifen  
u. civilen  
bnungen  
enthalten  
b. netto  
Wäster,  
i. Olyp.

